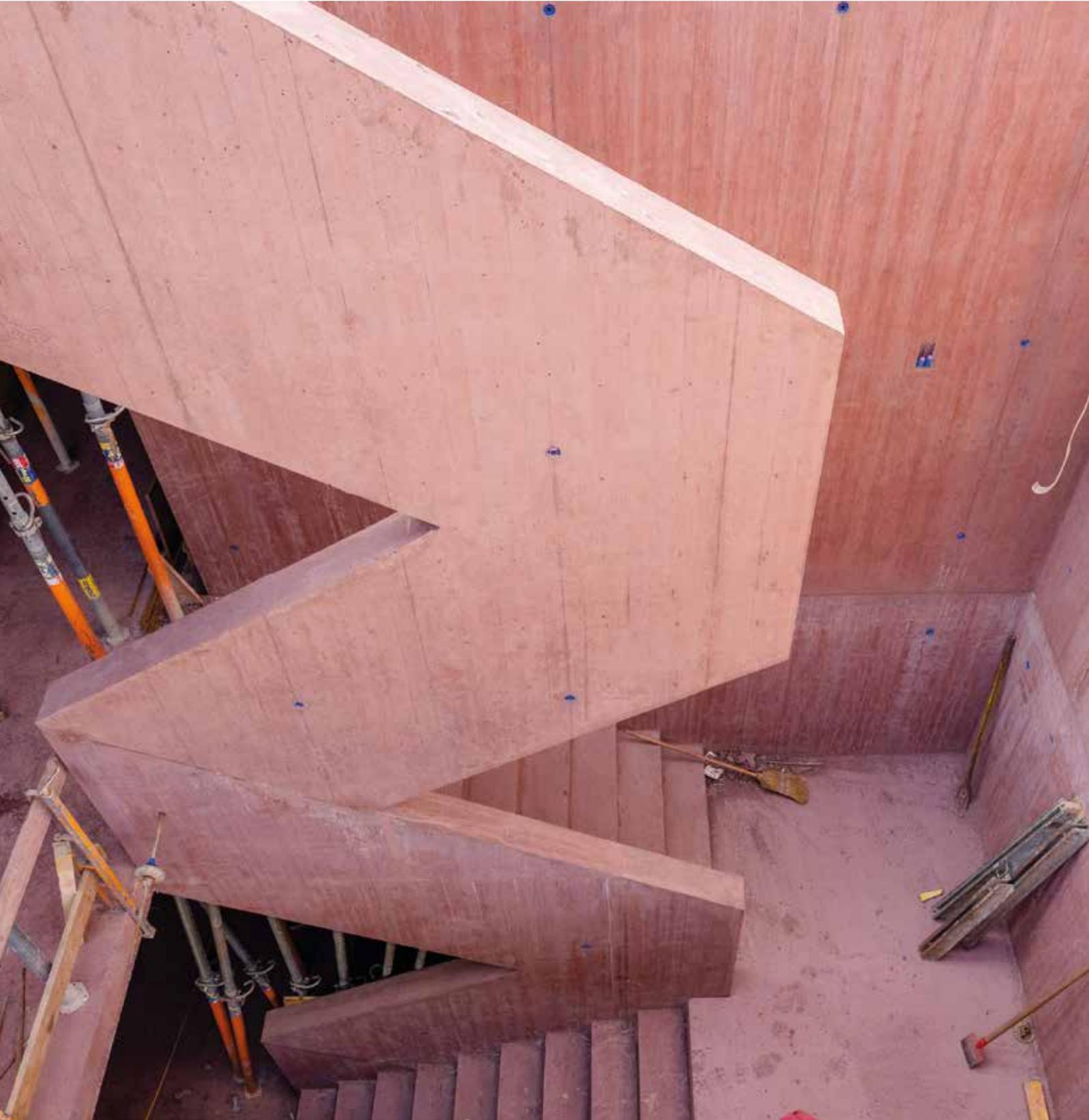




## Jahresbericht 2023/2024





Das Treppenhaus im Haus Rot im Rohbau

## **INHALT**

### **3 VORWORT**

### **4 DAS LIECHTENSTEINISCHE GYMNASIUM**

### **6 SCHULJAHRESCHRONIK**

#### **DIE SCHULGEMEINSCHAFT**

- 32** Schülerinnen und Schüler
- 45** Lehrerinnen und Lehrer
- 52** Rektorat und Verwaltung
- 54** Kommissionen, Arbeits- und Konzeptgruppen
- 56** Vorstände
- 57** Austritte aus dem Schuldienst
- 62** Nachruf

#### **AUS DEM SCHULLEBEN**

- 64** Einführung des Grundlagenfachs Informatik
- 66** Wissenschaftsolympiaden am  
Liechtensteinischen Gymnasium
- 69** Neubau Haus Rot

#### **MATURA 2024**

- 72** Maturabesinnung
- 74** Grussworte des Präsidenten der Maturakommission
- 81** Rede der Maturandinnen und Maturanden

#### **JAHRESBERICHTE**

- 84** Jahresbericht Sportschule am LG Vaduz
- 88** Jahresbericht des Gymnasiallehrerinnen und -lehrervereins
- 90** Jahresbericht der Schülerinnen- und Schülerorganisation
- 93** Jahresbericht der Elternvereinigung
- 97** Jahresbericht des Vereins LG Ehemalige



Roland Hilti, Eugen Nägele und Gregor Vogt (v.l.n.r.)

# Liebe Leserinnen und Leser

**M**it dem vorliegenden Jahresbericht des Liechtensteinischen Gymnasiums für das Schuljahr 2023/2024 möchten wir Ihnen einen Einblick in den Schulalltag geben. Wie in jedem Schuljahr reicht ein Jahresbericht nicht aus, um allen Personen und Aktivitäten gerecht zu werden, aber wir hoffen, Ihnen dennoch einen Eindruck von der Vielseitigkeit des Liechtensteinischen Gymnasiums geben zu können.

Seit vielen Jahren nehmen Schülerinnen und Schüler des Liechtensteinischen Gymnasiums erfolgreich an verschiedenen naturwissenschaftlichen Olympiaden teil. Diese Wettbewerbe bieten den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, ihr Können und Wissen auf internationaler Ebene zu zeigen. Die hervorragenden Ergebnisse unserer Schülerinnen und Schüler zeugen von ihrer Leistungsbereitschaft und ihrem Engagement. Im Jahresbericht finden Sie einen Beitrag, der diese Erfolge und die Wissenschaftsolympiaden im Allgemeinen näher beleuchtet.

Im Schuljahr 2021/2022 wurde das Grundlagenfach Informatik in der Oberstufe eingeführt. Ziel des neuen Faches ist es, die Schülerinnen und Schüler auf die Herausforderungen der digitalen Zukunft vorzubereiten und ihnen grundlegende Kenntnisse der Informationstechnologie zu vermitteln. In diesem Jahresbericht finden Sie einen Beitrag, der die Einführung dieses neuen Grundlagenfaches beleuchtet.

Während des ganzen Schuljahres begleitete uns die weitere Umsetzung der Bauarbeiten am Haus Rot, der ersten Bauetappe der Erweiterung des Schulzentrums Mühleholz. Die Arbeiten verlaufen planmässig, so dass die neuen Klassenzimmer und die Mediathek im Schuljahr 2024/2025 bezogen werden können. Einen Eindruck von den Arbeiten erhalten Sie in einem Beitrag in diesem Jahresbericht.

Leider mussten wir in diesem Schuljahr den unerwarteten Verlust unserer Kollegin Andrea Crossley hinnehmen. Sie war über viele Jahre eine sehr wertvolle und engagierte Lehrerin, die unsere Schulgemeinschaft in vielerlei Hinsicht bereichert hat. Wir gedenken ihrer in tiefer Dankbarkeit.

Abschliessend möchten wir allen Beteiligten – den Schülerinnen und Schülern, den Lehrpersonen, der Verwaltung und allen weiteren Personen – für ihren Einsatz im vergangenen Schuljahr danken. Ihre Zusammenarbeit und ihr Engagement tragen wesentlich zum Erfolg unserer Schule bei.

Wir wünschen Ihnen eine anregende Lektüre.

*Eugen Nägele, Rektor*

*Roland Hilti, Prorektor*

*Gregor Vogt, Prorektor*

# Das Liechtensteinische Gymnasium

Das Liechtensteinische Gymnasium (LG) wurde 1937 als Collegium Marianum von den Maristen-Schulbrüdern als Privatschule in Vaduz gegründet. Seit 1981 ist das Gymnasium eine vom Land Liechtenstein getragene, öffentliche Schule. Das Gymnasium baut in seiner Langform auf dem fünften Schuljahr der Primarschule auf und führt in sieben Jahren zur Matura.

## **Das primäre Ziel des Gymnasiums ist es, eine breitgefächerte Bildung zu vermitteln und auf ein Studium vorzubereiten.**

Der Bildungsauftrag der Unterstufe ist eng mit der Oberstufe verknüpft. Schon in der Unterstufe ist der Fachunterricht auf wissenschaftliches Denken und Arbeiten ausgerichtet. Die gymnasiale Unterstufe schafft für begabte junge Menschen eine günstige Lernumgebung, um sie auf die gymnasiale Oberstufe oder eine andere weiterführende Schule vorzubereiten. Die Unterstufe dauert drei Jahre. Die Pflichtfächer werden grundsätzlich im Klassenverband unterrichtet.

Es gibt eine hohe Durchlässigkeit von der Realschule ins Gymnasium und umgekehrt. Schülerinnen und Schüler, die nach der vierten Stufe der Realschule in die vierjährige gymnasiale Oberstufe wechseln, treten am Liechtensteinischen Gymnasium in die vierte Stufe ein.

In der Oberstufe werden fünf Profile angeboten. Die Schülerinnen und Schüler können, ihren Begabungen und Neigungen entsprechend, zwischen den Profilen «Lingua», «Neue Sprachen», «Kunst, Musik und Pädagogik», «Wirtschaft und Recht» oder «Mathematik und Naturwissenschaften» wählen. Die Führung der einzelnen Profile ist abhängig von der Anzahl der Anmeldungen. In der Oberstufe werden zusätzlich zu den Grundlagenfächern Profulfächer, Wahlpflichtkurse und Wahlfächer geführt.

In den beiden «Sprachenprofilen» haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit den bilingualen Unterricht zu wählen, in welchem die Fächer Mathematik, Geografie, Wirtschaft und Recht sowie Geschichte in Englisch unterrichtet werden.

Die Grundlagenfächer sind in allen Profilen identisch und für die Schülerinnen und Schüler verpflichtend. Die Lektionentafeln der fünf Profile unterscheiden sich durch die verschiedenen Profulfächer, die auf den Stufen vier und fünf eine Dotation von je sechs Lektionen und auf den Stufen sechs und sieben von je fünf Lektionen pro Woche haben.

Auf den Stufen sechs und sieben besuchen die Schülerinnen und Schüler zwei von ihnen gewählte Wahlpflichtkurse, die je ein Semester dauern. Einen Kurs besuchen sie im zweiten Semester auf der sechsten Stufe, einen im ersten Semester der siebten Stufe. Zudem können ausserhalb des Pflichtpensums verschiedene Wahlfächer belegt werden.

Die Maturitätszeugnisse des Liechtensteinischen Gymnasiums sind den entsprechenden Ausweisen in der Schweiz und in Österreich gleichgestellt. Dank bilateraler Abkommen ermöglichen sie den Zutritt zu allen Fakultäten der Hochschulen (Fachhochschulen und Universitäten) in Österreich sowie den Zugang zu allen Fakultäten der Universitäten in der Schweiz und, mit einem zusätzlichen Praxisjahr, den Zugang zu den Fachhochschulen. Die Mitgliedschaft Liechtensteins im Europarat regelt weiter die Anerkennung der Maturität in der europäischen Region. Dabei gilt der Grundsatz, dass die jeweilige Matura zwischen den Vertragsstaaten anerkannt wird, sofern keine wesentlichen Unterschiede bestehen.



Das Liechtensteinische Gymnasium am 23. November 2023

**Das Schuljahr 2023/2024  
in Zahlen**

**681**

Schülerinnen und Schüler  
(358 Mädchen und 323 Knaben)

**41**

Klassen

**107**

Lehrerinnen und Lehrer  
Assistentinnen und Assistenten

# Das Schuljahr 2023/2024

18. AUGUST

## **Treffen der Klassenlehrpersonen der 1. Stufe zur Vorbereitung der Einführungstage**

21. AUGUST

## **Erster Schultag**

Am ersten Tag nach den Sommerferien gestalten die Schülerinnen und Schüler des WPK «Spiritualität im Alltag» die mittlerweile zur Tradition gewordene Besinnungsveranstaltung, die von allen Schülerinnen und Schülern sowie deren Lehrpersonen besucht wird. Im Mittelpunkt stehen in diesem Jahr «Fragen des Lebens». Die Lehrpersonen starten nach Unterrichtsschluss mit einer Eröffnungskonferenz ins neue Schuljahr.

23. AUGUST

## **LG-Check**

Die Vertrauensschülerinnen und -schüler führen mit den 1. Klassen den LG-Check durch, bei welchem die neuen Schülerinnen und Schüler das Schulhaus und die wichtigsten Anlaufstellen und Räume noch einmal in spielerischer Form kennen lernen können.

24. AUGUST

## **Betriebskommissionsitzung Mensa**

Die Betriebskommission der Mensa trifft sich zu ihrer ersten Sitzung, um das aktuelle Angebot zu besprechen und mögliche Verbesserungen oder Anpassungen zu diskutieren.

25.–26. AUGUST

## **Vertrauenslehrpersonen-Seminar**

Die Kolleginnen und Kollegen beschäftigen sich mit der Thematik «Achtsamkeit und Selbstmitgefühl».

25.–26. AUGUST

## **Seminar der Wahlfachgruppe «Gymi For Change»**

Das Planungsseminar von «Gymi For Change» dient sowohl dem Teambuilding als auch der Planung der Projekte für das kommende Schuljahr.

30.–31. AUGUST

## **Berufs- und Studienwahlseminar «Matura... was dann?» im BIZ (Klasse 7Ma)**

31. AUGUST

## **Lehrerinnen- und Lehrerkonferenz – KI in Schule und Unterricht**

Welche Chancen und Grenzen hat der Einsatz von generativer künstlicher Intelligenz in Schule und Unterricht? Wie kann KI im schulischen Alltag sinnvoll eingesetzt werden? Mit diesen und weiteren Themen beschäftigen sich die Lehrpersonen im Rahmen der Lehrerinnen- und Lehrerkonferenz. Bernadette Dilger und Stefan T. Siegel informieren umfassend über KI. Im Anschluss an die Konferenz lassen die Lehrpersonen den Abend gemütlich ausklingen.

1.–2. SEPTEMBER

## **Seminar der Vertrauensschülerinnen und -schüler**

Das VS-Startseminar der Vertrauensschülerinnen und -schüler (VS) fokussiert sich auf Teambuilding, den Umgang mit jüngeren Schülerinnen und Schülern sowie das sichere Auftreten vor Gruppen. Darüber hinaus wird die Semesterplanung besprochen, um die Aufgaben und Projekte der Vertrauensschüler für das kommende Schuljahr zu organisieren. Das Seminar findet am 15. und 16. September ein zweites Mal statt.

2. SEPTEMBER

## **Jahreskonferenz der Unterrichtskommission**

Die Unterrichtskommission trifft sich im Lernraum des Zentrums für Schulmedien in Vaduz zur Jahressitzung. Themen wie der Einsatz digitaler Medien und die Bedeutung von Digitalität werden intensiv diskutiert.



Musikalische Einstimmung in das neue Schuljahr



Prof. Dilger und Dr. Siegel informieren umfassend über künstliche Intelligenz.



Grosser Einsatz beim Sporttag der Oberstufe



Abschlussfoto mit der Gruppe aus Südmähren

4. SEPTEMBER

#### **Elternabend der 4. Stufe**

Nach einer Einführung zur allgemeinen Organisation der Oberstufe in der Aula, treffen sich die Eltern mit ihren Kindern in den Klassenzimmern zum Elternabend und tauschen erste Erfahrungen aus und können Fragen stellen.

4. UND 7. SEPTEMBER

#### **Berufs- und Studienwahlseminar**

**«Matura... was dann?» im BIZ (Klasse 7Na)**

5. SEPTEMBER

#### **Sport- und Wandertag**

Während die Klassen der Stufen 1 bis 4 am Wandertag teilnehmen, messen sich die Schülerinnen und Schüler der Stufen 5 bis 7 am Sporttag in verschiedenen Disziplinen.

11.–12. SEPTEMBER

#### **Berufs- und Studienwahlseminar**

**«Matura... was dann?» im BIZ (Klasse 7Ws)**

11.–15. SEPTEMBER

#### **Auf den Spuren der Fürsten von Liechtenstein**

Im Rahmen der Projektwochen des Liechtensteinischen Gymnasiums weilte eine Gruppe von Schülerinnen und Schülern aus Tschechien in Begleitung von zwei Lehrpersonen in Liechtenstein.

12. SEPTEMBER

#### **Kürbisschnitzen der ersten Klassen mit den VS**

Die über 40 Vertrauensschülerinnen und -schüler der 1. Stufe schnitzen gemeinsam mit den Erstklässlerinnen und Erstklässlern rund 100 Kürbisse zu wilden «Körbsaköpfen» und sammeln so Spenden für das LG-Projekt «Larguta» in Rumänien.

#### **Informationsabend für die 1. Stufe**

Die Eltern treffen sich in der Aula und danach mit den Klassenlehrpersonen klassenweise in die Klassenzimmer. Die Eltern erhalten von den Klassenlehrern verschiedene Informationen und haben genügend Zeit für offene Fragen.

14.–15. SEPTEMBER

#### **Berufs- und Studienwahlseminar**

**«Matura... was dann?» im BIZ (Klasse 7Nb)**

15. SEPTEMBER

#### **Wie mitbestimmen und mitwirken? – Tag der Demokratie**

Das Liechtensteinische Gymnasium feiert den internationalen Tag der Demokratie. Für diesen Anlass sind Miriam Marxer vom Ministerium für Inneres, Wirtschaft und Umwelt sowie der ehemalige Regierungsrat-Stellvertreter Alexander Batliner, Initiator des Referendums gegen die Photovoltaik-Pflicht und die Abänderung des Baugesetzes, eingeladen. Auch der Geschäftsführer der Solargenossenschaft Liechtenstein (SGL) Andi Götz und der Landtagsabgeordnete Thomas Rehak (DpL) sind am LG anwesend. In der Aula findet eine Podiumsdiskussion zum Thema «Klimastrategie 2050» statt, bei der sich auch die Schülerinnen und Schüler der 4. und 5. Stufe des LG einbringen.

18. SEPTEMBER

#### **Informationen der Schülerinnen und Schüler über die Projektwoche**

Die Schülerinnen und Schüler werden von den Projektleiterinnen und Projektleitern über die anstehende Projektwoche informiert. Dabei erhalten sie Details zu den geplanten Aktivitäten, Zielen und Abläufen, um optimal auf die Woche vorbereitet zu sein.

18.–19. SEPTEMBER

#### **Berufs- und Studienwahlseminar**

**«Matura... was dann?» im BIZ (Klasse 7Sa)**

18.–22. SEPTEMBER

### **Lehrpersonen öffnen ihr Klassenzimmer**

Im Rahmen eines Erasmus+ Job Shadowings gewähren verschiedene Lehrerinnen und Lehrer während einer Woche einem Gast aus Südtirol Einblick in ihren Unterricht.

19. SEPTEMBER

### **Football is More – Inklusionstag am LG**

«Football is More» ist zu Gast am Liechtensteinischen Gymnasium. Die Schülerinnen und Schüler nehmen an einem Inklusions-Workshop teil und spielen anschliessend mit den beeinträchtigten Sportlerinnen und Sportlern in gemischten Teams Fussball.

20. SEPTEMBER

### **Liechtensteinischer Waldtag 2023**

Der liechtensteinische Forstdienst organisiert in Zusammenarbeit mit dem Amt für Umwelt und dem Schulamt alle sieben Jahre die Liechtensteinischen Waldtage. Ziel dieser Veranstaltung ist es, die Schülerinnen und Schüler für den Lebensraum Wald zu sensibilisieren. Alle Klassen des Gymnasiums nehmen an diesem spannenden Rundgang im Schaaner Wald teil, der ihnen die Bedeutung und Vielfalt des Waldes auf anschauliche Weise näherbringt.

21. SEPTEMBER

### **Konferenz der Fachvorstände**

In der ersten Sitzung der Fachvorstände werden zentrale Themen des Schuljahres behandelt: der Schuljahresbeginn, die Elternabende und die Projektstage. Die Jahresberichte der Fachschaften sowie anstehende Weiterbildungen sind ebenfalls ein Schwerpunkt. Zudem besichtigen die Fachvorstände den Rohbau von Haus Rot.

25.–26. SEPTEMBER

### **Berufs- und Studienwahlseminar «Matura... was dann?» im BIZ (Klasse 7Sb)**

28. SEPTEMBER

### **Vortrag von Dr. Karl Fleischmann, ETH Zürich**

Dr. Karl Fleischmann von der ETH Zürich hält im Rahmen von BNE (Bildung für Nachhaltige Entwicklung) einen Vortrag zum Thema «Die Ökologie der Mode – Fast Fashion, globaler Wandel und der Weg zu einer nachhaltigen Modeindustrie». Dabei beleuchtet er die Auswirkungen der Modeindustrie auf Umwelt und Gesellschaft und zeigt Wege zu einer nachhaltigeren Modeproduktion auf.

29. SEPTEMBER

### **Jahresessen und Jubilarenabend im Torkel**

Das Kollegium trifft sich zum traditionellen Jahresessen im Restaurant Torkel in Vaduz. Neben der Würdigung der Kolleginnen und Kollegen, die ein Dienstjubiläum feiern, bleibt Zeit für den geselligen Austausch bei einem guten Essen.

29.–30. SEPTEMBER

### **«Next step – Berufs- und Bildungstage» im SAL, Schaan**

Einige Klassen des Liechtensteinischen Gymnasiums besuchen die «Next Step – Berufs- und Bildungstage». Dort haben die Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, sich über verschiedene Berufs- und Bildungswege zu informieren und wertvolle Einblicke in mögliche Zukunftsperspektiven zu gewinnen.

2.–6. OKTOBER

### **Projektwoche**

Die Schülerinnen und Schüler der 1. und 4. Stufe verbringen eine Woche im Klassenverband, um sich in den neuen Klassen besser kennen zu lernen und gemeinsame Aktivitäten durchzuführen. Die Maturaklassen beschäftigen sich in dieser Woche noch einmal intensiv mit ihren Profulfächern und alle anderen Schülerinnen und Schüler konnten sich für diese Woche für eines der vielen ausgeschriebenen Projekte anmelden, welche klassen- und stufenübergreifend durchgeführt werden.



Sachliche und gleichzeitig kontroverse Diskussion am Tag der Demokratie



Dr. Karl Fleischmann spricht über unser Konsumverhalten und den Einfluss auf unsere Umwelt.



Einblick in einen Workshop an der SCHiLF



Studierende berichten über ihre Erfahrungen mit dem Studium.



Doris Röckle liest aus ihren historischen Romanen.



«Hoi Europarat»: Die Primarschulklasse aus Planken und die 5Ws aus dem LG

7.–22. OKTOBER

### **Herbstferien**

25. OKTOBER

#### **SOS: Vollversammlung**

Die Schülerinnen- und Schülerorganisation (SOS) trifft sich zu ihrer Vollversammlung, um aktuelle Themen zu besprechen und gemeinsame Projekte zu planen.

28. OKTOBER

#### **«Auf die richtige Passung kommt es an» –**

#### **SCHILF am LG**

Welche Bildungsmythen nehmen Einfluss auf Schule und Unterricht? Wie kann man sinnvolles Argumentieren im Unterricht anbahnen? Wie kann problemorientiertes Lernen funktionieren? Welche Kompetenzen werden in verschiedenen Spielen im Unterricht gefördert? Wie können digitale Tools den Lehr- und Lernprozess sinnvoll unterstützen und fördern? An der SCHILF beschäftigt sich das Kollegium des Liechtensteinischen Gymnasiums mit diesen und weiteren zentralen und immer wieder aktuellen Fragen für einen guten und lernwirksamen Unterricht.

3. NOVEMBER

#### **Studieninformation für die 7. Stufe:**

#### **«Liechtensteinische Studierende berichten» (Organisation BIZ und LG)**

Drei Studentinnen und zwei Studenten berichten den Schülerinnen und Schülern der Abschlussklassen von ihrem Studienalltag.

6.–8. NOVEMBER

#### **YPAC: Vorbereitungstreffen in Trogen**

Die Teilnehmer des YPAC (Youth Parliament to the Alpine Convention) kommen zu einem Vorbereitungstreffen in Trogen zusammen, um sich auf die kommende Parlamentssitzung vorzubereiten.

9. NOVEMBER

#### **Pädagogische Klassenkonferenzen**

Die Pädagogischen Klassenkonferenzen der Unter- und der Oberstufe ermöglichen einen wertvollen Austausch zwischen den Klassen- und Fachlehrpersonen.

11. NOVEMBER

#### **Finale Schweizer Geografie-Olympiade an der Kantonsschule Heerbrugg**

18 junge Geografie-Enthusiastinnen und -Enthusiasten setzen sich für die Feldarbeit der Witterung aus und legen schriftliche Prüfungen ab. Als Siegespreis winkt eine Teilnahme an der Internationalen Geografie-Olympiade (iGeo) in Irland. Jakob Wohlwend (6Nb) verpasst nur knapp den ersten Platz und darf sich über eine Silbermedaille freuen.

13. NOVEMBER

#### **Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3A besuchen das BIZ in Schaan**

und erhalten Informationen über die Profilwahl, Studien und Berufsmöglichkeiten.

#### **Streifzug durchs Mittelalter – Lesung mit Doris Röckle: 5. und 6. Stufe**

Die Autorin Doris Röckle hält zwei Lesungen am Liechtensteinischen Gymnasium. Dabei erfahren die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Stufe jeweils auch einiges über die Geschichte unserer Region.

14. NOVEMBER

#### **Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3B besuchen das BIZ in Schaan**

und erhalten Informationen über die Profilwahl, Studien und Berufsmöglichkeiten.

16. NOVEMBER

### **«Hoi Europarat» – Die Infosendung für Kinder bei 1FLTV**

Die Übernahme des Vorsitzes im Ministerkomitee des Europarats ist für Liechtenstein ein bedeutendes Ereignis. Diese Zeit wird auch genutzt, um an den Schulen der Bedeutung des Europarats Aufmerksamkeit zu schenken. Damit auch Kinder während dieser Zeit besser informiert sind, produziert die Klasse 5Ws (Wirtschaftslehrerin Elvira Schoch) des Gymnasiums zusammen mit einer Primarschulklasse aus Planken Infosendungen. Diese werden auf 1FLTV ausgestrahlt.

17. NOVEMBER

### **Ausgabe Zwischenbericht für die 1. bis 7. Stufe**

Die Schülerinnen und Schüler erhalten mit dem Zwischenbericht einen Überblick über ihren aktuellen Notenstand, um ihre Leistungen und den Lernfortschritt einschätzen zu können.

### **Feierabend-Hock**

Die Lehrpersonen treffen sich zum Feierabend-Hock, einem informellen Austausch, bei dem in entspannter Atmosphäre aktuelle Themen und Erfahrungen besprochen werden.

20. NOVEMBER

### **Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3C besuchen das BIZ in Schaan**

und erhalten Informationen über die Profilwahl, Studien und Berufsmöglichkeiten.

21. NOVEMBER

### **Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3D besuchen das BIZ in Schaan**

und erhalten Informationen über die Profilwahl, Studien und Berufsmöglichkeiten.

22. NOVEMBER

### **Vortrag von Dr. Peter Geiger**

Dr. Peter Geiger hält einen Vortrag zum Thema «Die Taiwanfrage – Vom Bürgerkrieg zum Chinesischen Traum» für die Schülerinnen und Schüler der 6. und 7. Stufe. Dabei beleuchtet er die historischen Hintergründe des Konflikts und die aktuelle geopolitische Situation im Zusammenhang mit Chinas Ambitionen.

23. NOVEMBER

### **Elternsprechtag für die 1. bis 3. Stufe**

Die Eltern haben die Möglichkeit zu einem Austausch mit den Klassenlehrpersonen und den Fachlehrpersonen.

30. NOVEMBER

### **Konferenz der Lehrerinnen- und Lehrer (LLK) mit Maroni und Wein im Anschluss**

An der Lehrerinnen- und Lehrerkonferenz befasst sich das Kollegium mit dem Datenschutz. In den Fachschaften wird intensiv an Unterrichtseinheiten zur Methodenvielfalt gearbeitet.

6. DEZEMBER

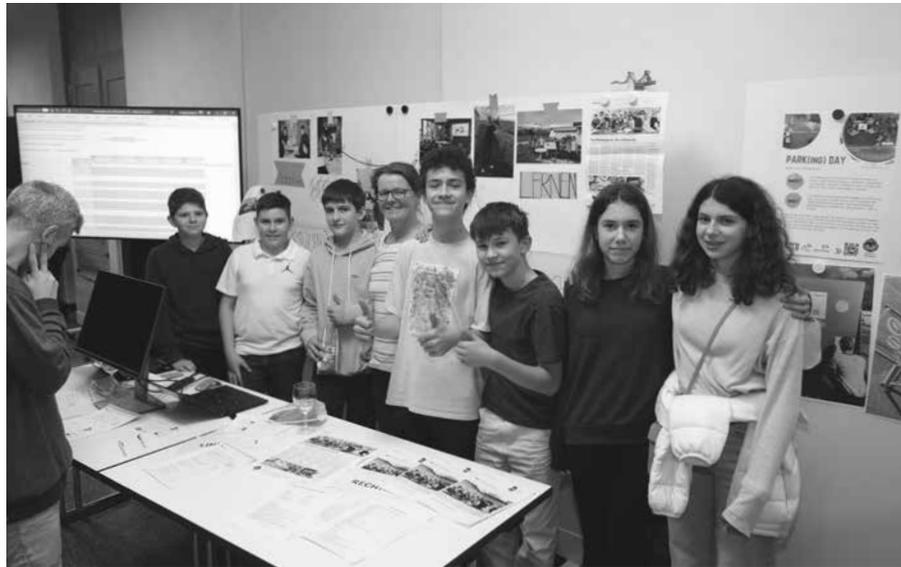
### **Nikolausbesuch**

Die Schülerinnen und Schüler der 1. Stufe werden vom Nikolaus und Krampus besucht und erhalten Mandarinen.

9.–10. DEZEMBER

### **«Gymi For Change» beim Vaduzer Weihnachtsmarkt**

Über 1200 selbstgemachte «Krömle», 600 von der Elternvereinigung organisierte «Krömle» und selbstgefertigte Schlüsselanhänger werden am Weihnachtsmarkt für wohltätige Zwecke verkauft. Der Erlös geht an das SOS-Kinderdorf Liechtenstein und an Sozialprojekte von «Gymi For Change».



Andrea Crossley und die Klasse 2E am Tag der Kinderrechte



Dr. Peter Geiger referiert über die Taiwan-Frage und stellt Bezüge zu den Krisen in der Ukraine und im Nahen Osten her.



Bilder vom eindrucksvollen Adventskonzert



11. DEZEMBER

### **Internationaler Tag der Menschenrechte am LG**

Anlässlich des 75-jährigen Jubiläums der Deklaration der Menschenrechte organisieren drei Schülerinnen und Schüler der Schülerorganisation zusammen mit «Amnesty International Liechtenstein» und «aha.li» ein buntes Programm. Es findet ein Workshop zur Geschichte der Menschenrechte in vier Oberstufenklassen statt.

12. DEZEMBER

### **Umweltkalender 2024 «Nachhaltige Entwicklung»**

Das Amt für Umwelt im Fürstentum Liechtenstein publiziert jährlich einen bedruckten Umweltkalender für die liechtensteinische Bevölkerung. Dieses Jahr dürfen, ganz im Sinne des Europaratsvorsitzes Liechtensteins und der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit, jeweils eine Klasse aus der Schweiz, aus Österreich und aus Liechtenstein die Bildgestaltung für die Kalenderblätter übernehmen. Liechtenstein wird durch die Schülerinnen und Schüler der Klasse 2A mit ihrer Klassenlehrperson Claudia Matt-Lanter vertreten. Als Kompass diente die Agenda 2023 der UNO mit ihren 17 Nachhaltigkeitszielen.

14. DEZEMBER

### **Konferenz der Fachvorstände**

An der Fachvorstandskonferenz werden verschiedene Themen behandelt. Es wird über die Rolle und Funktion der Pädagogischen Medienkoordinatoren informiert. Zudem wird ein Entwurf zum Umgang mit Krisensituationen besprochen. Ein Rückblick auf die LLK vom 30. November 2023 sowie der Umgang mit Absenzen von Lehrpersonen stehen ebenfalls auf der Agenda. Abschliessend geht es um die Stellenplanung für 2024/2025 und die Vorbereitung des Elternabends für die 1. Klassen.

21. DEZEMBER

### **Adventskonzert in der Aula**

Eine gelungene Zusammenarbeit zwischen der Wahlfachgruppe «Gymi For Change», der SOS und den Interpretinnen und Interpreten des Gymnasiums bringt ein vielseitiges Programm auf die Bühne. Für das leibliche Wohl beim anschliessenden Apéro sorgt die Wahlfachgruppe «Friends of Larguta». Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Stufen sowie der Schulsozialarbeiter zeigen ihre Talente in Tanz, klassischem und Pop-Gesang, am Klavier, Cello, im LG-Chor und mit einer selbst verfassten Weihnachtsgeschichte. Der Erlös des Abends fliesst in ein Gartenprojekt in Larguta, Rumänien.

22. DEZEMBER

### **Weihnachtsbesinnung – Adventskonzert in der Aula**

Die diesjährige Weihnachtsbesinnung am LG bietet ein abwechslungsreiches Programm aus Musik, Tanz, Geschichten und Moderationen, die zum Zurück- und Vorausblicken einladen. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Weihnachtsstimmung entstehen kann – eine Antwort geben die Schülerinnen und Schüler selbst auf der Bühne. Gemeinsam mit Lehrpersonen und externen Helferinnen und Helfern zeigen sie beim Moderieren, Vorlesen, Tanzen, Singen und Musizieren die Vielfalt ihres Könnens und verdeutlichen, was Weihnachten ausmacht: Besinnlichkeit, Freude, Hoffnung auf Frieden und Zusammenhalt.

### **Unterrichtsschluss ab 15 Uhr und Weihnachtsferien**

8. JANUAR

### **Erster Schultag im neuen Kalenderjahr**

12. JANUAR

## **Podcast zum Europarat aus dem LG**

In zwei Podcast-Reihen berichten die Klassen 2D und 2E des Liechtensteinischen Gymnasiums zu den Themen Europarat, Demokratie, Menschenrechte und Bildung. Ab Montag, dem 15. Januar 2024, werden während zwei Wochen von Montag bis Freitag täglich jeweils ein Experten-Podcast und zwei Podcast-Episoden über verschiedene Länder auf Radio L freigeschaltet. Unter der Leitung von Andrea Crossley und Ingrid Eberle befassten sich die 37 Schülerinnen und Schüler der beiden Klassen fächerübergreifend mit dem Thema Europarat. So wurde dieses Thema durch die gesamtheitliche Betrachtung im Sprachunterricht mit Geschichte, Geografie, Ethik und Medien und Informatik von mehreren Seiten beleuchtet.

18. JANUAR

## **Den Frieden malen**

Trotz oder gerade wegen der angespannten weltweiten Sicherheitslage sollte man nie aufhören, vom Frieden zu träumen. Deshalb entschieden sich alle 2. Klassen des Gymnasiums, am internationalen Lions Friedensplakatwettbewerb 2023/2024 teilzunehmen. Mit der Unterstützung des Lions Clubs Liechtenstein verwandeln rund 90 Kinder ihren Traum von einer friedlichen Welt in ein Kunstwerk. Die farbenfrohen Plakate sind aktuell im Gymnasium ausgestellt und in jedem einzelnen spiegelt sich das Motto «Mut zu träumen» wider.

## **Notenkonferenzen der 1. bis 3. Stufe**

23. JANUAR

## **Nachhaltiger Kleiderschrank am LG**

Im Rahmen von BNE stellt die 7Ws einen Kleiderschrank als Tauschbörse auf.

24. JANUAR

## **Holocaust-Gedenktag**

Die Klassen der 6. Stufe besuchen die KZ-Gedenkstätte Dachau.

25. JANUAR

## **Notenkonferenzen der 4. bis 7. Stufe**

31. JANUAR

## **Zeugnisausgabe und Semesterschluss**

### **Qualifiziert! – Europäischer Statistikwettbewerb**

Am Mittwoch, den 31. Januar 2024, findet im Regierungsgebäude die Preisverleihung des Liechtensteiner Statistikwettbewerbs 2023/2024 statt. Vom Gymnasium nehmen drei Teams am Wettbewerb teil; zwei davon, die «Statistiker 5Nb» und das «Team 07», erreichen die ersten beiden Plätze. Sie qualifizieren sich damit für die Teilnahme an der internationalen Phase des «Europäischen Statistikwettbewerbs 2024».

1. FEBRUAR

## **Beginn des 2. Semesters**

5. FEBRUAR

## **Es brucht an langa Schnuuf: Zivilgesellschaftliches Engagement abseits der Parteienstruktur**

Die Klassen der 6. Stufe beschäftigen sich mit zivilgesellschaftlichem Engagement abseits der Parteienstruktur. Mehrere Gäste besuchen die Klassen und sprechen über verschiedene politische Themen und Organisationen. Vertreten sind Projekte wie Flay, Dornröschen, Faire Zukunft, Vielfalt in der Politik, der Liechtensteinische Jugendrat, der Verein für Menschenrechte, Move-Li, Kinderschutz und auch Hilmar Hoch, der Präsident des Staatsgerichtshofes. Sie berichten von ihrer Arbeit und den Projekten, mit denen sie sich befassen.



Die Klassen 2D und 2E produzieren Podcasts zum Europarat.



Die besten Friedensplakate mit Mandy Quaderer von den Lions



Das LG bedankt sich bei Sonja Strauss.



Preisverleihung anlässlich des Statistikwettbewerbs



Die Siegerinnen des Schreibwettbewerbs



Politische Bildung im direkten Austausch mit verschiedensten Personen

6. FEBRUAR

**Informationsabend über die Profile der Oberstufe für die Klassen 3A und 3B**

7. FEBRUAR

**Informationsabend über die Profile der Oberstufe für die Klassen 3C und 3D sowie für interessierte Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen**

**Anmeldung zur Matura**

Die Schülerinnen und Schüler der 7. Stufe melden sich zur Matura an und geben dabei die Fächer für die mündlichen und schriftlichen Maturaprüfungen an.

**Schreibwettbewerb der Schulbibliothek**

Der Schreibwettbewerb der Schulbibliothek geht dieses Jahr in die zweite Runde. Auch dieses Mal werden spannende und interessante Geschichten eingereicht. Die Preise für die Geschichten zum Thema «Ein Sturm zieht auf» werden Ende Januar überreicht. Gewonnen hat Amélie Philipp aus der 5Ma mit ihrer Geschichte «Mach's gut, Ma».

**SOS-Vollversammlung**

Die Schülerinnen- und Schülerorganisation (SOS) trifft sich zu ihrer Vollversammlung, um aktuelle Themen zu besprechen und gemeinsame Projekte zu planen.

9. FEBRUAR

**Rösleaktion SOS**

Die SOS führt die traditionelle Rösleaktion durch.

10.–18. FEBRUAR

**Wintersportferien**

19.–23. FEBRUAR

**Abschlussgespräch mit den Klassen der 7. Stufe**

Das Rektorat trifft sich zu einem Abschlussgespräch mit den Klassen der 7. Stufe. In diesem Austausch haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, ihre Erfahrungen und Anliegen der vergangenen Schuljahre zu teilen.

19.–23. FEBRUAR

**Wintersportwoche der Klassen 2A, 2D und 2E in Tschagguns**

21. FEBRUAR

**Informationsabend zum Sprachaufenthalt der 5. Stufe in England**

22. FEBRUAR

**Informationsabend zum Sprachaufenthalt der 6. Stufe in Frankreich**

**Konferenz der Fachvorstände**

Die Fachvorstände widmen sich in ihrer Sitzung den Projekttagen 2024 und tauschen sich über deren Organisation und Inhalte aus. Ein weiterer Schwerpunkt ist der Umgang mit Krisensituationen. Zudem steht der Ablauf der anstehenden SCHILF auf der Agenda. Abschliessend befassen sich die Fachvorstände mit der Planung des kommenden Schuljahres.

23. FEBRUAR

**SOS-Vollversammlung**

Die Schülerinnen- und Schülerorganisation (SOS) trifft sich zu ihrer Vollversammlung, um aktuelle Themen zu besprechen und gemeinsame Projekte zu planen.

26. FEBRUAR

### **Einsatz für mehr Erzählkultur – Sabrina Vogt liest**

Die Kommunikations- und Grafikdesignerin Sabrina Vogt hält am 26. Februar 2024 zwei Lesungen am Liechtensteinischen Gymnasium über ihr Buch Hören-Sagen. Dabei erfahren die Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Stufe vieles über die Sagen unseres kleinen Landes und auch darüber, wie Sabrina Vogt diese für die heutige Zeit auch designtechnisch aufbereitet. Organisiert wurde die Lesung von der Bibliothekskommission des LG.

26. FEBRUAR–22. MÄRZ

### **Durchführung der Standortgespräche in der 3. Stufe**

27. FEBRUAR

### **Marktplatz – Wahlfächer**

Es besteht die Gelegenheit für die Schülerinnen und Schüler, sich über die Wahlfächer des kommenden Schuljahres zu informieren.

28. FEBRUAR UND 1. MÄRZ

### **Präventionskampagne – «Am Steuer nie» 6. Stufe**

7. MÄRZ

### **Elternsprechtag der 1. bis 6. Stufe**

Der Elternsprechtag für die 1. bis 6. Stufe bietet den Eltern die Möglichkeit, sich mit den Lehrpersonen über die schulische Entwicklung ihrer Kinder auszutauschen.

11.–15. MÄRZ

### **YPAC: Session des Jugendparlaments zur Alpenkonvention in Kamnik (Slowenien)**

Diese Woche befinden sich sieben Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Stufe des LG sowie zwei Lehrpersonen in Kamnik, Slowenien. Im Rahmen des YPAC – dem Youth Parliament to the Alpine Convention – beraten 70 Jugendliche aus dem

gesamten Alpenraum, sprich von Frankreich bis Slowenien, über aktuelle Probleme ihrer Heimat und arbeiten an möglichen Lösungsansätzen dazu.

11.–15. MÄRZ

### **Wintersportwoche der Klassen 2B und 2C in Damüls**

13. MÄRZ

### **Übertrittsprüfungen in die 2./3./4. Stufe des LG**

14.–16. MÄRZ

### **Die ersten Liechtensteiner an der Philosophie- Olympiade**

Vom 14. bis 16. März findet an der Universität Bern das Finale der Schweizer Philosophie-Olympiade statt. Erstmals wird auch Liechtenstein mit einer Delegation vertreten sein: Leonhard Hasler und Patrick Steffens vom Liechtensteinischen Gymnasium qualifizieren sich über die erste Runde der Schweizer Philosophie-Olympiade und nehmen ausser Konkurrenz am Finale teil. Das Finale beginnt am Donnerstag mit Workshops zu Gedankenexperimenten und mathematischer Philosophie. Für den Essay haben die Teilnehmenden am Freitagvormittag vier Stunden Zeit und vier Zitate zur Auswahl.

15.–20. MÄRZ

### **Theatergruppe Schalun – Theater oder Therapie? Oder beides?**

Wie gehen überforderte Eltern in der Erziehung vor? Was kann ein gestresster Geschäftsmann zur Linderung seiner Überforderung tun? Wie ist die Ehe zweier unterschiedlicher Charaktere zu retten? Mit welchen Schwierigkeiten hat ein Kind mit fehlgeschlagener Elternbindung zu kämpfen? Wie fühlen sich Opfer von Mobbing? Diese und weitere Fragen bearbeitet «Schalun», die Theatergruppe des LG, in ihren Aufführungen in der Aula des LG.



Preisverleihung beim Wettbewerb «Känguru der Mathematik»



Sabrina Vogt erzählt über Sagen in Liechtenstein.



Die Aufführungen der Theatergruppe lösen Begeisterung aus.



Eine von vielen beeindruckenden Darbietungen an der «soirée musicale»



Vor dem Eröffnungstanz am Gymi-Ball

21. MÄRZ

### **Besuch der US-Botschaft am LG**

Im Rahmen der Pop-Up Embassy in Liechtenstein besucht die US-Botschaft das Liechtensteinische Gymnasium. Den Klassen 4Sa, 7Sb und 7Ma werden dabei die generellen Aufgaben einer Botschaft nähergebracht, unter anderem die Unterstützung bei Sprachaustauschprogrammen. Die Schülerinnen und Schüler erhalten einen spannenden Einblick in die diplomatische Arbeit und die internationalen Beziehungen der USA.

### **Wettbewerb «Känguru der Mathematik»**

Der Wettbewerb «Känguru der Mathematik» wird für die Klassen der 1. bis 3. Stufe durchgeführt. Die Schülerinnen und Schüler haben dabei die Gelegenheit, ihre mathematischen Fähigkeiten unter Beweis zu stellen und sich mit spannenden Aufgaben zu messen.

### **Konferenz der Fachvorstände**

Die Fachvorstandskonferenz beschäftigt sich mit der Planung des kommenden Schuljahres.

26. MÄRZ

### **«Hoi Europarat»: Sieger des Schulwettbewerbs gekürt**

Auf der Sekundarstufe II, der Oberstufe des Gymnasiums, geht der erste Preis an die Klasse 5Ws, welche in Kooperation mit der Primarschule Planken die Infosendung «Hoi Europarat» auf 1FLTV produziert hat. Die Klasse gewinnt eine Klassenreise nach Strassburg und in den Europapark.

27. MÄRZ

### **«soirée musicale» in der Aula**

Der Konzertabend der M-Klassen bietet auch dieses Jahr ein abwechslungsreiches musikalisches Programm. Das Publikum in der Aula dankte den jungen Musikerinnen und Musikern, für die es immer wieder spannend und lohnend ist, auf der Bühne zu stehen, mit grossem Applaus.

28. MÄRZ

### **Zwei Monate im Bunker – Agnes Hirschi erzählt**

Die Klasse 7Sb hat die Gelegenheit, den Erzählungen der Holocaust-Überlebenden Agnes Hirschi zuzuhören.

### **SCHILF am LG**

Bei der SCHILF steht der Austausch in den Fachschaften unter dem Motto «Vom Reden ins Tun kommen» im Mittelpunkt. Die Lehrpersonen wenden bereits angesprochene Methoden an, teilen ihre Erfahrungen durch «good practice» und spielen praktische Unterrichtsbeispiele durch. Zudem wird der Einsatz neuer Methoden geplant.

28. MÄRZ–14. APRIL

### **Osterferien**

7.–20. APRIL

### **Sprachaufenthalt**

Die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Stufe verbringen zwei spannende Wochen im Sprachaufenthalt in England und Frankreich.

27. APRIL

### **«Midnight in Paris» – Gymi-Ball 2024**

Der traditionelle Gymi-Ball findet im Gemeindesaal Triesen unter dem Motto «Midnight in Paris» statt.

29. APRIL–3. MAI

### **Liechtenstein heisst die Potsdamer willkommen**

Im Rahmen des EU-Projekts Erasmus+ verbrachte im Herbst eine Gruppe liechtensteinischer Schülerinnen und Schüler fast eine Woche in Potsdam und Berlin, wo sie gemeinsam mit Lernenden des Filmgymnasiums die Städte erkundeten. Nun besuchen diese Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrpersonen Liechtenstein für fünf Tage.

Vom 29. April bis 3. Mai begleiten die 19 Liechtensteinerinnen und Liechtensteiner ihre deutschen Gäste auf Ausflügen und revanchieren sich für die Gastfreundschaft.

30. APRIL

**Unterrichtsbesuche der Maturakommission**

Die Maturakommission besucht die Klassen der 7. Stufe.

1. MAI

**Macht der Medien – Experiment «Brudiland.li»**

Mit einem Besuch im Medienhaus Vaduz und einem Crashkurs zum Thema Journalismus startet die Wahlpflichtkurs-Gruppe des Liechtensteinischen Gymnasiums passend zur Jugendmedienswoche im Mai 2024 in die mehrwöchige Testphase der experimentellen Newsplattform für Jugendliche vom Liechtensteinischen Vaterland.

2. MAI

**Pädagogische Klassenkonferenzen der 1. bis 6. Stufe**

Die Pädagogischen Klassenkonferenzen der Unter- und der Oberstufe ermöglichen einen wertvollen Austausch zwischen den Klassen- und Fachlehrpersonen.

3. MAI

**Abgabe Zwischenbericht für die 1. bis 6. Stufe**

Die Schülerinnen und Schüler erhalten mit dem Zwischenbericht einen Überblick über ihren aktuellen Notenstand, um ihre Leistungen und den Lernfortschritt einschätzen zu können.

3. MAI

**Abgabe der Schlussfassung der Facharbeit**

Die Schülerinnen und Schüler der 7. Stufe reichen ihre Facharbeiten mit Prädikat im Sekretariat ein.

13. MAI

**Europatag am LG**

Zum Gedenken an die berühmte Schuman-Erklärung vom 9. Mai 1950 feiern viele Länder in Europa den Europatag, so auch Liechtenstein. Im Rahmen der Feierlichkeiten erhalten die 4. Klassen des LG Besuch von Radi Naidenov, Botschafter der Republik Bulgarien in der

Schweiz und für das Fürstentum Liechtenstein, der in der Aula eine Rede zum Europatag hält.

15. MAI

**Einführungsnachmittag für neu eintretende Schülerinnen und Schüler und deren Eltern**

Am Einführungsnachmittag werden die neu eintretenden Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern willkommen geheissen. Sie erhalten wichtige Informationen zum Schulalltag, den Abläufen und den ersten Schritten am Liechtensteinischen Gymnasium. Dabei gibt es auch Gelegenheit, Fragen zu stellen und die Schule näher kennenzulernen.

**CS-Cup**

Fünf Teams des Liechtensteinischen Gymnasiums qualifizieren sich für das Finale in Basel: Die Mädchenteams der Klassen 1CD, 2DE und der 3. Stufe sowie die Jungenteams der Klassen 3AB und 4Na.

15.–17. MAI

**Besuch in Strassburg der Klasse 5Ws**

Die Klasse 5Ws löst den 1. Preis des Europaratsprojektes ein und besucht gemeinsam mit ihrer Wirtschaftslehrperson Elvira Schoch Strassburg. Während ihres Aufenthalts haben die Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, mehr über die Arbeit des Europarats zu erfahren und Strassburg zu erkunden.

16. MAI

**Benefizkonzert von «Friends of Larguta»**

Das Wahlfach «Friends of Larguta» veranstaltet ein Benefizkonzert unter dem Motto «Frühlings-erwachen», um Spenden für den Bau von zwei Gewächshäusern in Rumänien zu sammeln. Das neue Gartenprojekt soll die lokale Nahrungsmittelproduktion fördern und Jugendlichen praktische Erfahrungen in nachhaltiger Landwirtschaft bieten. Dank des Benefizkonzerts rückt die Realisierung des Projekts einen grossen Schritt näher.



Botschafter Radi Naidenov mit den Klassen der 4. Stufe



Im Europarat



Das Benefizkonzert für Larguta findet nicht nur in der Aula statt.

16. MAI

### **Konferenz der Fachvorstände**

In der Konferenz der Fachvorstände werden mehrere wichtige Themen besprochen. Zunächst gibt es einen Rückblick auf die SCHiLF (Schulinterne Lehrerfortbildung). Anschliessend folgen Informationen zur Umnutzung des Trakts H sowie zum Bezug von Haus Rot. Ausserdem wird der Terminplan für das kommende Schuljahr diskutiert.

16.–19. MAI

### **LG-Delegation an Philosophie-Olympiade**

Vom 16. bis 19. Mai findet in Helsinki die 32. Internationale Philosophie-Olympiade (IPO) statt. 112 Jugendliche aus 52 Ländern treffen sich im hohen Norden Europas, um miteinander zu philosophieren. Erstmals ist auch Liechtenstein an der IPO durch die beiden 6.-Klässler Leonhard Hasler und Patrick Steffens vertreten. Sie werden von den beiden Lehrern der Philosophie-Fachschaft, Raphael Bucheli und Felix Kammer, begleitet.

17. MAI

### **Abgabe der Schlussfassung der Facharbeit**

Die Schülerinnen und Schüler der 6. Stufe reichen ihre Facharbeiten mit Prädikat im Sekretariat ein.

21.–24. MAI

### **Mottowoche der Maturandinnen und Maturanden**

Auf Einladung der Maturandinnen und Maturanden machen viele Schülerinnen und Schüler sowie Lehrpersonen bei der Mottowoche mit. Die kreativen Verkleidungen und abwechslungsreichen Mottos sorgen für eine gute Stimmung in der letzten Schulwoche der Abschlussklassen.

22. MAI

### **Zweiter Vorlesetag am LG**

Anlässlich des 2. Liechtensteinischen Vorlesetags hat die Bibliothekskommission des Liechtensteinischen Gymnasiums dieses Jahr externe Vorlese-

rinnen und Vorleser eingeladen. Insgesamt finden sich sieben Vorleserinnen und Vorleser – Jeanette Blank, Sabine Bockmühl, die Brüder Matthias und Ingo Ospelt, Simon Biedermann, Manfred Kieber sowie Regierungsrat Manuel Frick –, die sich dazu bereit zeigten, mit Schülerinnen und Schülern der 2. und 3. Schulstufe des Liechtensteinischen Gymnasiums in Austausch zu treten.

### **Notenkonferenz für die Klassen der 7. Stufe und Zulassungskonferenz der Maturakommission**

Im Anschluss an die Notenkonferenz der 7. Stufe führt die Maturakommission die Zulassungskonferenz durch an der die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen offiziell zur Matura zugelassen werden.

23. MAI

### **Lehrerinnen- und Lehrerkonferenz mit anschliessendem Anlass**

An der Lehrerinnen- und Lehrerkonferenz werden die Resultate der IFES Ehemaligen Befragung vorgestellt und die Projektstage diskutiert. Ausserdem wird über den Stand der Planung des kommenden Schuljahres informiert.

24. MAI

### **Letzter Schultag 7. Stufe**

Die Schülerinnen und Schüler der 7. Stufe verabschieden sich mit einem Maturastreich und einer Präsentation in der Aula von ihren Mitschülerinnen und Mitschülern.

27.–29. MAI UND 3.–4. JUNI

### **Schriftliche Maturaprüfungen in der Mehrzweckhalle Spoerry**

An fünf Prüfungstagen absolvieren die Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen ihre schriftlichen Maturaprüfungen.

5. JUNI

### **SOS-Vollversammlung**

Die Schülerinnen- und Schülerorganisation (SOS) trifft sich zu ihrer Vollversammlung, um aktuelle Themen zu besprechen und gemeinsame Projekte zu planen.

12. JUNI

### **Vorspielabend der Klasse 5Ma**

Nach intensivem Üben im Musikunterricht und auch zuhause haben die Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse aus dem Profil Kunst, Musik und Pädagogik die Möglichkeit, ihre Talente auf der Bühne zu präsentieren.

13. JUNI

### **Notenkonferenzen der 1. bis 3 Stufe**

### **Maturaprüfung im Fach Musizieren**

Die Schülerinnen und Schüler mit dem Schwerpunkt Musik absolvieren den praktischen Teil ihrer Maturaprüfung im Peter-Kaiser-Saal in Eschen.

14. JUNI

### **CS-Cup-Finale in Basel**

Acht Teams aus Liechtenstein, darunter fünf vom Liechtensteinischen Gymnasium, nehmen am Finale des CS-Cups in Basel teil. Besonders hervorzuheben ist das Mädchen-Team der 3. Klasse, das es bis ins Finale schafft.

19.–21. UND 24.–25. JUNI

### **Mündliche Maturaprüfungen**

Die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen legen ihre mündlichen Prüfungen ab.

26. JUNI

### **Matura-Schlusskonferenz mit anschliessender Einladung zum Matura-Apéro durch die Elternvereinigung des Gymnasiums (EVLG)**

Im Anschluss an die Matura-Schlusskonferenz organisiert die Elternvereinigung des LG (EVLG) den liebevoll gestalteten Matura-Apéro, bei dem

die erfolgreichen Maturandinnen und Maturanden mit den Lehrpersonen auf die bestandene Matura anstossen können.

28. JUNI

### **Ein genauer Blick auf die kleinste Ebene des Lebens**

Am 28. Juni 2024 begrüsst das Liechtensteinische Gymnasium einen besonderen Gast: den Nobelpreisträger Stefan W. Hell, der sich selbst und seine Arbeit vorstellt. Unter den Zuhörenden sind die 5. und 6. Naturwissenschaftsklassen sowie eine Klasse des Wirtschaftsprofils. Professor Hell berichtet auf spannende und einladende Weise über seine Arbeit als Physiker und wie sie ihn zum Nobelpreis für Chemie 2014 führte.

### **Matura-Empfang auf Schloss Vaduz**

Am Freitag, den 28. Juni empfängt S. D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein die Maturandinnen und Maturanden des Abschlussjahrgangs 2024 auf Schloss Vaduz. Der Erbprinz nutzt den Anlass, um mit den Schülerinnen und Schülern ins Gespräch zu kommen und gratuliert ihnen zu ihren Leistungen.

### **SOS Planungstag**

Der Vorstand der Schülerinnen- und Schülerorganisation trifft sich zu einem Planungstag, um kommende Projekte und Veranstaltungen zu besprechen und die Aktivitäten für das neue Schuljahr zu koordinieren.

29. JUNI

### **Maturafeier im SAL**

Die erfolgreichen Maturandinnen und Maturanden des Liechtensteinischen Gymnasiums erhalten im SAL in Schaan im Rahmen der Maturafeier ihre Maturazeugnisse. Im Beisein von Familienangehörigen, Lehrpersonen, Rektorat, Verwaltung, Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Gesellschaft sowie weiteren geladenen Gästen



Empfang der Maturaklassen auf Schloss Vaduz



Die Vorleserinnen und Vorleser besuchen die Klassen.

wird die bestandene Matura gefeiert und in verschiedenen Reden thematisiert. Die LG-Band lockert die Maturafeier musikalisch auf. Zuvor findet in der Pfarrkirche Schaan eine gemeinsame Besinnung statt. Beim anschliessenden Apéro gibt es die Möglichkeit, sich über die erbrachten Leistungen und gemachten Erfahrungen auszutauschen.

1.–5. JULI

### **Wirtschaftswoche für die Schülerinnen und Schüler der 6. Stufe**

Vor den Sommerferien haben alle Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen des Liechtensteinischen Gymnasiums die Möglichkeit in die Rolle der Geschäftsleitung eines Unternehmens zu schlüpfen. Während die Wirtschaftswoche von der Liechtensteinischen Industrie- und Handelskammer (LIHK) organisiert wird, findet die Durchführung in den Mitgliedsunternehmen Hilti AG, Ivoclar Vivadent AG, Oerlikon Balzers, Thyssen-Krupp Presta AG, Inficon AG und Liechtensteinische Kraftwerke (LKW) statt. Unterstützt von einem interaktiven Computerprogramm begleiten erfahrene Führungskräfte aus der Wirtschaft die 124 Jugendlichen während der Woche und lassen sie so «Wirtschaft erleben».

1.–5. JULI

### **Projekttag für die Schülerinnen und Schüler der 1. bis 5. Stufe**

Von Montag bis Freitag der letzten Schulwoche gibt es für die Schülerinnen und Schüler des LG ein alternatives Bildungsprogramm im Rahmen der Projekttag. Die verschiedenen Fachschaften und Fächergruppen des LG organisieren hierfür abwechslungsreiche Lerneinheiten. Jeden Morgen gibt es einen gemeinsamen Start, bevor dann in kleineren Gruppen die unterschiedlichen thematischen Schwerpunkte erarbeitet und kreativ umgesetzt werden.

2. JULI

### **Notenkonferenzen der 4. bis 6. Stufe**

4. JULI

### **Sport- und Wandertag**

Am Donnerstag, den 4. Juli, findet der zweite alljährliche Sport- und Wandertag statt. Während die Klassenstufen 4 bis 7 wandern, vergnügen sich die Klassenstufen 1 bis 3 am Sporttag.

5. JULI

### **Zeugnisausgabe und Semesterschluss für alle Stufen**

In der Turnhalle versammeln sich alle Schülerinnen und Schülern sowie Lehrpersonen zu einem gemeinsamen Abschluss des Schuljahres.

### **Verabschiedung von Lehrpersonen und gemeinsamer Ausklang des Schuljahres**

Das Kollegium verabschiedet sich in der Aula von Kolleginnen und Kollegen, die im kommenden Schuljahr nicht mehr an der Schule sein werden. Im Anschluss daran findet im Rahmen des vom Gymnasiallehrerinnen und -lehrerverein organisierten Apéros ein gemütlicher Ausklang des Schuljahres statt.

6. JULI

### **Einführungstag für neue Lehrpersonen**

Das Schulamt hat für diesen Samstag alle neuen Lehrpersonen eingeladen.

## Schülerinnen und Schüler



### 1A

**Klassenlehrer: Rohrer Otto**

Betances Noah Raphael, Mauren

Bühler Lara, Schaan

Burgmeier Diego, Triesen

Diehr Julian, Schaan

Ferrari Elena, Triesen

Gamper Maja, Balzers

Guntli Miriam, Mauren

Hirschmann Nina, Vaduz

Ilic Nikola, Schaanwald

Joy Aislin Treesa, Mauren

Lückl Raphael Samuel, Vaduz

Quaderer Leonard, Planken

Quaderer Manuel, Schaan

Sanzo Matilda, Triesen

Schranz Shin, Vaduz

Schustereit Marilena, Schaanwald

Tschenett Aron, Balzers

Vetter Johannes, Planken



### 1B

**Klassenlehrerin: Burtscher-Beck Magdalena**

Beck Wenzel, Schaan

Bornemann Anna, Eschen

Egger Nino, Gamprin

Ellensohn Jonas, Schellenberg

Fischli Simon, Gamprin

Gassner Mia, Schellenberg

Glaser Leopold, Schaan

Hoop Sandro, Eschen

John Livio, Ruggell

Köppel Sarah, Schaan

Krasnici Kleon, Eschen

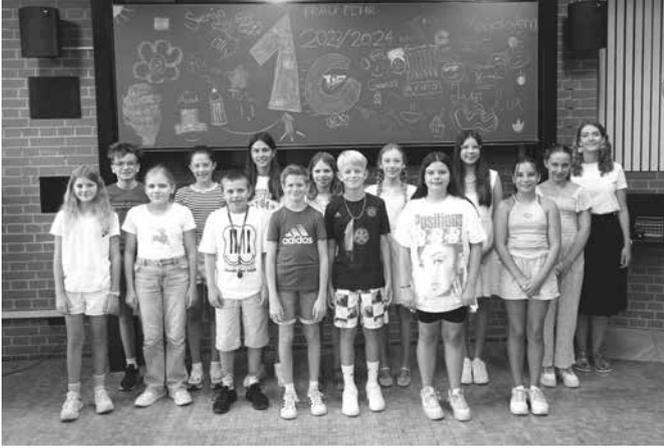
Marxer Leonie, Ruggell

Sele Mark, Schaan

Senn Lara, Gamprin

Wenaweser Anton, Schaan

Wenaweser Josef, Schaan



## 1C

### **Klassenlehrerin: Fehr Charline**

Bose Lia, Ruggell  
 Eberle Tiziana, Triesenberg  
 Fischer Anna, Vaduz  
 Frommelt Ben, Schaan  
 Hanselmann Anouk, Triesenberg  
 Hasler Elena, Schaan  
 Matt Magdalena, Ruggell  
 Mohos Lilly, Eschen  
 Niggli Svenja, Triesenberg  
 Pavlovski German, Schaan \*  
 Schädler Jim, Triesenberg  
 Schädler Tim, Schaan  
 Stühmer Greta, Vaduz  
 Vögel Margarita, Mauren  
 Vogt Samuel, Triesenberg



## 1D

### **Klassenlehrerin: Strassegger Karin**

Blank Juno, Triesen  
 Blum Anina, Mauren  
 Foser Janina, Ruggell  
 Gühlbahar Yade, Vaduz  
 Hoch Katharina, Triesen  
 Ivanov Christian, Triesen  
 Kopf Timothy, Planken  
 Kunz Alyana, Vaduz  
 Längle Emma, Ruggell  
 Marxer Laura, Mauren  
 Marxer Laurin, Nendeln  
 Marxer Markus, Mauren  
 Näscher Elia Rafael, Ruggell  
 Schwärzler Carla, Schaan  
 Vogt Jemima, Vaduz  
 Walser Erik, Nendeln \*\*  
 Wilhelmi Luis, Ruggell  
 Zarn Noa, Triesen



## 1E

### **Klassenlehrer: Kieber Daniel**

Brunhart Hanna, Balzers  
Clare Moira, Balzers  
Fausch Sophia, Balzers  
Frick Celine, Balzers  
Galati Matteo, Eschen  
Gstöhl Magdalena, Vaduz  
Hussein Youssef, Vaduz  
Jankovic Filip, Mauren  
Malin Simeon, Vaduz \*\*  
Muggli Leonhard, Vaduz  
Negele Leon, Vaduz  
Schädler Raphael, Eschen  
Schlegel Emma, Vaduz  
Sturzenegger Julia, Schaan  
Tosolini Fiona, Schaan  
Vogt Noé, Balzers  
Wille Ronan, Balzers

## 2A

### **Klassenlehrerin: Matt-Lanter Claudia**

Congiu Laura, Schaan  
Dufner Sarah, Triesen  
Fölsche Sophia, Vaduz  
Frick Laurin, Eschen \*\*  
Frommelt Laetitia, Triesen  
Gerner Alexander, Eschen  
Goop Gabriel, Schellenberg  
Hilbe Maurus, Schaan  
Kind Raphael, Gamprin  
Öhri Jennifer, Ruggell  
Quaderer Julian, Eschen  
Reutegger Tim, Ruggell  
Scheerer Maximilian, Ruggell  
Schuler Alija, Triesenberg  
Schuler Denja, Triesenberg  
Spasojevic Tea, Schaan  
Vogel Silvio, Schaan  
Vogt Kevin, Schaan  
Wirtz Ben, Schaan

## 2B

### **Klassenlehrerin: Bonderer Larissa**

Beck Alina, Schaan  
Beck Alissia, Schaan  
Büchel Olivia, Schellenberg  
De Carlo Gioia, Schellenberg  
Gomez de Luis Kenno, Mauren  
Kunz Elin, Schaan  
Lampert Simon, Triesen  
Madin Marwan, Triesen  
Malin Alexander, Schaan  
Meier Michelle, Mauren  
Neidow Jonathan, Mauren  
Oberhauser Lexie, Mauren  
Quaderer Fabiano, Schaan  
Risch Alicia, Triesen  
Schädler Karl, Schaan  
Wanger Simon, Schellenberg

Weishaupt Lara, Triesen  
Zietka Natalia, Schaan

## 2C

### **Klassenlehrerin: Quendolo Nina**

Beck Gabriel, Triesenberg  
Gerner Jakob, Eschen  
Gerster Luis, Triesen  
Gstöhl Alba, Eschen  
Gurschler Gabriel, Triesen  
Ljatifi Benjamin, Schaanwald  
Lussi Noah, Mauren  
Meier Manuel, Eschen  
Oehler Jaron, Mauren  
Raich Alina, Triesen  
Riener Lionel, Eschen  
Roth Noah, Triesen  
Schädler Leona, Mauren \*\*  
Schlegel Ina, Triesen  
Schmid Lena, Mauren  
Spasov Isabella, Mauren

## 2D

### **Klassenlehrerin: Eberle Ingrid**

Abdi Devin, Vaduz  
Alder Anna-Sophia, Balzers  
Beck Anna, Triesenberg  
Bühler Mats, Triesenberg  
Deicha Aline, Vaduz  
Grämiger Janice, Balzers  
Gruhl Jonathan, Balzers  
Insinna Eliana, Planken  
Kaiser Raphaela, Planken  
Kaufmann Amelie, Balzers  
Kranz Raoul, Planken  
Mönkangsar Chödhar, Balzers  
Nipp Marius, Balzers  
Schwenninger Ronja, Planken  
Semiz Sena, Schaanwald  
Thöny Helena, Vaduz

Wolfinger Leoni, Triesenberg  
Xhoxhaj Eliona, Vaduz

## 2E

### **Klassenlehrerin: Crossley Andrea,**

#### **Hoch Anja**

Büchel Joanna, Ruggell  
Büchel Mia, Gamprin  
De Luca Peinhopf Bruno, Vaduz  
Farrè Andrin, Schaan  
Gangl Anouk, Gamprin  
Geiger Alice, Vaduz  
Hagen Nele, Vaduz  
Halter Nevja-Flor, Schellenberg  
Hassler Greta, Ruggell  
Hassler Paul, Ruggell  
Keles Seyma, Nendeln  
Nägele Aron, Schellenberg  
Nöstler Sienna, Mauren  
Reuteler Melina, Gamprin  
Risch Benedikt, Vaduz  
Schafhauser Viktoria, Planken  
Schwyzer Rafael, Gamprin  
Vogt Simon, Gamprin  
Wilhelm Malea, Nendeln

## 3A

### **Klassenlehrerin: Unterkofler Stefanie**

Berger Sophie, Triesenberg  
Caduff Andrina, Balzers  
Eberle Lorin, Balzers  
Engler Lara, Vaduz  
Falk Johanna, Schaan  
Frick Soe, Balzers  
Hainschwang Naomi, Balzers  
Kaufmann Enya, Balzers  
Kaufmann Janick, Balzers  
Kaya Ekmel, Nendeln  
Kindle Jonas, Triesenberg  
Püntener Nino, Schaan

Reithner Leonhard, Schaan  
Rohrer Carlo, Nendeln  
Schädler Jack, Triesenberg  
Schmid Hannah, Triesenberg  
Schnider Selina, Triesenberg  
Schurte Tim, Nendeln  
Seeger Aaron, Balzers  
Urschitz Lionel, Triesenberg  
Vogt Muriel, Triesenberg  
Walser Linda, Schaan

## 3B

### **Klassenlehrerin: Gstöhl Jette**

Anderegg Theodor, Wildhaus  
Astore Tiziano, Ruggell  
Biçer Ela, Eschen  
Bruckner Amika, Buchs  
Dolic Amani, Eschen  
Draneviciute Ruta, Buchs  
Eggimann Gian, Eschen  
Ellensohn Stephanie, Schellenberg  
Hanselmann Alessia, Ruggell  
Hasler Philomena, Eschen  
Indra Marco, Eschen  
Kaya Lorin, Vaduz  
Kindle Alessia, Mauren  
Klingler Lian, Ruggell  
Matheis Alexander, Eschen  
Matt Fiona, Mauren  
Oehri Chiara, Ruggell  
Ritter Jael, Mauren  
Rosenkranz Anna, Wildhaus  
Schlegel Jonathan, Mauren  
Schwartzler Hannah, Eschen  
Spasov Rafael, Mauren  
von Loesch Lea, Mauren  
Wohlwend Anika, Eschen

## 3C

### **Klassenlehrerin: Ellensohn-Bröll Sabine**

Casanvoa Diana, Balzers  
Deicha Alexandre, Vaduz  
Di Benedetto Matteo, Triesen  
Gantner Jessica, Schaan  
Kropshofer Tobias, Schaan  
Nad Lara, Triesen  
Nef Sandro, Vaduz  
Negele Timon, Vaduz  
Ospelt Colm, Vaduz  
Quaderer Livio, Schaan  
Rebmann Milena, Schaan  
Risch Gabriel, Vaduz  
Schädler Leo, Schaan  
Schatz Julian, Triesen  
Sele Lukas, Schaan  
Tönz Irina, Balzers  
Von Bender Frederick, Schaan  
Wohlwend Kim, Triesen

## 3D

### **Klassenlehrerin: Walch Daria**

Beck Kira, Schaan  
Bibb Elise, Schaan  
Fischer Daniel, Eschen  
Flury Lisa, Schaan  
Frick Johanna, Schaan  
Frohnecke Georg, Schaan  
Frommelt Lukas, Eschen  
Gstöhl Emilia, Eschen \*\*  
Huston Ella, Vaduz  
Kaplan Gamze, Schaanwald  
Kind Moritz, Gamprin  
Kiss David, Schaan  
Lang Nils, Triesen  
Luchs Flavia, Schaan  
Lucke Johannes, Triesen  
Marxer Luca, Eschen  
Marxer Rosa, Schaan  
Meyer Ruben, Gamprin  
Meyer Simon, Gamprin  
Rüttimann Colin, Triesen  
Stauffacher Hanna, Vaduz  
Strunk Enya, Vaduz  
Tkachenko Michael, Triesen



Die LG-Band bei einem Auftritt an der «soirée musicale»



## 4Ma

### **Klassenlehrerin: Thüringer-Schiestl Nina**

Abenthung Chiara, Gamprin  
 Di Benedetto Alissa, Triesen  
 Kind Alexia, Gamprin  
 Kleboth Livia, Triesen  
 Makarenko Alisa, Schaan  
 Meier Anina, Gamprin  
 Mohamed Rayan, Balzers  
 Raich Lisa, Triesen  
 Riener Maylén, Eschen  
 Russenberger Anna, Schaan  
 Russenberger Caterina, Schaan  
 Sabljo Nicolas, Eschen  
 Schreiber Emilia, Mauren  
 Stocker Venice, Balzers  
 Strässle Lou, Ruggell  
 Tribelhorn Elin, Balzers  
 Walpen Fenja, Vaduz  
 Wille Scarlett, Vaduz



## 4Na

### **Klassenlehrer: Wohlwend Lorenz**

Beck Eva, Schaan  
 Blum Fabio, Mauren  
 Gafner Alexander, Ruggell  
 Hoch Olivier, Triesen  
 Kunz Smilla, Schaan  
 Leibfried Philipp, Eschen  
 Neusüss Lena, Eschen  
 Ospelt Maxime, Balzers  
 Stocker Rebecca, Balzers  
 Vazquez Dominguez Milene, Vaduz  
 Zogg Nevio, Triesen



## 4Nb

**Klassenlehrer: Eberle Marco**

Batliner Hanna, Schaan  
Benndorf Tom-Louis, Grabs  
Büchel Valerie, Schellenberg  
Fernandes Da Silva Jack, Schaan  
Göldi Celice, Ruggell  
Grämiger Ruben, Balzers  
Mikus Jayden, Ruggell  
Monauni Orell, Mauren  
Telser Sebastian, Triesen  
Vogt Leandro, Schellenberg  
Wanger Luca, Balzers



## 4Sa

**Klassenlehrer: Zufferey Cédric**

Augsburger Lisa Marie, Schaan  
Foser Dominik, Balzers  
Gall Anika, Schaan  
Hollmann Nicola, Malans  
Jehle Magdalena, Schaan  
Keranovic Leila, Balzers  
Meyer Dario, Vaduz  
Ortiz Rodriguez Naiara, Schaan  
Tokic Sara, Schaan  
Vögel Ferdinand, Mauren  
Wohlwend Vanessa, Schellenberg  
Zecic Lea, Triesen



## 4Sb

### **Klassenlehrer: Huber Sven**

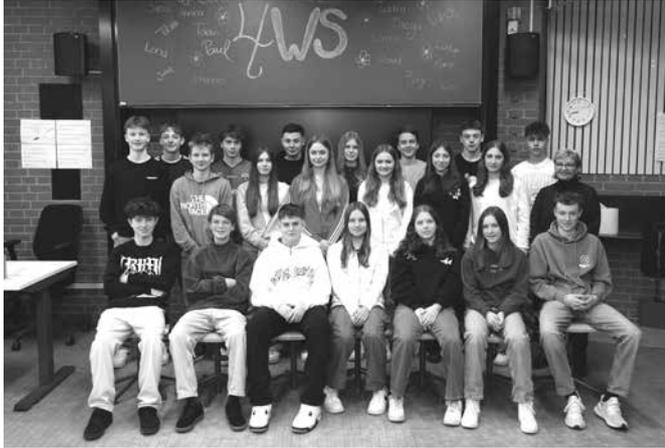
Auderset Noreen, Schaan  
 Bombini Stella, Vaduz  
 Büchel Samuel, Ruggell  
 Bühler Nils, Triesenberg  
 Chiaberto Chiara, Triesen  
 Da Silva Pereira Madalena, Vaduz  
 Gstöhl Julian, Eschen  
 Gstöhl Luis, Eschen  
 Kieber Layla, Eschen  
 Moll Sabrina, Schaan  
 Ospelt Julian, Vaduz  
 Ratnam Shana, Triesenberg  
 Sigron Melanie, Triesen  
 Wistawel Malea, Ruggell  
 Zünd Luc, Mauren



## 4Wa

### **Klassenlehrer: Stelzer Anton**

Beckbissinger Laura, Schaan  
 Berry Nina, Mauren  
 Bloch Edgar, Schaan  
 Clare Nathaniel, Balzers  
 Galati Davide, Eschen  
 Gerner Linus, Eschen  
 Heeb Jaro, Gamprin  
 Hernler Destina, Triesen  
 Hofmänner Samuel, Ruggell  
 Karakoç Arda, Triesen  
 Lanz Simeon, Ruggell  
 Pedrazzini Sandro, Triesen  
 Schädler Basil, Schaan  
 Schierscher Eloisa, Schaan  
 Specht Muriel, Ruggell  
 Vogt Stefan, Triesen  
 Volle Tabea, Triesen  
 Wenaweser Paul, Schaan



## 4Ws

**Klassenlehrerin: Schoch-Perret Elvira**

Banzer Livio, Triesen  
Batliner Lena, Triesen  
Beck Julia, Triesenberg  
Camijn Moana, Sax  
Frick Paul, Schaan  
Hasler Pyry, Ruggell  
Hassler Lorenz, Ruggell  
Heyden Taavi, Triesen  
Indermaur Svea, Balzers  
Jehle Teresa, Schaan  
Keutschegger Sara, Gamprin  
Kind Tabea, Gamprin  
Klobucar Louis, Vaduz  
Näscher David, Mauren  
Nipp Diego, Triesen  
Rohr Luka, Triesen  
Uehli Annina, Sevelen  
Walch Marco, Ruggell  
Wanger Ladina, Schaan  
Wille Lukas, Balzers \*\*  
Wohlwend Johannes, Schellenberg

## 5Ma

**Klassenlehrerin: Olschnögger-Vogt Birgit**

Astore Estella, Ruggell  
Büchel Luis, Vaduz  
Eberle Luis, Balzers  
Frommelt Samuel, Eschen  
Gangl Noah, Gamprin  
Gstöhl Linus, Eschen  
Gunsch Jaina, Balzers  
Heeb Hannah, Gamprin  
Kolesnikova Liza, Nendeln  
Lingg Joachim, Schaan  
Oehry Melanie, Ruggell  
Ospelt Stephanie, Vaduz  
Philipp Amelie, Schaan  
Plich Lorena, Gamprin  
Schafhauser Vinzenz, Planken  
Sigel Lea, Vaduz  
Steiner Lena, Gamprin  
Uebersax Emma, Mauren  
Yurt Sila, Vaduz

## 5Na

**Klassenlehrerin: Mettler Simone**

Althof Max, Eschen  
Bibb Laurent, Schaan  
Büchel Felix, Gamprin  
Büchel Henrik, Ruggell  
Früh Anna, Ruggell  
Kiss Karolina, Schaan  
Meier Joel, Gamprin  
Nutt Michael, Schaan  
Szepessy Aron, Mauren  
Vinçonneau Sacha, Schaan  
Vogelsang Vincent, Schaan

## 5Nb

**Klassenlehrer: Bettin Oliver**

Appel Carlota, Schaan  
Gülbahar Efe, Vaduz

Hohenegger Elias, Vaduz  
Hollenstein Laurina, Balzers  
Hollenstein Salome, Balzers  
Hoop Claudio, Eschen  
Kaufmann Andrina, Balzers  
Mauchle Joel, Balzers  
Peter Philipp, Balzers  
Risch Serafin, Vaduz  
Schreiber Raphael, Schellenberg  
Zobel Sienna, Balzers

## 5Sa

### **Klassenlehrerin: Kessler Marlies**

Bliznekov Jacob, Vaduz  
Brunhart Helena, Schaan  
Crossley Emma, Frastanz  
Deicha Nathalie, Vaduz  
Estermann Theresa, Eschen  
Fernandes Mendes Rafael, Schaan  
Gstöhl Sofia, Eschen  
Haas Loredana, Schaan  
Marinkovic Lea, Eschen  
Mestre Cuello Alicia, Triesen  
Nägele Amélie, Vaduz  
Oreskova Simona, Vaduz  
Rehak Fiona, Triesen  
Reithner Carlotta, Schaan  
Risch Daniel, Triesen  
Roth Athina, Triesen  
Suhner Raphael, Schaan  
Turkusevic Una, Triesen  
Ziegler Erja, Mauren

## 5Wa

### **Klassenlehrer: Klocker Michael**

Bartels Tim, Ruggell  
Beck Rebecca, Triesenberg  
Brunhart Anina, Triesen \*\*  
Frick Carl, Balzers  
Hasler Angelina, Gamprin  
Hilti Naomi, Vaduz

Hoop Fabian, Schaan  
Kindle Caroline, Triesen  
Kindle Jana, Triesen  
Laternser Johannes, Triesen  
Lendi Lukas, Vaduz  
Ott Jolina, Nendeln  
Prasch Jacqueline, Vaduz  
Rutz Alexander, Vaduz  
Streule Tim, Triesen  
Vazquez Dominguez Nayeli, Vaduz  
Wachter Stella, Triesen  
Widmer Elia, Triesen  
Zivanovic Andjela, Mauren

## 5Ws

### **Klassenlehrer: Marti Christian**

Aljimovic Amina, Triesen  
Brunhart Fabia, Ruggell  
Clare Maja, Balzers  
Cristallo Laura, Triesen  
Frick Selina, Balzers \*\*  
Gutowski Nicolas, Planken  
Inhelder Fabian, Sennwald  
Kaiser Maximilian, Balzers  
Konzett Benjamin, Schaan  
Matheis Leonie, Eschen  
Meier Gabriel, Schaan  
Morina Anisa, Schaan  
Nägele Emilia, Triesenberg  
Quirici Anna, Mauren  
Roth Fernando, Triesenberg  
Schädler Eliane, Schaan  
Scheerer Fabian, Ruggell  
Schneider Anakin, Schaan  
Stocker Leana, Balzers

## 6Ma

### **Klassenlehrer: Walch Norman**

Beck Romy, Vaduz  
Bölke Gwendolin, Ruggell  
Eberle Hannah, Triesenberg

Egli Sophia, Schaan  
Gafner Juliana, Ruggell  
Göldi Marie, Mauren  
Göldi Valennia, Mauren  
Gurschler Anna-Lena, Triesen  
Luchs Lavinia, Schaan  
Müller Giulia, Ruggell  
Pfister Livia, Ruggell  
Real Mina, Vaduz  
Rehak Franziska, Triesen  
Remonato Chiara, Vaduz  
Rupp Raphael, Schaan  
Schädler Noah, Vaduz  
Schocher Jaara, Mauren  
Sigg Alessia, Schaan  
Strehlau Sophie, Vaduz  
Wilhelmi Lilly, Ruggell

## 6Na

### **Klassenlehrer: Ragetti Gian,**

#### **Sinik Aleksandra**

Frick Zora, Balzers  
Giorgetta Leo, Schaan  
Hasler David, Gamprin  
Hasler Fabian, Gamprin  
Hasler Leonhard, Eschen  
Kaufmann Hannah, Balzers  
Mayer Leonhard, Eschen  
Nestler Matthias, Schaan  
Neusüss Niklas, Eschen  
Nigg Tamara, Balzers  
Quaderer Severin, Schaan  
Roth Fabrice, Vaduz  
Steiger Anna, Schaan  
Vogt Giulio, Schellenberg  
von Loesch Viola, Mauren

## 6Nb

### **Klassenlehrer: Zerlauth Martin**

Allgäuer Florian, Ruggell  
Batliner Georg, Schaan

Bürzle Florian, Balzers  
Fark Raphael, Vaduz  
Heutschi Leonie, Schaan  
Hofer Adrian, Balzers  
Keller Phileas, Vaduz  
Meier Fiona, Triesen  
Miescher Delia, Vaduz  
Schwenninger Jan, Planken  
Tino Lorenzo, Planken  
Verling Jonas, Vaduz  
Wille Konstantin, Balzers  
Wohlwend Jakob, Schellenberg  
Wolf Annika, Gamprin

## 6Sa

### **Klassenlehrer: Holzer Martin**

Berger Nina, Vaduz  
Cosentino Nicola, Vaduz  
Das Neves Macieira Jennifer, Schaan  
Eberle Elias, Balzers  
Geiger Eva, Vaduz  
Hasler Eva-Maria, Schellenberg  
Hürlimann Felix, Schaan  
Hüssy Kleo, Triesen  
Korner Katharina, Triesen  
Meyer Sarah, Gamprin  
Reithner Julia, Schaan  
Schurte Anou Eve, Triesen  
Schurte Ilea, Nendeln  
Steffens Patrick, Schaan  
Wilhelm Lavinia, Nendeln

## 6Sb

### **Klassenlehrerin: Bechtold Antonia**

Aggeler Diana, Triesen  
Da Silva Sergio Beatriz, Eschen  
Frick Alisha, Schaan  
Frick Joel, Schaan  
Frick Yannick, Schaan  
Fuchs Valentin, Eschen  
Hoop Gioia, Schaan

Kaiser Alice, Balzers  
Kaiser Sophie, Balzers  
Mungo Noe, Schaan  
Nägele Joël, Ruggell  
Nutt Lena, Schaan  
Schlegel Franziska, Mauren  
Wohlwend Sven, Schellenberg

## 6Wa

### **Klassenlehrerin: Robinigg Susanna**

Beck Anna, Schaan  
Büchel Elias, Schellenberg  
Harm Sophia, Mauren  
Hofbauer Raphael, Planken  
Lampert Lea, Triesenberg  
Öhri Magnus, Schaanwald  
Risch Timo, Triesen  
Specht Laurin, Ruggell  
Vögel Theo, Mauren  
Wohlwend, Annalena, Mauren  
Zech Sienna, Mauren  
Zogg Alexander, Ruggell

## 6Wb

### **Klassenlehrerin: Nowak Anke**

Banzer Sina, Triesen  
Batliner Mario, Eschen  
Bechter Maximilian, Triesen  
Fuchs Aidan, Triesen  
Gall Rebecca, Schaan  
Gstöhl Nizar, Balzers  
Näscher Lena, Mauren  
Ospelt Jannik, Vaduz  
Risch Maximilian, Triesen  
Risch Nicolas, Triesen  
Schmidle Livia, Balzers  
Vogelsang Helena, Schaan  
Wachter Luca, Triesen

## 6Ws

### **Klassenlehrer: Kaufmann Jürg**

Abidi Yonas, Vaduz  
Bever Sebastian, Vaduz  
Biedermann Dara, Schellenberg  
Brunhart Janik, Ruggell  
Dopieralski Anna-Kira, Schaanwald  
Hasler Luis, Triesen  
Indra Mariella, Eschen  
Jaillant Lorick, Triesen  
Keller Joel, Vaduz  
Keller Julian, Gamprin  
Kranz Amelie, Planken  
Leimgruber Nehemia, Balzers  
Luque Notaro Fabio, Balzers  
Nipp Alessandro, Triesen  
Schläppi Maveva, Gamprin  
Vogt Aurelius, Balzers  
Vonbun Moris, Balzers  
Weissenhofer Jonas, Eschen  
Yasar Zahide, Schaanwald

## 7Ma

### **Klassenlehrerin: Frommelt Corinna**

Abidi Iman, Vaduz  
Cornal Helen, Mauren  
Feger Vellory, Vaduz  
Fischer Victoria, Eschen  
Gassner Monet, Vaduz  
Häcker Lil-Louise, Schaan  
Hasler Melanie, Schaan  
Nägele Anne-Sophie, Triesenberg  
Pahlke Caroline, Triesen  
Rohrer Elena, Schaan  
Saleem Jonas, Schaan  
Sele Timea, Triesen  
Stamm Amy, Ruggell  
Tran Melina, Vaduz  
Trautmann Richard, Balzers



Das Organisationsteam der Einstimmung am Schulanfang



Ein Europarat-Podcast wird auf Schloss Vaduz aufgezeichnet.



Zusammenarbeit mit dem LED im Unterricht  
von Jette Gstöhl

## 7Na

### Klassenlehrer: Oehry Daniel

Beck Lorena, Planken  
 Crossley Tom, Frastanz  
 De Carlo Giuliano, Schellenberg  
 Göldi Adriano, Triesen  
 Hornich Lisa, Ruggell  
 Jaillant Alex, Triesen  
 Niggli Sebastian, Balzers  
 Nutt Raffael, Triesenberg  
 Ospelt Kilian, Vaduz  
 Pfeiffer Sophia, Schaanwald  
 Tribelhorn Mika, Balzers  
 Vogt Merlin, Triesenberg  
 Wilhelm Alexander, Schaan

## 7Nb

### Klassenlehrer: Jehle Lorenz

Arambajsa Katarina, Nendeln  
 Buob Massimo, Nendeln  
 Dottore Davide, Triesen  
 Heeb Ladina, Gamprin  
 Islitzer Luca, Schaan  
 Kardesoglu Burak, Nendeln  
 Leopoldino Chiara Pereira Enzo, Balzers  
 Marxer Michelle, Nendeln  
 Matt Pierin, Schellenberg  
 Nguyen Jeffrey, Eschen  
 Niggli Jakob, Balzers  
 Noser Samuel, Vaduz  
 Schierscher Maxim, Schaan  
 Stocker Sebastian, Balzers

## 7Sa

### Klassenlehrerin: Kofler Alexandra

Benz Madeleine, Triesenberg  
 Büchel Laurin, Ruggell  
 Clare Aileen, Balzers  
 Dobcsányi Léna, Mauren

Forstinger Nico, Triesen  
 Gassner Tamara, Balzers (†)  
 Giesinger Franco, Mauren  
 Hundertpfund Pierina, Vaduz  
 Konzett Sarah, Triesen  
 Pauger Valentina, Schaan  
 Schwendinger Sophia, Ruggell  
 Serralva Marques Ramon, Balzers  
 Sigg Anastasia, Vaduz  
 Völkl Christian, Eschen

## 7Sb

### Klassenlehrerin: Hoch Anja

Anderegg Paul, Wildhaus  
 Beck Larissa, Gamprin  
 Büchel Leonie, Ruggell  
 Carroccia Martina, Mauren  
 Casagrande Gioia, Schaan  
 Clare Elisa, Balzers  
 Cruz Joana, Eschen  
 Grübel Paola, Schaanwald  
 Gstöhl Fabia, Eschen  
 Keutschegger Joelle, Gamprin  
 Kind Sophia, Gamprin  
 Lendi Fiona, Vaduz  
 Moll Vanessa, Schaan  
 Schiedt Robert, Gamprin

## 7Ws

### Klassenlehrer: Marquart Christof

Baker Justin, Triesen  
 Bever Andreas, Vaduz  
 Biedermann Mia, Schaan  
 Eggenberger Mael, Ruggell  
 Fischer Nora, Feldkirch  
 Hanke Leo, Schellenberg  
 Jehle Viviane, Vaduz  
 Kindle Gian, Balzers  
 Lampert Leo, Triesen  
 Mautz Leonie, Balzers  
 Meier Sebastian, Schaan

Oreskova Diana, Vaduz  
 Ospelt Nico, Triesen  
 Pfeffer Michael, Balzers  
 Schachenhofer Tim, Gamprin  
 Schädler Luisa, Triesenberg  
 Schädler Nathalie, Triesenberg  
 Schustereit Ladina, Schaanwald  
 Züger Samuel, Planken  
 Zünd Yannick, Schaan

### Gastschüler, Gastschülerin

Denysenko Ariadna 4Nb  
 Stahl Ylva 6Nb

\* Eintritt während des Schuljahres

\*\* Austritt während des Schuljahres

### Legende für die Klassenbezeichnungen

Die Zahl bezeichnet die Stufe, der Grossbuchstabe das Profil, der Kleinbuchstabe die Klasse.  
 Die Bezeichnung «Ws» bedeutet, dass in dieser Wirtschaftsprüfungsklasse auch Sportschülerinnen und Sportschüler unterrichtet werden.

L Profil «Lingua»

S Profil «Neue Sprachen»

M Profil «Kunst, Musik und Pädagogik»

W Profil «Wirtschaft und Recht»

N Profil «Mathematik und Naturwissenschaften»

# Lehrerinnen und Lehrer

## **Aczel Andreas** (seit 2002)

Ethik und Religion (1A, 2A, 2C, 2D, 3B, 3D)  
Religion und Kultur (7Ma)  
Spiritualität im Alltag (Wahlpflichtkurs)  
Friends of Larguta (Wahlfach)  
Imkern (Wahlfach)

## **Albertin Hannes** (seit 2005)

Kunsterziehung (4Sa, 4Sb, 4Wa, 4Ws,  
5Sa, 5Ws, 6Na, 6Wa)  
Bildnerisches Gestalten (7Ma)

## **Bechtold Antonia** (seit 2015)

Spanisch (4Sb, 5Sa, 6Sb)  
Italienisch (4Sa, 4Sb, 7Sa)  
Klassenlehrerin 6Sb

## **Beck Christian** (seit 1987)

Rechtskunde (5Wa)  
Volkswirtschaftslehre (6Wb)  
Betriebswirtschaftslehre (5Wa, 6Wb)  
Wirtschaft und Recht (7Sa, 7Nb)  
Stütz- und Förderkurs Wirtschaft  
(5Ws, 6Ws, 7Ws)  
Wirtschaft: Fit fürs (Wahlpflichtkurs)

## **Becker Helena** (seit 2017)

Bildnerisches Gestalten (1A, 1B, 1C, 2D,  
2E, 3B, 3C, 3D)

## **Bettin Oliver** (seit 2008)

Natur und Technik (1E, 2C)  
Biologie (4Nb, 4Wa, 5Nb)  
Chemie (4Nb, 5Nb)  
Klassenlehrer 5Nb

## **Biedermann Heinz** (seit 2000)

Mathematik (1B, 2B, 3B)  
Natur und Technik (1B, 2B, 3B)  
Informatiksupport

## **Bigger Chantal** (seit 2018)

Bewegung und Sport (1A, 1E, 3C, 6. Stufe,  
7. Stufe)

## **Bonderer Larissa** (seit 2019)

Deutsch (2B, 2D, 4Sa, 5Wa)  
Geschichte (4Na, 6Ma)  
Klassenlehrerin 2B

## **Brizuela-Noser Rebecca** (seit 2022)

Kunsterziehung (4Ma, 5Na, 5Nb, 5Wa)  
Bildnerisches Gestalten (2B, 2C, 3A, 4Ma)

## **Bucheli Raphael** (seit 2023)

für Kammer Felix  
Ethik und Philosophie (5Sa, 5Ma, 5Wa, 5Ws)  
Philosophie (7Sa, 7Ws)

## **Burtscher-Beck Magdalena** (seit 1989)

Französisch (1B, 4Ma, 4Na, 6Sa, 7Nb)  
Klassenlehrerin 1B

## **Cavallaro Laura** (seit 2021)

Ethik und Philosophie (6Na, 6Nb, 6Sb)  
Deutsch (3A)

## **Crossley Andrea** (†) (seit 2011)

Mathematik (2E, 5Nb, 6Ma)  
Mathematik bilingual (6Sb, 7Sb)  
Medien und Informatik (2E)  
Arduino – Einstieg in die Elektronik (Wahlfach)  
Klassenlehrerin 2E

## **Derungs-Scherzer Monica** (seit 2013)

Englisch (4Sa, 4Ws, 7Sb)  
Geschichte (1C)  
Geschichte bilingual (4Sb, 7Sb)  
Stütz- und Förderkurs Englisch (4Ws)

## **Eberle Ingrid** (seit 2022)

Französisch (2D, 2E, 5Ma, 5Nb)  
Englisch (2D, 5Wa)  
Klassenlehrerin 2D

## **Eberle Marco** (seit 2016)

Deutsch (1E, 2A, 4Nb, 6Sa, 7Sa)  
Geschichte (4Nb)  
Klassenlehrer 4Nb

## **Eberle Iva** (seit 2021)

Tanzen (7. Stufe)

## **Dr. Egarter Christoph** (seit 1999)

Englisch (3C, 3D)  
Bewegung und Sport (1A, 1B, 2A, 2B, 3D,  
5Ma, 5Nb, 6. Stufe, 7. Stufe)  
Stütz- und Förderkurs Englisch (1A, 1B, 1C,  
1D, 1E)

## **Ellensohn Sabine** (seit 2009)

Mathematik (3C, 4Na, 4Wa, 5Ws)  
Geografie (6Na)  
Klassenlehrerin 3C

## **Eller Ruth** (seit 2005)

Technisches und Textiles Gestalten (1B, 1C,  
1D, 2C, 2D, 2E)

## **Fehr Charline** (seit 2021)

Französisch (1C, 7Na, 7Ws)  
Englisch (1C, 5Sa, 6Sa)  
Klassenlehrerin 1C

## **Fischer Georg** (seit 2013)

Informatik (4Na, 5Na, 5Nb, 5Ma, 5Sa)  
Tastaturschreiben (Wahlfach)

## **Frommelt Christine** (seit 1986)

Technisches und Textiles Gestalten (1A, 1B,  
1C, 1D, 1E, 2A, 2B, 2C, 2D, 2E)

## **Frommelt Corinna** (seit 2006)

Englisch (1A, 4Ma, 5Ws, 6Sb, 7Ma)  
Pädagogik und Psychologie (4Ma, 7Ma)  
Klassenlehrerin 7Ma

**Gappisch Matthias** (seit 1998)

Chemie (5Sa, 5Wa, 6Sa, 6Wa)  
Biologie (5Sa, 5Wa, 6Wa)  
Natur und Technik (3A)

**Gavez Barbara** (seit 2019)

Deutsch (4Ws)  
Ethik und Philosophie (6Ma, 6Sa)  
Philosophie (7Ma)  
Philosophie: Welt- und Menschenbilder

**Geyer Barbara** (seit 2016)

Bildnerisches Gestalten (2A, 5Ma, 6Ma)  
Kunsterziehung (5Ma, 6Ma, 6Sa, 6Sb)  
Der Mensch im Raum Plastisches Gestalten  
(Wahlpflichtkurs)  
4 Jahreszeiten Biwak (Wahlfach)

**Goop Juana** (seit 2021)

Spanisch (6Sa, 7Sa, 7Sb)  
«Das Paradies ist anderswo» (Wahlpflichtkurs)  
Spanisch: Discutamos! (Wahlfach)

**Gstöhl Jette** (seit 2007)

Englisch (1B, 1D, 3B)  
Geografie (1D, 3B)  
Klassenlehrerin 3B

**Hartlieb Hanna** (seit 2023)

für Hasler Stefanie  
Französisch (1E, 4Wa)

**Hauenstein Tobias** (seit 2010)

Konfessioneller Religionsunterricht  
(1A, 1B, 2A, 2B, 3A, 3B)

**Hilti Roland** (seit 1989)

Geschichte (3A, 3B, 6Wb)  
Prorektor

**Hilti Karl** (seit 1996)

Biologie (4Sa, 4Sb, 6Ma)  
Chemie (6Ma)

**Hilti Ursina** (seit 1995)

Technisches und Textiles Gestalten  
(1A, 1E, 2A, 2B)  
Textiles Gestalten (Wahlfach)

**Hobi Markus** (seit 2008)

Musik (1A, 1B, 1C, 1D, 1E, 2A, 2B, 2C, 2D,  
2E, 3A, 3B, 3C, 3D)  
LG-Band (Wahlfach)

**Hoch Anja** (seit 2012)

Deutsch (6Wb, 7Sb)  
Latein (2A, 2E, 3A, 3C, 7Sa)  
Klassenlehrerin 7Sb

**Dr. Holzer Martin** (seit 2001)

Mathematik (1D, 5Na, 6Sa, 6Na)  
Streifzüge durch die Mathematik (Wahlfach)  
Klassenlehrer 6Sa

**Horvath Beata** (seit 2004)

Bewegung und Sport (1B, 1E, 2C, 2D, 6. Stufe,  
7. Stufe)

**Huber Sven** (seit 2009)

Mathematik (1E, 6Nb, 7Ws)  
Mathematik bilingual (4Sb, 7Sb)  
Statistik (7Ws)  
Streifzüge durch die Mathematik  
(Wahlpflichtkurs)  
Klassenlehrer 4Sb

**Jehle Lorenz** (seit 1987)

Deutsch (2C, 4Sb, 5Ma, 6Na, 7Nb)  
Klassenlehrer 7Nb

**Kalista Christine** (seit 2021)

Französisch (3C, 3D, 6Wa, 6Wb)  
Latein (2C, 2D, 3B, 3D)

**Kaufmann Custer Jürg** (seit 2002)

Betriebswirtschaftslehre (4Wa, 6Ws, 7Ws)  
Wirtschaft und Recht (7Ma)  
Volkswirtschaftslehre (6Ws, 7Ws)  
Finanzbuchhaltung (4Wa)  
Klassenlehrer 6Ws

**Kessler Marlies** (seit 2012)

Deutsch (1B, 2E, 5Sa)  
Geschichte (2C, 4Sa, 7Ma)  
Klassenlehrerin 5Sa

**Kieber Daniel** (seit 2021)

Englisch (1E, 2A, 6Ma, 6Ws)  
Geografie (1E, 2A, 3C, 5Ma)  
Stütz- und Förderkurs Englisch (2A, 2B, 2C,  
2D, 2E)  
Klimawandel in den Alpen (Wahlpflichtkurs)  
Klassenlehrer 1E

**Klocker Michael** (seit 2022)

Mathematik (3D, 5Wa)  
Klassenlehrer 5Wa

**Kofler Alexandra** (seit 2003)

Mathematik (2A, 4Ws, 5Sa, 7Sa)  
Stütz- und Förderkurs Mathematik (2A, 2B,  
2C, 2D, 2E, 4Ws)  
Klassenlehrerin 7Sa

**Konzett Gert** (seit 1996)

Bewegung und Sport (1C, 1D, 2C, 3A, 3B)

**Lonsky Philipp** (seit 2000)

Medien und Informatik (1A, 1B, 2A, 2B, 2C,  
2D, 3A, 3B, 3C, 3D)  
Bewegung und Sport (2C, 4Sa, 4Sb, 4Ma,  
4Na, 5Sa, 5Na, 6. Stufe, 7. Stufe)

**Matt-Lanter Claudia** (seit 2021)

Französisch (2A, 3A, 3B, 6Ma, 6Ws)  
Geschichte (1D, 2A)  
Klassenlehrerin 2A

**Macpherson-Ospelt May** (seit 1997)  
 Englisch (3A, 4Na, 4Wa, 5Nb, 7Nb)  
 Stütz- und Förderkurs Englisch (5Ws,  
 6Ws, 7Ws)  
 Vorbereitung auf die Cambridge Prüfung  
 «Advanced» (Wahlpflichtkurs)

**Marquart Christof** (seit 2008)  
 Deutsch (1C, 6Ws, 7Ws)  
 Geschichte (6Na, 6Nb, 6Ws, 7Sa, 7Ws)  
 Klassenlehrperson 7Ws

**Marti Christian** (seit 1997)  
 Deutsch (5Ws, 6Sb)  
 Geschichte (1B, 2D, 4Ma, 4Ws, 7Na)  
 Klassenlehrer 5Ws

**Marxer Holger** (seit 1990)  
 Latein (2B)  
 Philosophie (7Sb, 7Nb)  
 Ethik und Philosophie (5Na, 5Nb, 6Wa,  
 6Wb, 6Ws)

**Marxer Isabel** (seit 2008)  
 Englisch (4Nb, 7Sa)  
 Italienisch (6Sa)  
 Stütz- und Förderkurs Englisch

**Mella Martina** (seit 2012)  
 Natur und Technik (2E)  
 Biologie (4Ws, 6Sa, 6Ws)  
 Ausdauertraining in Theorie und Praxis  
 (Wahlpflichtkurs)

**Mennel Klaus** (seit 2008)  
 Geografie (1B, 1C, 2D, 3A, 3D, 4Ma, 4Sa, 7Sa)  
 Bewegung und Sport (4Nb, 4Wa, 4Ws,  
 6. Stufe, 7. Stufe)  
 Ausdauertraining in Theorie und Praxis  
 (Wahlpflichtkurs)



Weiterbildung Praktikumslehrperson mit Dr. Lenzhofer

**Mennel Peter** (seit 2000)  
 Ethik und Religionen (1A, 1B, 2B, 3A, 3C)  
 Religion und Kultur (7Sa, 7Sb)  
 Spiritualität im Alltag (Wahlpflichtkurs)  
 Vertrauensschüler:innen (Wahlfach)  
 Gymi for Change (Wahlfach)

**Mettler Simone** (seit 2007)  
 Natur und Technik (1A)  
 Biologie (5Ma, 5Na, 7Na, 7Nb)  
 Biologie (4Ma – Stellvertretung)  
 Chemie (5Ma, 5Na, 7Na, 7Nb)  
 Klassenlehrerin 5Na

**Mündle Benedikt** (seit 2018)  
 Medien und Informatik (1C, 1D, 1E)  
 Bewegung und Sport (1B, 1C, 1D, 1E, 2D, 2E,  
 3A, 3B, 3C, 5Wa, 5Ws, 6. Stufe, 7. Stufe)

**Nägele Eugen** (seit 1995)  
 Rektor

**Nowak Anke** (seit 2012)  
 Deutsch (3B, 6Nb, 7Na)  
 Englisch (6Wb, 7Ws)  
 Macht der Medien (Wahlpflichtkurs)  
 Was gibt's Neues? Berichterstattung am LG  
 (Wahlfach)  
 Klassenlehrerin 6Wb

**Oehry Daniel** (seit 1999)  
 Mathematik (7Na)  
 Informatik (4Ws)  
 Physik (4Na, 7Na)  
 Vorbereitung Physikolympiade (Wahlfach)  
 Klassenlehrer 7Na

**Olschnögger-Vogt Birgit** (seit 2003)  
 Mathematik (1A, 4Sa, 5Ma, 6Ws)  
 Pädagogik und Psychologie (5Ma)  
 Stütz- und Förderkurs Mathematik (5Ws,  
 6Ws, 7Ws)  
 Klassenlehrerin 5Ma

**Peschak Viliam** (seit 2012)  
 Mathematik (6Sb, 7Nb)  
 Physik (5Sa, 5Ma, 5Nb, 5Ws, 6Ma, 6Wa)  
 Astronomie (Wahlpflichtkurs)



Die Mitglieder der Fachschaft Englisch



Weihnachtliche Stimmung nach einer Gesamtkonferenz

**Quendolo Nina** (seit 2019)

Französisch (1A, 2B, 2C, 4Ws, 6Sb)

Spanisch (4Sa)

Stütz- und Förderkurs Französisch (4Ws)

Klassenlehrerin 2C

**Ragetti Gian Andraia** (seit 2019)

Natur und Technik (2A)

Biologie (4Ma, 6Na, 6Nb)

Chemie (6Na, 6Nb)

Klassenlehrer 6Na

**Robinigg Susanna** (seit 2017)

Betriebswirtschaftslehre (6Wa)

Wirtschaft und Recht (7Na)

Wirtschaft und Recht bilingual (7Sb)

Volkswirtschaftslehre (6Wa)

Klassenlehrerin 6Wa

**Rohrer Otto** (seit 1998)

Geografie (1A, 2B, 2C, 4Nb, 4Wa, 5Sa, 7Ma)

Geschichte (1A, 2B)

Klimawandel in den Alpen (Wahlpflichtkurs)

Klassenlehrer 1A

**Rusch-Turnher Angelika** (seit 1999)

Geschichte (1E, 2E, 3C)

Ethik und Religionen (1C, 1D, 1E, 2E)

Religion und Kultur (7Na, 7Nb, 7Ws)

**Schmidle Stefan** (seit 2014)

Mathematik (1C, 2C)

Geografie (4Ws, 5Na, 5Nb, 7Na, 7Ws)

Informatiksupport

**Schneider Tina** (seit 2012)

Mathematik (2D, 4Nb, 6Wb)

Physik (6Sb, 6Wb, 6Ws, 7Ws)

**Dr. Schoch-Perret Elvira** (seit 1996)

Finanzbuchhaltung (4Ws)

Betriebswirtschaftslehre (4Ws, 5Ws)

Rechtskunde (5Ws)

Stütz- und Förderkurs Wirtschaft (4Ws)

Klassenlehrerin 4Ws

**Schönenberger Rahel** (seit 2011)

Geografie (2E, 4Na, 5Wa, 5Ws, 7Nb)

**Sigron Vanessa** (seit 1997)

Bewegung und Sport (1C, 1D, 2C, 2E, 3B,

3D, 4Sa, 4Ma, 4Na, 4Nb, 4Wa, 4Ws, 5Sa,

5Na, 5Wa, 5Ws, 6. Stufe, 7. Stufe)

**Sinik-Dzanko Aleksandra** (seit 2022)

Deutsch (1A, 1D)

Englisch (2B, 2C, 5Ma, 5Na, 6Na)

**Steffens-Fisler Marion** (seit 2007)

Französisch (4Sb, 5Sa)

Italienisch (5Sa, 6Sb, 7Sb)

**Stelzer Anton** (seit 2011)

Deutsch (4Wa, 5Nb)

Geschichte (4Wa, 6Sb, 7Nb)

Macht der Medien (Wahlpflichtkurs)

Was gibt's Neues? Berichterstattung am LG  
(Wahlfach)

Klassenlehrer 4Wa

**Strassegger Karin** (seit 1990)

Deutsch (3C)

Französisch (1D, 6Na, 6Nb, 7Sa, 7Ma)

Klassenlehrerin 1D

**Teuschel Rosmarie** (seit 2012)

Französisch (5Wa, 7Sb)

Englisch (2E)

Stütz- und Förderkurs Französisch (1A, 1B,  
1C, 1D, 1E)

**Thüringer-Schiestl Nina** (seit 2001)

Mathematik (4Ma, 7Ma)

Musikerziehung (4Na, 4Nb, 4Ma)

Musizieren (4Ma)

Chor (Wahlfach 4Ma)

Friends of Larguta (Wahlfach)

Stütz- und Förderkurs Mathematik (1A, 1B,  
1C, 1D, 1E)

Klassenlehrerin 4Ma

**Tuor Rest** (seit 2001)

Musizieren (5Ma, 6Ma, 7Ma)

Musikerziehung (4Sa, 4Sb, 4Wa, 4Ws,

5Ma, 5Na, 5Nb, 5Sa, 5Ws, 6Na, 6Nb, 6Sa,  
6Sb, 6Ma)

Chor (Wahlfach 5Ma, 6Ma, 7Ma)

**Unterkofler Stefanie** (seit 2018)

Mathematik (3A, 6Wa)

Physik (6Sa, 6Na, 6Nb)

Arduino – Einstieg in die Elektronik (Wahlfach)

Klassenlehrerin 3A

**Vogt Gregor** (seit 2007)

Geschichte bilingual (6Sb)

«Das Paradies ist anderswo» (Wahlpflichtkurs)

Prorektor

**Walch Daria** (seit 2020)

Natur und Technik (1C, 1D, 2D, 3C, 3D)

Biologie (5Ws, 6Sb)

Klassenlehrerin 3D

**Walch Norman** (seit 2001)

Deutsch (5Na, 6Ma, 7Ma)

Pädagogik und Psychologie (6Ma)

Psychologie/Pädagogik: Psychische Störungen  
(Wahlpflichtkurs)

Vertrauensschüler:innen (Wahlfach)

LG Schultheater (Wahlfach)

Klassenlehrer 6Ma

**Walla Gunar** (seit 1998)

Physik (4Nb, 5Na, 5Wa, 7Sb, 7Nb)

Informatik (4Nb)

**Wanger Georg** (seit 1998)

Deutsch (3D, 4Ma, 4Na, 6Wa)

Geschichte (3D, 6Sa, 6Wa)

**Wohlwend Lorenz** (seit 2012)

Biologie (4Na, 6Wb)

Chemie (4Na, 5Ws, 6Sb, 6Wb, 6Ws)

Chemie im Alltag (Wahlpflichtkurs)

Biologie und Chemie: Molecular life science  
(Wahlpflichtkurs)

Klassenlehrer 4Na

**Wolfinger Kathrin** (seit 2021)

Physik (7Sa, 7Ma)

Informatik (4Sa, 4Sb, 4Ma, 4Wa, 5Wa, 5Ws)

Mathematik bilingual (6Sb)

Astronomie (Wahlpflichtkurs)

**Wolken Adrian** (seit 2023)

Kunsterziehung (4Na, 4Nb, 6Nb, 6Wb, 6Ws)

Bildnerisches Gestalten (1D, 1E)

**Zerlauth Martin** (seit 2016)

Englisch (4Sb, 6Nb, 6Wa, 7Na)

Geografie (6Nb)

Geografie bilingual (4Sb, 7Sb)

Klassenlehrer 6Nb

**Zufferey Cédric** (seit 2008)

Französisch (4Sa, 4Nb, 5Na, 5Ws)

Bewegung und Sport (4Nb, 4Wa, 4Ws,

6. Stufe, 7. Stufe)

Stütz- und Förderkurs Französisch (2A, 2B,  
2C, 2D, 2E, 5Ws, 6Ws, 7Ws)

Klassenlehrer 4Sa

**Zufferey Martina** (seit 2005)

Bewegung und Sport (2A, 2B, 3A, 3B, 4Sb,

4Ma, 4Na, 5Ma, 5Nb)

**Sprachassistent, Französisch**

Jacquot Romain

**Sprachassistent, Englisch**

Sheridan Martin

**Naturwissenschaftliche Assistentinnen  
und Assistenten**

Nutt Doris (Biologie)

Schierscher Daniela (Chemie)

Micha Gunz (Physik)

**Stellvertretungen im Schuljahr 2023/2024**

Breuer Gabor (Mathematik) für Crossley Andrea

Fink Simon (Biologie) für Ragettli Gian Andraia

Mayer Ulrike (Englisch und Französisch)

für Teuschel Rosmarie

Örgen Mücahid (Chemie) für Ragettli Gian

Andraia

Schädler Eliane (Bildnerisches Gestalten)

für Brizuela-Noser Rebecca

Vogt Adam (Bildnerisches Gestalten)

für Brizuela-Noser Rebecca



Eindrücke von der SCHiF im Oktober



Eva Meirer und Andreas Aczel stellen die Forschungsgruppe Resonanz vor.

# Rektorat und Verwaltung

## **Rektorat**

Nägele Eugen, Rektor  
Hilti Roland, Prorektor  
Vogt Gregor, Prorektor

## **Konferenz der Fachvorstände**

Biologie, Mettler Simone  
Chemie, Wohlwend Lorenz  
Deutsch, Walch Norman  
Englisch, Zerlauth Martin  
Romanistik, Zufferey Cédric  
Geografie, Mennel Klaus  
Geschichte, Stelzer Anton  
Gestalten, Albertin Hannes  
Latein, Marxer Holger  
Mathematik (& Informatik), Huber Sven  
Musik, Tuor Rest  
Philosophie, Marxer Holger (Vertretung  
ein Jahr für Kammer Felix)  
Physik, Unterkofler Stefanie  
Religionslehre, Mennel Peter  
Sport, Sigron Vanessa  
Wirtschaft & Recht, Kaufmann Custer Jürg

## Vorsitz:

Nägele Eugen, Rektor  
Hilti Roland, Prorektor  
Vogt Gregor, Prorektor

## **Verwaltung/Sekretariat**

Kindle Edy, Verwalter  
Elkuch Carmen, Sekretärin  
Negele Marion, Sekretärin  
Schädler Sandra, Sekretärin (seit 03/2024)  
Strauss Sonja, Sekretärin (bis 02/2024)

## **Bibliothekarin/Bibliothekar**

Kindle Fabian  
Roperti Marilena

## **Schulsozialarbeiterin/Schulsozialarbeiter**

Roth Marcel  
Keller Bettina

## **Hauswarte**

Kaiser Steven, Chef Hausdienste  
Schwendener Mario, Mitarbeiter Hausdienste  
Spitz Marc, Mitarbeiter Hausdienste

## **Mensa (Menü-Service AG)**

Rüdisühli Roger, Koch  
Walser Petra, Betriebsleiterin  
Karakoc Sabrina  
Ortiz de Fuchs Wendy  
Trappolin Lisi



Die Verwaltung und die Fachvorstände besichtigen den Rohbau.



Sandra Schädler, links im Bild, ist die neue Mitarbeiterin im Sekretariat.



Das Team in der Mensa



Bettina Keller und Marcel Roth bilden das Team der Schulsozialarbeit am LG.

# Kommissionen und Arbeitsgruppen

## **Maturakommission**

Dr. Quaderer Richard, Schaan  
Kaiser Brigitte, Vizepräsidentin, Triesen  
Kaiser Markus, Gamprin  
Konrad Helmut, Präsident, Schaan  
Mattle Christoph, Altstätten  
Guerra Rachel, Schulamtsleiterin, Planken  
Ospelt Christoph, Vaduz

Mit beratender Stimme:  
Nägele Eugen, Rektor, Schaan

## **Unterrichtskommission**

Brackemann Antje, Kreuzlingen  
Fischer Christian, Schulamt, Vaduz  
Meirer Eva, Vorsitzende Schulamt, Vaduz  
Prof. Dr. Hahn Franz, Reichenburg  
Dipl. Theol. Hanke-Wehrle Karel, Baar  
Dr. Müller Adrian Gallus, Innsbruck (A)  
Prof. Dr. Nüesch Charlotte, St. Gallen  
Perino Hansjürg, Hirzel  
Prof. Dr. Schiersner Dietmar, Krumbach (D)  
Waldauf Martin, Schwaz (A)  
Dr. Walser Hans, Frauenfeld  
Dr. Weber Bernhard, Kreuzlingen  
Widmaier Verena, Zürich

Mit beratender Stimme:  
Nägele Eugen, Rektor, Schaan  
Hilti Roland, Prorektor, Ruggell  
Vogt Gregor, Prorektor, Balzers

Schönenberger Rahel, Lehrervertreter (GLV)

## **Sport**

Fischer Christian, Sportkoordinator  
(Sportschule)  
Inspektor Schulsport (Schulamt)

## **Bibliothekskommission**

Eberle Marco  
Hilti Roland (Rektorat)  
Hoch Anja  
Kindle Edy (Verwalter)  
Roperti Marilena, Kindle Fabian (Bibliothek)  
Walch Norman (Vorsitz)

## **Arbeitsgruppe Umnutzung**

(ab November 2021)  
Biedermann Mia  
Frommelt Christine  
Gstöhl Jette  
Kindle Edy  
Nägele Eugen  
Nägele Joël  
Nigsch Jürgen  
Roser Martina  
Schreiber Hanspeter

## **Betriebskommission Mensa (BeKoMe)**

Berry Nina (Schülervertretung)  
Hasler Gerhard (Schulamt)  
Kindle Edy (Vorsitz)  
Kindle-Theiner Doris (EV)  
Lehmann Andreas (Ospelt Catering)  
Nägele Eugen (Rektorat)  
Walser Petra (Mensa)  
Wohlwend Lorenz (Lehrperson)

## **Steuergruppe**

Crossley Andrea (02/2024)  
Kessler Marlies  
Nägele Eugen (Rektorat, Vorsitz)  
Schoch Elvira  
Zerlauth Martin  
Elkuch Carmen (für Projektstage)

## **Arbeitsgruppe Stundenplanung**

Marti Christian  
Oehry Daniel  
Vogt Gregor (Rektorat)

Unterstützung und Kontrolle durch:  
Hilti Roland (Rektorat)  
Nägele Eugen (Rektorat)  
Kindle Edy (Verwalter)  
Schmidle Stefan (GLV)  
Fehr Charline

## **Medien**

Nowak Anke  
Stelzer Anton

## **Informatikforum**

Biedermann Heinz  
Derungs Monica  
Hilti Roland (Rektorat)  
Kindle Edy (Verwalter)  
Oehry Daniel

## **Arbeitsgruppe «BNE»**

Rusch Angelika  
Kofler Alexandra

## **Notfall am LG (NoFaLG)**

Bechtold Antonia  
Elkuch Carmen  
Geyer Barbara  
Hoch Anja  
Kindle Edy (Verwalter)  
Matt-Lanter Claudia  
Mella Martina  
Mettler Simone (Vorsitz)  
Strauss Sonja (bis 02/2024)  
Unterkofler Stefanie (Vorsitz)  
Walch Daria

Nägele Eugen, ex officio als Rektorat /  
Sicherheitsbeauftragter

## **YPAC**

Gappisch Matthias

Gstöhl Jette

## **LG-Vertreter in den vom Schulamt oder von der Regierung bestellten Kommissionen und Arbeitsgruppen**

### **Übertrittskommission**

Hilti Roland

### **Arbeitsgruppe Schulsport**

Zufferey Martina

Fischer Christian (Vorsitz)

Schoch Elvira

### **Arbeitsgruppe Standardprüfungen FL**

Oehry Daniel



Marilena Roperti und Anja Hoch bedanken sich bei Regierungsrat Manuel Frick für seine Teilnahme am Vorlesetag am LG.



Die Mitglieder der Unterrichtskommission im ZfS

## Vorstände

### **Vorstand des Gymnasiallehrerinnen und -lehrervereins (GLV)**

Frommelt Corinna  
Hasler Stefanie  
Oehry Daniel, Kassier  
Robinigg Susanna  
Schmidle Stefan  
Schönenberger Rahel (Präsidentin)

### **Vorstand der Schülerinnen- und Schülerorganisation (SOS)**

Berry Nina, 4Wa  
Biedermann Mia, 7Ws  
Hofbauer Raphael, 6Wa  
Kaiser Alice, 6Sb  
Kaiser Sophie, 6Sb  
Kieber Layla, 4Sb  
Müller Giulia, 6Ma  
Nägele Joël, 6Sb  
Rudloff Lilly, 6Ma

### **Vorstand der Elternvereinigung**

Gurschler Barbara  
Kindle Doris  
Marxer Florian  
Matt Barbara (Präsidentin)  
Nad Natascha  
Roth Maylin  
Vogt Thomas

### **Vorstand des Vereins LG Ehemalige**

Ortler-Hilti Beatrice (Präsidentin)  
Bargetze Daniel  
Göppel Peter (Beisitzer)  
Nägele Eugen, ex officio als LG-Rektor  
Scarnato Marcello (Kassier)

# Austritte aus dem Schuldienst

## **Karl Hilti**

Karl Hilti ist seit dem Schuljahr 1995/1996 Lehrer für Biologie und Chemie am Liechtensteinischen Gymnasium Vaduz.

Karl hat einen gebrochenen Bildungsweg, der interessante Erfahrungen in den Schulalltag brachte. Karl hat eine landwirtschaftliche Lehre absolviert. Über den zweiten Bildungsweg holte er die Matura nach und studierte Biologie und Chemie an der Universität Bern. Karl war einige Jahre Fachvorstand der Fachschaft Chemie. An den Fachvorstandssitzungen hat er immer wieder insbesondere naturwissenschaftliche Themen eingebracht.

Im Vorstand des Gymnasiallehrerinnen und -lehrervereins (GLV) übte Karl mehrere Jahre das Amt des Kassiers aus und engagierte sich unter anderem stark für gewerkschaftliche Anliegen. Mehrmals hatte Karl als Klassenlehrer einer Gymnasialklasse Schülerinnen und Schüler zur Matura geführt.

Karl war ein sachlich-nüchterner und verlässlicher Lehrer und Kollege. Er hat einen trockenen Humor und hat seine Meinung zu den verschiedensten Themen immer klar geäußert.

Vor einigen Jahren hat Karl seine Lehrtätigkeit stark reduziert. Karl ist zu seinen Wurzeln zurückgekehrt: Er ist wieder Bauer.

Am 5. Juli 2024 erlebte Karl seinen letzten Schultag am LG Vaduz.

Wir danken Karl Hilti für sein Wirken am Liechtensteinischen Gymnasium. Die Schulleitung und die Schulgemeinschaft wünschen ihm alles Gute.

*Roland Hilti*

## **Ruth Eller**

Im Sommer 2005 trat Ruth Eller ihre Stelle am Liechtensteinischen Gymnasium Vaduz an. Bereits zuvor unterrichtete sie an anderen Schulstandorten im Land. Nach neunzehn Jahren nun macht sie den Schritt in den vorgezogenen Ruhestand.

Als Tochter eines Schreiners und einer Schneiderin aus Passau vereint Ruth die beiden Arbeitswelten ihrer Eltern – quasi in Personalunion. Ihre Ausbildung zur Lehrperson für Textiles und Technisches Gestalten und für Hauswirtschaft, wie es damals hiess, absolvierte sie an der Fachakademie und an der Pädagogischen Hochschule in München.

Ruth wurde, aufgrund besonderer Leistungen, frühzeitig verbeamtet. Ruth unterrichtete am LG die Fächer Technisches und Textiles Gestalten, TTG, auf der Unterstufe. Sie bot über Jahre das Freifach Kochen an.

Stets, wenn es um Kulinarik ging, wurde Ruth beigezogen, als Hüttenköchin, als Mitglied der Arbeitsgruppe Mensa oder einfach als Beraterin, wenn es um Ernährungsfragen ging. Unvergesslich sind Ruths Anlässe Schüler\*innen kochen für Schüler, unvergesslich sind auch die zahlreichen Apéros für schulische-, als auch für öffentliche



**Karl Hilti**



**Ruth Eller**



Gunar Walla

Anlässe mit Beteiligung der Schule; meist war Ruth mit von der Partie.

Mit ihrem Engagement, ihrer fachlichen Kompetenz und ihrer Art im Umgang mit Schülerinnen und Schülern hinterlässt Ruth eine Lücke, die erst einmal geschlossen werden muss. Ihre besondere, sorgfältige und hilfsbereite Art werden wir nicht nur in der Fachschaft vermissen, ihr Mitgestalten am Schulleben war bemerkenswert und geprägt von der Einstellung, dass ein Arbeitsort eben auch ein Lebensort sein kann.

Ruth, wir wünschen dir von Herzen, dass dein im neuen Lebensabschnitt etwas kleineres Team, das dich umgibt, jetzt umso mehr von deinen Stärken profitieren darf, dass dir die Zeit des Ruhestandes Erfüllung bringt und dich viele glückliche Jahre erwarten.

*Hannes Albertin*

### **Gunar Walla**

Gunar Walla, eine Person, die im Liechtensteinischen Gymnasium viele Jahrzehnte lang die Schule mitgestaltet hat und sich als unverzichtbarer Pfeiler der schulischen Gemeinschaft erwies. Gemeinsam mit Georg Schierscher legte Gunar Walla den Grundstein für die Informatik am LG. Ihre Zusammenarbeit führte zu einem robusten und zukunftsorientierten Informatikprogramm, das die Schülerinnen und Schüler auf die Herausforderungen der digitalen Welt vorbereitet. Gunar war massgeblich an der Einführung und Verwaltung verschiedener schulischer Softwarelösungen beteiligt. Dazu gehörten Programme

für Notenverwaltung, WPK- und Wahlfächeranmeldungen sowie Abrechnungsformulare. Seine Expertise in diesen Bereichen sorgte für einen reibungslosen Ablauf, eine effiziente Verwaltung und glückliche Kolleginnen und Kollegen.

Als Klassenlehrer und Mentor war Gunar nicht nur ein Lehrer, sondern auch ein Wegweiser und Unterstützer für seine Schülerinnen und Schüler sowie Kolleginnen und Kollegen. Aus eigener Erfahrung kann ich berichten, dass Gunar stets versuchte jeden und jede dort abzuholen, wo sie standen, und sie in ihrer persönlichen und akademischen Entwicklung zu fördern.

Sein Engagement zeigte sich auch in den von ihm durchgeführten Projektwochen zu Themen wie Thermodynamik und Optik. Diese Projekte waren nicht nur lehrreich, sondern boten den Schülerinnen und Schülern auch die Möglichkeit, ihr Fachwissen praktisch anzuwenden und zu vertiefen.

Gunar war bekannt für sein Pflichtbewusstsein, seine Verlässlichkeit und fachliche Kompetenz. Aber auch seine kritische Denkweise machte ihn zu einem geschätzten Kollegen und Lehrer. Jeden Morgen traf sich Gunar zur Kaffeerunde, ein Ritual, welches er bis zur Pensionierung zelebrierte. Auch in Fahrgemeinschaften zeigte sich seine Bereitschaft zur Zusammenarbeit und Unterstützung seiner Kolleginnen und Kollegen.

Ab dem Jahr 2000 bis zu seiner Pensionierung war er für die Stundenplanung verantwortlich und von 2000 bis 2005 zudem Fachvorstand für Physik.

Gunar Walla hinterlässt ein Vermächtnis, das weit über seine Dienstzeit hinausreicht. Seine Hingabe und sein Engagement haben die schulische Landschaft nachhaltig geprägt und werden noch lange in Erinnerung bleiben.

*Stefanie Unterkofler und Martin Holzer*

### **Rosmarie Teuschel**

Rosmarie Teuschel begann ihre Unterrichtstätigkeit am Liechtensteinischen Gymnasium Vaduz im Schuljahr 2012, nachdem sie bereits langjährige Unterrichtserfahrung an anderen Schulen gesammelt hatte. Mit Ende des Schuljahrs 2023/2024 hat Rosmarie nun, nach Ende ihrer Tätigkeit als Englisch- und Französischlehrerin, in den wohlverdienten Ruhestand gewechselt und das LG Vaduz wünscht ihr alles Gute für diesen Lebensabschnitt.

Die aktive Teilnahme an Schulevents zeichnete Rosmarie ebenso aus, wie die Organisation von fächerübergreifenden Projekten und die Bereitschaft zur Weiterbildung auch im Ausland. So verbrachte Rosmarie eine Woche in Bournemouth, um ihren Englischunterricht didaktisch zu analysieren und genau zu planen. Entsprechend war ihr Unterricht gekennzeichnet von einer sorgfältigen Vorbereitung und einer genauen Strukturierung der Lektionen

bereits im Vorfeld des eigentlichen Unterrichts. Dennoch blieben während des Schuljahres auch Zeit und Raum für fächer- und klassenübergreifende Projekte, etwa die Erstellung eines Audio-Guides für einen Urlaub in London mit Schülern und Schülerinnen der zweiten Klassen, oder die Organisation eines Vortrags von Norbert Jansen zum Thema «Auswanderung nach Amerika». Die Teilnahme am Charity Walk, am Weihnachtsmarktstand in Vaduz und an Projektwochen (La Chaux-de-Fonds, Biel) empfand sie trotz des Aufwands immer als lohnenswert.

Als Klassenlehrerin war Rosmarie stets engagiert und um das Wohlbefinden und schulische Vorankommen ihrer Klasse bemüht. Als Fachkollegin engagierte sie sich u. a. bei der Erstellung und Korrektur von Übertritts- und Maturaprüfungen und als Mensch ist sie eine gute Beobachterin und ZuhörerIn, die oftmals die richtigen Fragen stellt, sich nicht in den Vordergrund drängt und gerne Dingen in Ruhe auf den Grund geht, etwa wenn sie Pflanzen und Flechten sucht, fotografiert und bestimmt. Für die Durchführung dieses und aller anderen Hobbies wünschen wir ihr viel Zeit und Gesundheit im Ruhestand.

*Martin Zerlauth*



**Rosmarie Teuschel**



Gian Andraia Ragettli



Raphael Bucheli



Romain Jacquot

### Gian Andraia Ragettli

Gian Andraia Ragettli war seit dem Schuljahr 2019/2020 Lehrer für die Fächer Biologie, Natur und Technik sowie Chemie am Liechtensteinischen Gymnasium Vaduz. Er unterrichtete sowohl Klassen der Unterstufe als auch der Oberstufe. Die letzten drei Jahre war Gian Klassenlehrer einer Oberstufenklasse (naturwissenschaftliches Profil).

Er war ein zuverlässiger und pflichtbewusster Lehrer. Das Unterrichten und insbesondere der Umgang mit jungen Menschen haben Gian bis zum letzten Schultag Freude bereitet. Gian Ragettli war auch stets bereit, insbesondere in den beiden Fachschaften Biologie und Chemie, zusätzliche Arbeiten neben dem Unterrichten zu übernehmen, u. a. hat Gian eine «Biber-Kamera» beim Binnenkanal in der Nähe der Schule installiert. Gian verfügte über handwerkliche Fähigkeiten und zeichnete sich durch seinen Humor aus.

Aufgrund schwerer Rückenprobleme musste Gian Andraia Ragettli seine Arbeit als Lehrer am Liechtensteinischen Gymnasium Vaduz beenden. Am letzten Schultag, 5. Juli 2024, wurde er vom Kollegium verabschiedet.

Wir danken Gian Andraia Ragettli für seine pflichtbewusste Arbeit am LG Vaduz. Das Rektorat und die Schulgemeinschaft wünschen ihm alles Gute für die Zukunft.

*Roland Hilti*

### Raphael Bucheli

Raphael Bucheli übernahm im Schuljahr 2023/2024 die Stellvertretung für Felix Kammer im Fach Ethik und Philosophie. Von Anfang an war er mit grossem Einsatz dabei und bemühte sich, komplexe Inhalte verständlich zu vermitteln. Dabei verknüpfte er den Unterrichtsstoff mit aktuellen gesellschaftlichen Themen, um die Relevanz der Philosophie im Alltag aufzuzeigen. Wichtig war ihm, unterschiedliche Perspektiven zu präsentieren und die Schüler zu kritischem Denken anzuregen.

Raphael legte grossen Wert auf einen lebendigen Unterricht; dank seines offenen, unkomplizierten und toleranten Unterrichtsstils fand er leicht Zugang zu den Schülerinnen und Schülern und vermochte sie nicht nur zu engagierter Mitarbeit zu motivieren, sondern auch ihr Interesse für das Fach Philosophie zu wecken. Über den Unterricht hinaus engagierte er sich, zum Beispiel bei der Philosophieolympiade. Seine Hilfsbereitschaft und Kollegialität trugen zu seiner Integration in die Schulgemeinschaft bei.

Wohl nicht allein die Fachschaft Philosophie bedauert, dass Raphael aufgrund der geringeren Zahl an Lektionen, die im Fach Philosophie zur Verfügung stehen, die Schule verlässt. Er war ein Gewinn für die Fachschaft und die Schule. Wir wünschen Raphael alles Gute und würden uns freuen, ihn in naher Zukunft wieder in der Schule begrüßen zu können.

*Holger Marxer*



Stimmungsvolle Verabschiedung und gemeinsamer Ausklang am letzten Schultag

### Romain Jacquot

Romain Jacquot trat seine Stelle als Sprachassistent im Schuljahr 2022/2023 an und unterstützte die Fachschaft Französisch für zwei Schuljahre.

Herr Jacquot unterrichtete insgesamt 22 Wochenlektionen in verschiedenen Klassen auf der Sekundarstufe II. Er arbeitete mit den Lehrerinnen und Lehrern der jeweiligen Klassen zusammen. Dennoch betreute er jeweils eine halbe Klasse meist selbstständig. Die Themen, mit denen er sich beschäftigte, waren vielfältig und reichten von Literatur über Vokabular und Grammatik bis hin zu Sachtexten. Ausserdem begleitete er Schülerinnen und Schüler bei der Vorbereitung auf die DELF-Prüfung, gab Nachhilfeunterricht für Schülerinnen und Schüler mit Lern-

schwierigkeiten und leitete einen wöchentlichen Diskussionsclub.

Mit seiner engagierten Art ermöglichte Romain Jacquot den Schülerinnen und Schülern Fortschritte beim Erlernen von Französisch als Fremdsprache und trug dazu bei, dass die gesteckten Ziele erreicht wurden. Die Unterrichtserfahrungen, die er in Frankreich und Deutschland an verschiedenen Schulen sammeln konnte, waren ein weiterer Vorteil angesichts seiner vorbildlichen Führung der Klassen, in denen er unterrichtete. Er zeigte sich bei seiner Aufgabe engagiert und äusserst zuverlässig.

Wir danken Romain Jacquot für seinen Einsatz am LG und wünschen ihm für die Zukunft nur das Allerbeste.

Cédric Zufferey

## Nachruf



### Andrea Crossley

27. Januar 1972 – 7. Februar 2024

Am Donnerstag, 15. Februar 2024, hat ein grosser Teil unserer Schulgemeinschaft an der Verabschiedung von Andrea Crossley in der Pfarrkirche in Mauren teilgenommen. Zusammen mit der Familie von Andrea Crossley erlebten wir eine sehr emotionale Zeremonie, die aber auch von grosser Dankbarkeit geprägt war.

Andrea Crossley war am Donnerstag, 8. Februar, in einem tragischen Verkehrsunfall angefahren worden. Mit sehr schweren Verletzungen wurde sie ins Krankenhaus Feldkirch eingeliefert. Am gleichen Abend ist sie ihren Verletzungen erlegen. Die Nachricht vom Tod von Andrea Crossley hat die Schulgemeinschaft sehr betroffen und traurig gemacht.

An der Verabschiedung von Andrea Crossley sprachen Nina Thüringer-Schiestl, Fachkollegin und Freundin von Andrea, und Eugen Nägele für die ganze Schulgemeinschaft. Dieser Nachruf fasst die Aussagen von Eugen Nägele zusammen.

Andrea Crossley hat sich am 1. März 2011 beim Schulamt beworben und hat viele Jahre ein grösseres Pensum an der BMS in Vaduz und ein kleineres Pensum am Liechtensteinischen Gymnasium unterrichtet. Ab August 2021 wurde das LG ihre Stammschule und ich habe mich damals sehr gefreut, dass sie ganz zu uns kommen konnte. Die Möglichkeit, sich auf eine Schule konzentrieren zu können, hat in ihr viel Energie freigesetzt. Andrea hat sich in vielen Bereichen sehr aktiv in unsere Schulgemeinschaft eingebracht.

Andrea liebte ihr Fach und ihre Freude an der Mathematik konnte sie auf die Schülerinnen und Schüler übertragen. Sie liebte es auch, über den Mathe-Teller hinauszuschauen. Seit 2021 engagierte sie sich beispielsweise im Organisationskomitee für den Statistikwettbewerb in Liechtenstein und sie nahm mit ihren Klassen regelmässig an diesem Wettbewerb teil.

Andrea liebte ihre Schülerinnen und Schüler. Sie traute ihnen viel zu und sie hatte immer grosses Vertrauen in deren Fähigkeiten. Mit dieser Haltung konnte sie die Jugendlichen zu grossen Leistungen motivieren. Die Aufgabe der Klassenlehrerin hat sie mit überaus grossem Engagement und viel Kreativität erfüllt.

Andrea liebte das Unterrichten. Es ist bekannt, dass sie selbst sehr gerne Neues lernte und sich gerne weiterbildete. Dazu passt, dass sie das Fach Mathematik auch in englischer Sprache, in den bilingualen Klassen, unterrichtete.

Ihr Unterricht hat nicht nur im Klassenzimmer stattgefunden. Andrea hat mit viel Engagement und Freude zahlreiche Projekte organisiert. Das habe ich sehr an ihr bewundert.

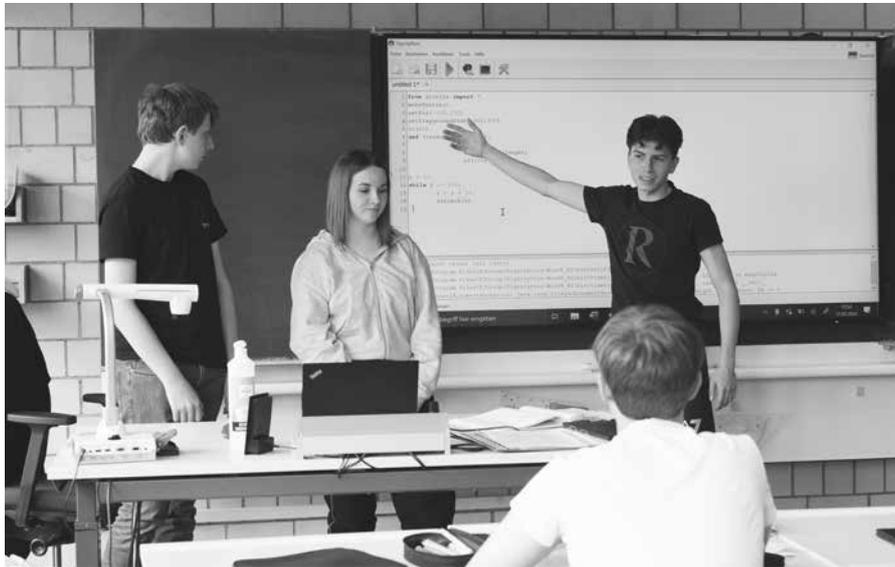
Andrea liebte das Gymnasium und die Schulgemeinschaft. Ich habe ihre Freundlichkeit und ihre positive Grundhaltung sehr geschätzt. Sie war immer bereit, auch in schwierigen Situationen, einen konstruktiven Beitrag zu leisten und sich einzubringen.

Ich habe Andrea in den letzten Jahren sehr gut kennenlernen dürfen. Ihre Ideen und Projekte hat sie immer mit mir vorbesprochen und unsere Treffen habe ich in sehr guter Erinnerung. Für mich als Rektor brachte sie alle Eigenschaften einer idealen und wunderbaren Lehrerin mit.

Ich bin sehr dankbar für das, was Andrea alles gemacht hat. Ich bin sehr dankbar für ihr Engagement, für ihre Neugierde, für ihre Lust am Ausprobieren, für ihre wertvollen Beiträge und für ihre grosse Freundlichkeit. Ich bin sehr dankbar dafür, dass ich Andrea kennenlernen durfte.

*Eugen Nägele*  
*Rektor*

## Einführung des Grundlagenfachs Informatik



Impressionen aus dem Informatikunterricht

### **Seit dem Schuljahr 2021/2022 ist Informatik Pflichtfach am Liechtensteinischen Gymnasium – Grund genug, die Einführung des Faches und seine Inhalte kurz zu beleuchten.**

**S**eit 2021/2022 gibt es auf der Oberstufe des Liechtensteinischen Gymnasiums das Fach Informatik für alle Profile. Bis dahin wurde Informatik nur im Profil «Mathematik und Naturwissenschaften» unterrichtet. Ausschlaggebend für die Einführung war ein Entscheid der Schweizerischen Konferenz der Kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK), Informatik zum obligatorischen Unterrichtsfach zu erklären. Unabhängig von den jeweiligen Profilen sollte so allen Schülerinnen und Schülern der Zugang zur Informatik ermöglicht werden. Angelehnt an den Rahmenlehrplan der EDK sowie einen Lehrplanentwurf der Schweizer Informatikgesellschaft wurde in der Folge ein Lehrplan für das LG erstellt.

Während in der Unterstufe der Fokus auf Anwendungskompetenzen im Bereich Informatik sowie einem rudimentären Verständnis der Grund-

konzepte liegt, befasst sich der Unterricht in der Oberstufe mit der Erforschung und Gestaltung automatisierter Abläufe mittels datenverarbeitender Systeme. Der Informatikunterricht soll zentrale Grundlagen der Informatik vermitteln; allgemeine, auf heutige wie zukünftige Anwendungen übertragbare Konzepte, die der automatischen Datenverarbeitung zugrunde liegen.

#### **Welchen «Nutzen» bietet ein Informatikunterricht?**

Informatik durchdringt unseren Alltag: Handy, Laptop und Internet sind allgegenwärtig. Schülerinnen und Schüler sind aber in der Regel lediglich mit der Oberfläche dieser Technologien konfrontiert. Der Informatikunterricht ermöglicht das Staunen über und das Verständnis der Prozesse, die im Hintergrund ablaufen. Was passiert, wenn eine Suchanfrage über Google gestartet wird? Wie kommen Algorithmen zustande? Ein komplettes Verständnis werden wir zwar kaum ermöglichen können, aber zumindest den «Deckel» etwas anheben und in die Tiefe blicken. Informatik soll somit einen Beitrag zum kritischen Denken leisten. Technische Hilfsmittel sollen nicht einfach

zur Kenntnis genommen, sondern die Frage nach dem «Warum» gestellt werden.

### **Erste Erfahrungen**

Im Zusammenhang mit der Einführung mussten auch neue Lehrpersonen angestellt, bzw. bestehende umgeschult werden. Aktuell wird das Fach Informatik am LG von drei Lehrpersonen, Kathrin Wolfinger, Georg Fischer und Daniel Oehry, unterrichtet.

Die ersten Jahre seit der Einführung haben gezeigt, dass die Umsetzung des Lehrplans dank dessen Offenheit im Grossen und Ganzen gut funktioniert. Im Lehrplan festgelegt wurden vor allem Grundkompetenzen und verbindliche Inhalte, nicht jedoch die zu verwendenden Programmiersprachen und Applikationen. So haben die Lehrpersonen die Möglichkeit, verschiedene Sprachen und Anwendungen auf ihre Unterrichtseignung hin auszuwählen und sich darüber auszutauschen, was sich als sehr hilfreich erwiesen hat.

Als grosse Herausforderung hat sich vor allem die Heterogenität der Schülerinnen und Schüler herausgestellt. Im informatischen Vorwissen gibt es sehr grosse Unterschiede, was es anspruchsvoll macht, alle gleichermassen zu motivieren und weiterzubringen. Es hat sich gezeigt, dass es immer eine Art prüfungsrelevantes «Standardprogramm» für alle und zusätzlich individuelle Förderung für diejenigen braucht, welche bereits weiter sind.

Darüber hinaus ist die Informatik natürlich auch etwas, was sich rasend schnell entwickelt. Wer hätte vor ein paar Jahren vorausgesehen, dass künstliche Intelligenz auf einmal so wichtig wird? Hier stellt sich die Frage, wie viel der knappen Unterrichtszeit für Grundlagen eingesetzt werden muss und wie viel für die Behandlung aktueller Entwicklungen übrigbleibt.



## Wissenschaftsolympiaden am Liechtensteinischen Gymnasium

**Die Wissenschaftsolympiaden bieten den Schülerinnen und Schülern des Liechtensteinischen Gymnasiums seit vielen Jahren eine wertvolle Gelegenheit, sich auf nationaler und internationaler Ebene in verschiedenen Fachgebieten wie Chemie, Physik und Philosophie zu messen. Dabei geht es nicht nur darum, sich in einem Wettbewerb zu behaupten, sondern vor allem darum, Wissen zu erweitern, neue Perspektiven zu gewinnen und sich intensiv mit einem Fach auseinanderzusetzen.**

**Z**ahlreiche Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums haben in der Vergangenheit an diesen spannenden Wettbewerben teilgenommen, und ihre Erfahrungen sind von bleibendem Wert. Die folgenden Berichte aus diesem Schuljahr sind nur ein kleiner Ausschnitt der vielen beeindruckenden Erlebnisse unserer Schülerinnen und Schüler bei den Wissenschaftsolympiaden.

### **Chemie-Olympiade – Ein Erfahrungsbericht von Giulio Vogt**

Giulio Vogt entschied sich im Sommer des letzten Jahres, an der Chemie-Olympiade teilzunehmen und beschreibt seine Teilnahme als intensives, aber auch lohnendes Erlebnis.

Nach einem ersten Test, der zwischen Mitte August und Ende September abgelegt werden musste, begann für Giulio die Vorbereitung auf die weiteren Runden. Diese Vorbereitungen fanden an verschiedenen Schweizer Universitäten statt. Neben Vorlesungen und praktischen Einheiten zur allgemeinen, physikalischen und organischen Chemie standen auch Führungen durch Forschungslabore auf dem Programm. Giulio berichtet, dass die Inhalte anspruchsvoll waren, aber genau das sei der Reiz gewesen: «Bereits für die internationale Chemie-Olympiade relevante und komplexe Themen wurden im Vorbereitungs-

wochenende an der Universität Zürich behandelt. Es war eine herausfordernde, aber sehr spannende Zeit».

Neben den offiziellen Treffen und Vorbereitungswochenenden war auch viel Eigeninitiative gefragt. Giulio erzählt: «Ich habe versucht an allen Vorbereitungstreffen teilzunehmen, sei es digital oder physisch. Wenn ich Fragen hatte, konnte ich immer auf die Unterstützung meiner Mentorinnen und Mentoren zählen. Das hat mir sehr geholfen, mich gut vorzubereiten.»

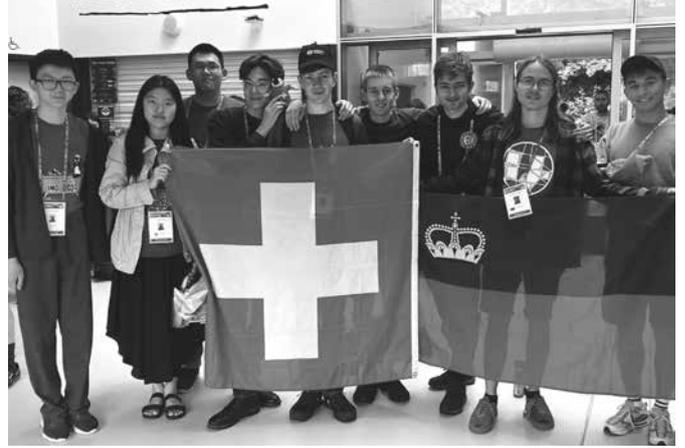
Die Teilnahme an der IChO, die in Saudi-Arabien stattfand, war nicht nur fachlich eine Bereicherung, sondern auch kulturell: «Neben der Möglichkeit, viel Neues über die Chemie zu lernen, bot der Wettbewerb die Chance, ein völlig anderes Land zu bereisen und dessen Kultur kennenzulernen. Der Austausch mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus aller Welt war für mich persönlich das absolute Highlight.» Für Giulio steht fest, dass die Chemie-Olympiade eine prägende Erfahrung war: «Die Teilnahme an einem solchen Wettbewerb empfehle ich jedem, der Interesse daran hat, sich weiterzubilden, Universitäts-Luft zu schnuppern oder sich mit anderen Fachinteressierten auszutauschen.»

### **Physik-Olympiade – Ein Einblick von Kilian Ospelt und Merlin Vogt**

Kilian Ospelt blickt ebenfalls auf seine Teilnahme an einer Olympiade zurück, nämlich an der Europäischen Physik-Olympiade (EuPho) in Georgien. Seine Reise begann mit Prüfungen und Vorbereitungen in der Schweiz, und führte ihn schliesslich nach Georgien, wo er zwei fünfstündige Prüfungen ablegte. Doch wie Kilian betont, waren die Prüfungen nur ein Teil der Erfahrung. «Es gab Eröffnungs- und Schlussfeiern, Stadtrundführungen und viele Gelegenheiten, sich mit Teilnehmern aus anderen Ländern auszutauschen», erinnert er sich. Besonders in Erinnerung blieb ihm der kulturelle



Rauchende Köpfe an der Physik-Olympiade



Die Liechtensteinische und die Schweizerische Delegation an der Internationalen Mathematik-Olympiade



Die Teilnehmer der Europäischen Physik-Olympiade in Georgien



Daniel Oehry, Merlin Vogt und Kilian Ospelt in Georgien



Leonard Hasler an der Internationalen Mathematik-Olympiade

Austausch in der letzten Nacht, als er zusammen mit seinem Kollegen und dem georgischen Guide die Spezialitäten des Landes entdeckte.

Merlin Vogt, ein weiterer Teilnehmer der Physik-Olympiade, beschreibt die Reise durch die verschiedenen Runden der Olympiade als eine der prägendsten Erfahrungen seiner Schulzeit. Besonders die Vorbereitung, bei der er auf hilfreiche Skripte und das Wahlfach von Daniel Oehry zurückgriff, vertiefte seine Leidenschaft für die Physik. «Die Olympiade hat mir gezeigt, dass Physik wirklich das ist, was ich in Zukunft machen will. Georgien war zudem ein faszinierendes Land, dessen Geschichte und Kultur ich während meiner Teilnahme besser kennenlernen konnte,» erzählt Merlin begeistert.

### **Philosophie-Olympiade – Ein Rückblick von Patrick Steffens**

Auch im Bereich der Geisteswissenschaften gibt es spannende Olympiaden. Patrick Steffens nahm zusammen mit Leonhard Hasler an der Schweizer Philosophie-Olympiade teil und beide qualifizierten sich für die internationale Runde in Helsinki. «Zum ersten Mal in der Geschichte des Wettbewerbs qualifizierten sich zwei Liechtensteiner für die nächste Runde,» berichtet Patrick stolz. In Helsinki hatte er die Möglichkeit, die finnische Kultur zu entdecken und sich mit Schülerinnen und Schülern aus aller Welt auszutauschen. Besonders faszinierend fand Patrick die Essay-Wettbewerbe und die intensiven Gespräche mit den anderen Teilnehmern. «Ich habe jetzt Freunde in Vietnam, Israel, Ungarn und Argentinien. Diese internationalen Kontakte sind für mich der wertvollste Gewinn der Philosophie-Olympiade,» sagt er.

### **Mathematik-Olympiade – Leonhard Haslers Einblicke**

Leonhard Hasler hat bereits an mehreren Wissenschaftsolympiaden teilgenommen, allen voran in der Mathematik-Olympiade (SMO). Obwohl er

seine ambitionierten Ziele, eine Silbermedaille bei der SMO und eine Bronzemedaille bei der Internationalen Mathematik-Olympiade (IMO), knapp verpasste, bleibt seine Teilnahme ein gutes Beispiel für das Engagement und den Erfolg unserer Schülerinnen und Schüler in der internationalen Wettbewerbslandschaft. Leonhard hat nicht nur in der Mathematik, sondern auch in der Philosophie- und Physik-Olympiade teilgenommen und in der Philosophie-Olympiade eine Ehrenmeldung auf internationaler Ebene erhalten.

Seine Begeisterung für Mathematik und die sozialen Kontakte, die er durch die Olympiaden geknüpft hat, treiben ihn an, weiterhin an diesen anspruchsvollen Wettbewerben teilzunehmen. «Die Teilnahme an der IMO erfordert intensive Vorbereitung und Hingabe – allein schon die Qualifikation bedeutet, sieben Prüfungen im Umfang von insgesamt 30 Stunden abzulegen», erklärt Leonhard. Der Weg zu diesen Olympiaden sei zwar herausfordernd, aber auch voller Freude und spannender Begegnungen, etwa in den internationalen Trainingslagern wie in Portoroz, Slowenien, wo er mit Freunden aus der ganzen Welt an mathematischen Problemen arbeitete und unvergessliche Erfahrungen sammelte.

### **Dank an die Lehrpersonen**

Die Teilnahme an einer Wissenschaftsolympiade erfordert nicht nur von den Schülerinnen und Schülern grosses Engagement, sondern auch von den Lehrpersonen, die sie auf diesem Weg begleiten. Ein besonderer Dank gebührt den Lehrerinnen und Lehrern des Liechtensteinischen Gymnasiums, die die Teilnehmenden mit ihrer Expertise und Unterstützung während der Vorbereitung und Teilnahme an den Olympiaden begleiten. Ihre fachliche Kompetenz und ihr motivierendes Engagement machen diese einzigartigen Erfahrungen überhaupt erst möglich.

## Neubau Haus Rot



Spatenstich am 12. Mai 2023 mit den Regierungsrätinnen Graziella Marok-Wachter und Dominique Hasler sowie dem Architekten Ivan Cavegn

**Mit dem Beginn der Bauarbeiten am Haus Rot wurde ein wichtiger Schritt für die zukünftige Weiterentwicklung der Schule eingeleitet. Die Arbeiten laufen trotz der Herausforderungen im laufenden Schulbetrieb reibungslos, und die Aussicht auf ein modernes Schulhaus mit neuen Klassenzimmern und einer Mediathek weckte grosse Vorfreude bei der ganzen Schulgemeinschaft.**

**D**ie Vorarbeiten für den Neubau Haus Rot begannen bereits am Ende des Jahres 2022 und die Bauarbeiten starteten im März 2023. Der sehr ambitionierte Zeitplan wurde fast immer eingehalten und alle Beteiligten sind sehr zuversichtlich, dass das kommende Schuljahr im Haus Rot begonnen werden kann.

Das Haus Rot wird auf dem ehemaligen Parkplatz vor dem Liechtensteinischen Gymnasium realisiert. In diesem Neubau entstehen die neue Mediathek und 18 Klassenzimmer. Diese Erweiterung wird notwendig, da der Trakt G und der Trakt H ab August 2024 nicht mehr für den Unterricht zur Verfügung stehen werden.

Am Freitag, 12. Mai 2023, fand der Spatenstich für die Erweiterungsbauten am Standort Mühleholz statt. Die Infrastrukturministerin Graziella Marok-Wachter, die Bildungsministerin Dominique Hasler und der Architekt Ivan Cavegn betonten in ihren Ansprachen die Bedeutung des Projekts für die Weiterentwicklung der Weiterführenden Schulen Vaduz und des Liechtensteinischen Gymnasiums (LG). In einer ersten Phase wird das Haus Rot für das LG erstellt. Dieser Erweiterungsbau folgt den Richtlinien des Labels «Standard Nachhaltiges Bauen Schweiz (SNBS) Gold».

Die grosse Herausforderung bestand darin, dass die Arbeiten am Neubau mit dem laufenden Schul-



Das Haus Rot und die Mediathek im Rohbau

betrieb koordiniert werden mussten. Das führte beispielsweise dazu, dass der Haupteingang zum bestehenden Gebäude auf Grund von bautechnischen Aspekten während Monaten geschlossen werden musste und das LG nur über weitläufige Umwege erreichbar war.

In diesem Zusammenhang müssen auch die Vorarbeiten für den Ersatzbau Haus Schwarz erwähnt werden. Dieses Gebäude wird den Trakt G ersetzen und wird im August 2026 bezogen werden können. Vor allem die Fachschaft Gestalten war von diesen Vorarbeiten betroffen und es mussten viele zusätzliche Arbeiten in den Wochen vor den Sommerferien für die Einrichtung von provisorischen Räumen im Trakt A erledigt werden. Auch die Verantwortlichen der Bibliothek haben in dieser Zeit ein sehr grosses Engagement gezeigt, um den Bezug der neuen Mediathek im Haus Rot vorzubereiten. Das Rektorat dankt allen Personen, und besonders auch der Verwaltung, die in der anspruchsvollen Zeit vor dem Ende des Schuljahres bereit waren, einen beachtlichen Zusatzaufwand zu leisten – herzlichen Dank.

Die Bilder auf dieser Doppelseite zeigen das Haus Rot im Rohbau, den Spatenstich und verschiedene Eindrücke von den Vorarbeiten der Fachschaft Gestalten und der Bibliothek.

Die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrpersonen des Liechtensteinischen Gymnasiums freuen sich auf das Haus Rot und auf das Entwicklungspotential für das ganze LG, das mit diesem Neubau verbunden ist.

*Eugen Nägele*



Die Fachschaft Gestalten und die Verantwortlichen der Bibliothek leisten einen grossen Sonderaufwand.

## Maturabesinnung

**Am Samstag, 26. Juni 2024, fand die Maturabesinnung in der Pfarrkirche Schaan statt. Die Feier wurde von Angelika Rusch gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern der Klassen 7Na, 7Nb und 7Ws organisiert und bot einen würdevollen Moment des Rückblicks und der Dankbarkeit für die Schulzeit.**

Die Feier begann mit einer besonderen Begrüssung: Schülerinnen und Schüler begrüsst die Anwesenden in ihren familiären Zweitsprachen, was die kulturelle Vielfalt der Schulgemeinschaft eindrucksvoll zum Ausdruck brachte. Englisch, Thailändisch, Portugiesisch, Türkisch, Vietnamesisch, Tagalog, Kroatisch, Ungarisch, Italienisch, Spanisch, Polnisch, Arabisch/Marokkanisch, Russisch, Ukrainisch, Griechisch und Walserisch wurden dabei gehört.

Musikalisch wurde die Feier durch verschiedene Beiträge von Schülerinnen und Schülern bereichert, und der Chor der Klasse 7Ma sorgte mit seinen Gesangeinlagen für besondere Höhepunkte.

Ein zentrales Element der Besinnung waren die Dankesworte der Maturandinnen und Maturanden, die ihre Zeit am Gymnasium reflektierten und den verschiedenen Aspekten dieser prägenden Jahre eine besondere Bedeutung verliehen.

Samuel sprach den Dank für all das Wissen und die Bildung aus, die ihnen von den Lehrpersonen übermittelt wurden und hob die wertvolle Rolle des Lernens in ihrer Entwicklung hervor.

Mael bedankte sich bei den Lehrpersonen, die sie auf ihrem Weg begleitet und mit viel Engagement unterstützt hatten – ohne deren Einsatz wäre der Erfolg nicht möglich gewesen.

Nico erinnerte an die Freundschaften, die in dieser Zeit entstanden und gepflegt wurden, und betonte, wie wichtig diese sozialen Verbindungen für das persönliche Wachstum und die gemeinsame Zeit waren.

Sebastian reflektierte die unvergesslichen Erfahrungen und Momente, die sie gemeinsam an der Schule erlebten, und bedankte sich für die Gelegenheiten, sich persönlich und als Gruppe weiterzuentwickeln.

Justin drückte seine Dankbarkeit aus, nun diesen bedeutenden Punkt erreicht zu haben und sich mit dem Abschluss eines grossen Kapitels seines Lebens einer neuen Zukunft widmen zu können.

Leo schliesslich sprach einen besonderen Dank dafür aus, dass sie das Gymnasium als Grundstein für ihr weiteres Leben sehen dürfen – eine Grundlage, die ihnen viele Türen öffnen wird.

Angelika Rusch bedankte sich im Namen der Schule bei der Pfarrei Schaan für die Gastfreundschaft. Pfarrer Hasler schloss die Besinnung mit einem Dank an Gott für die vielfältigen Talente und Gaben der Schülerinnen und Schüler und einem abschliessenden Gebet ab.

Die Feier war geprägt von tief empfundener Dankbarkeit, Besinnung und der Vorfreude auf die zukünftigen Wege, die die Maturandinnen und Maturanden nun einschlagen werden.



Eindrückliche Besinnung in der Pfarrkirche Schaan

## Grussworte des Präsidenten der Maturakommission

**G**eschätzte Gäste, auch von meiner Seite herzlich willkommen zur diesjährigen Maturafeier. Ein besonderer Gruss gilt natürlich Ihnen, liebe Maturandinnen und Maturanden. Sie stehen im Mittelpunkt des heutigen Anlasses, um mit Ihnen zu feiern, sind wir alle hier zusammengekommen. Nach erfolgreich absolvierten Prüfungen dürfen Sie in Kürze Ihr lang ersehntes Maturazeugnis in Empfang nehmen. Als Präsident der Maturakommission werde ich die ehrenvolle Aufgabe haben, Ihnen dieses Zeugnis zu überreichen. Dabei werde ich die Gelegenheit haben, jedem Einzelnen und jeder Einzelnen von Ihnen persönlich zu diesem Erfolg zu gratulieren. Im Namen der Maturakommission möchte ich das an dieser Stelle auch ganz offiziell machen und Sie alle zu Ihrer Leistung beglückwünschen.

Zumindest in den letzten Wochen sind für Sie die Maturaprüfungen ganz in Ihrem persönlichen Fokus gestanden. Sie haben sich auf die Prüfungen vorbereitet, und wenn Sie das nicht gemacht haben, dann hat Sie wahrscheinlich oft ein schlechtes Gewissen belastet, so im Sinne von «Eigentlich sollte ich ja lernen...». Spätestens seit letztem Mittwochabend aber ist das alles Vergangenheit, die Last der Matura ist weg, und Sie können das Leben für einige Zeit unbeschwert geniessen.

Mit dem erfolgreichen Absolvieren der Maturaprüfungen haben Sie ein Ziel erreicht, auf das Sie seit vielen Jahren hingearbeitet haben. Sie haben in dieser Zeit bewiesen, dass Sie die Kraft und den Willen aufbringen, einen einmal eingeschlagenen Weg bis zum Ende durchzuziehen. Und jetzt, da Sie es geschafft haben, dürfen Sie sich freuen und stolz sein auf das Erreichte. In erster Linie ist dieser Erfolg Ihr persönliches Verdienst. Dennoch haben auch viele andere, die Sie auf Ihrem Weg begleitet und unterstützt haben, einen Beitrag dazu geleistet. Ausserhalb der Schule denke ich hier in erster Linie an die Eltern. Ohne eine Krise

zu durchleben, ohne Durchhänger oder Motivationsprobleme haben es wahrscheinlich die wenigsten von Ihnen durch Ihre Schulzeit geschafft. Und vor allem in solchen Momenten ist ein unterstützendes Umfeld wichtig, ein Umfeld, das aufmuntert und Mut macht, ein Umfeld, auf das man zählen kann. Deshalb dürfen auch alle Personen aus diesem Umfeld mit Ihnen stolz sein und sich über Ihren Erfolg freuen.

Im Namen der Maturakommission möchte ich aber auch auf Seiten der Schule den Lehrerinnen und Lehrern danken, in erster Linie den Klassenlehrpersonen, die Sie auf dem Weg zur Matura begleitet und unterstützt haben. Ein ganz besonderer Dank gilt auch dem Rektorat und der Verwaltung, einerseits für die gute Zusammenarbeit in den letzten Wochen mit uns als Kommission, insbesondere aber auch für die ausgezeichnete Arbeit ganz allgemein, die sie bei der Organisation und Durchführung der diesjährigen Matura geleistet haben – bei 89 Maturandinnen und Maturanden mit fünf schriftlichen Prüfungstagen und bei 356 mündlichen Prüfungen keine einfache Aufgabe, und das zusätzlich zur Bewältigung des normalen Schulalltags.

Danken möchte ich aber auch meinen Kolleginnen und Kollegen aus der Maturakommission für die sehr angenehme und vertrauensvolle Zusammenarbeit in den letzten Wochen, insbesondere natürlich für den grossen Einsatz in der Woche der mündlichen Prüfungen.

Geschätzte Maturandinnen und Maturanden, mit der Matura geht für Sie ein wichtiger Lebensabschnitt zu Ende. Im Unterricht haben Sie sich in den letzten Jahren in einer Vielzahl von Fächern mit allen Bereichen des Lebens auseinandergesetzt. Dabei haben Sie sich ein grosses Wissen angeeignet und sich kritisch mit politischen, gesellschaftlichen oder ökologischen Entwicklungen, mit Fragen des Wachstums und seinen

Grenzen, mit Grundsätzen der Nachhaltigkeit und der Gerechtigkeit befasst. Verfügungswissen wurde damit mit Orientierungswissen in Verbindung gesetzt. An vielen mündlichen Prüfungen, an denen ich dabei sein durfte, hat mich dieses Wissen beeindruckt – und auch, wie Sie es präsentiert haben. Ein grosses Kompliment dafür!

Jetzt heisst es, vertraute Bahnen zu verlassen, neue Wege zu gehen, sich auf Neues, Unbekanntes einzulassen. Sie dürfen die Gewissheit haben, diesen Weg mit einem gut ausgestatteten Rucksack in Angriff zu nehmen. Grund genug also für Optimismus und Zuversicht. Das Potenzial, diese Aufbruchsstimmung möglicherweise zu trüben, haben die schwierigen Zeitumstände, in denen wir leben. Ich denke hier an die Kriege in der Ukraine und in Gaza, die Bedrohungen durch den Klimawandel, die zunehmende Polarisierung der Gesellschaft in vielen Staaten und die damit verbundene Bedrohung der liberalen Demokratie mit ihren Errungenschaften wie der Rechtsstaatlichkeit, den Menschenrechten, der Toleranz, den freien Medien, einer pluralistischen Gesellschaft oder einer sozialen Marktwirtschaft. Auch wenn wir vordergründig das Gefühl haben, uns in Liechtenstein auch diesbezüglich auf einer Insel der Seligen zu befinden, sind wir durch diese Entwicklungen direkt oder zumindest indirekt ebenfalls betroffen.

Ich möchte mit diesem kleinen Exkurs nicht in Alarmismus verfallen – im Gegenteil. Es gilt vielmehr, sich an einer Feststellung des früheren israelischen Präsidenten Shimon Peres zu orientieren: «Pessimismus ist einfach Zeitverschwendung. Pessimismus lähmt da, wo wir eigentlich Haltung, Mut und aktives Handeln brauchen.» Sie bringen mit Ihrem Bildungsrucksack – der als ein Teil der Hochschulreife auch die allgemeine Gesellschaftsreife beinhaltet – beste Voraussetzungen mit, in der Gesellschaft eine solche aktive, mutige Rolle einzunehmen. Die Demokratie lebt vom Engagement des Einzelnen und von

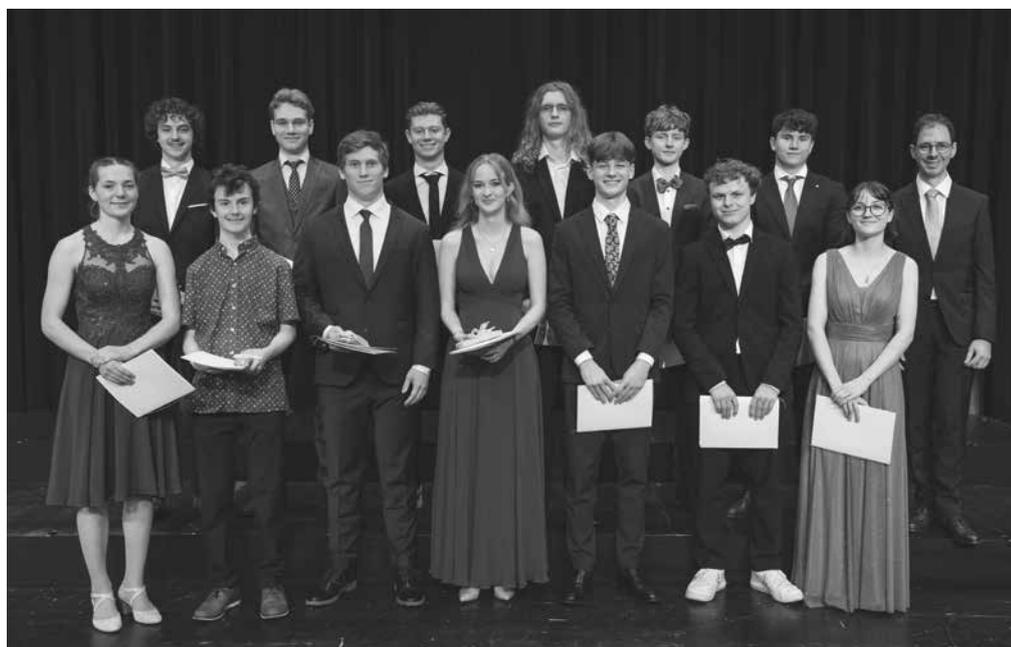
einem Sich-Einbringen in den politischen Diskurs. Dabei braucht es aber immer den Respekt vor Andersdenkenden und die Bereitschaft zum Kompromiss. Immer häufiger aber nehmen Menschen ihr eigenes Interesse für das Ganze und leiten daraus das Recht ab, die Dinge selbst in die Hand zu nehmen. Diese Form der Auseinandersetzung aber schadet der Demokratie, weil sie ihre Grundregeln des gesellschaftlichen Miteinanders missachtet.

Für Ihre persönliche Zukunft wünsche ich Ihnen deshalb allen, geschätzte Maturandinnen und Maturanden, dass Sie Ihren Kompass für Ihre persönliche Zukunft in diesem Sinne einstellen, und vor allem wünsche ich Ihnen auf Ihrem weiteren Weg, privat sowie beruflich, Zufriedenheit und Erfüllung. Alles Gute!!

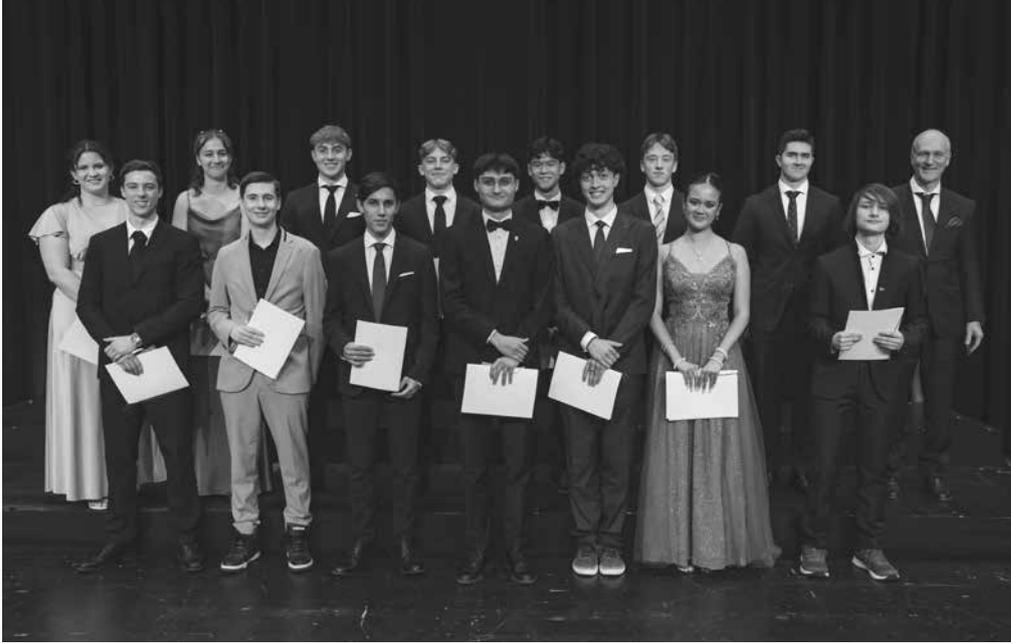
*Helmut Konrad*



Die Klasse 7Ma mit der Klassenlehrerin Corinna Frommelt



Die Klasse 7Na mit dem Klassenlehrer Daniel Oehry



Die Klasse 7Nb mit dem Klassenlehrer Lorenz Jehle



Die Klasse 7Sa mit der Klassenlehrerin Alexandra Kofler



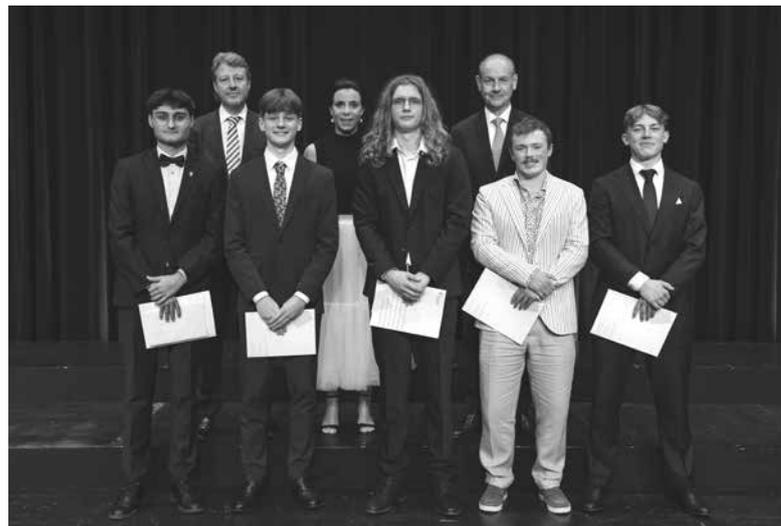
Die Klasse 7Sb mit der Klassenlehrerin Anja Hoch



Die Klasse 7Ws mit dem Klassenlehrer Christof Marquart



Maturandinnen und Maturanden mit Notenschnitt 5 plus



Burak Kardesoglu, Sebastian Niggli, Merlin Vogt, Paul Anderegg und Samuel Noser erhalten den Maristen-Maturapreis.



Der Präsident Helmut Konrad überbringt die Glückwünsche der Maturakommission.



Die Bildungsministerin Dominique Hasler gratuliert im Namen der Regierung.



Rektor Eugen Nägele gratuliert zur Matura-Meisterschaft.

# Rede der Maturandinnen und Maturanden

Liebe Absolventinnen und Absolventen,  
geschätzte Lehrerinnen und Lehrer,  
geehrte Maturakommission, verehrte Gäste

**H**eute stehen wir hier zusammen, um nicht nur unsere akademischen Erfolge zu feiern, sondern auch, um gemeinsam einen Moment der Reflektion zu erleben. Wir haben 2 555 Tage gebraucht, manche von uns vielleicht mehr, andere weniger (hust, hust, Absenzen), um diesen Tag zu erreichen. Und was für eine Reise war es. Eine Reise voller Lachen, vieler Tränen (danke an die Lehrer), Herausforderungen und Erfolge. Eine Reise, die uns geformt und geprägt hat, auf eine Art und Weise, die wir vielleicht erst in den kommenden Jahren vollständig begreifen werden.

Lassen Sie mich zunächst unsere jungen Menschen selbst ansprechen, die heute im Mittelpunkt stehen. Ihr habt einen wichtigen Meilenstein erreicht. Ihr seid nicht mehr nur Kinder, sondern junge Erwachsene, die in der Lage sind, bewusste Entscheidungen zu treffen und Verantwortung für eure Handlungen zu übernehmen. Wir möchten euch ermutigen, eure Träume und Ziele zu verfolgen. Die Bildung wird weiterhin eine wichtige Rolle in eurem Leben spielen. Sie wird euch die Werkzeuge und das Wissen geben, die ihr benötigt, um das Vorgenommene zu erreichen. Bleibt neugierig und offen für neue Ideen und Perspektiven.

Als wir vor sieben Jahren an diesem Gymnasium ankamen, waren wir eine bunte Mischung aus kleinen Zwergen, die mit riesigen Schultaschen beladen waren und vor Neugierde fast platzten. Und jetzt, sieben Jahre später, verlassen wir das «Schwesterherz des Gefängnisses» mit Köpfen voller Erinnerungen, Herzen voller Stolz und einem gewissen Mass an Wissen, das grösser ist, als es unsere Schultaschen je waren, auch wenn wir es nicht direkt glauben.

Einige von uns mögen immer noch wie Zwerge aussehen, aber lasst euch nicht täuschen – wir haben die Welt im Sturm erobert. Wir haben uns durch Bücher, Experimente und manchmal sogar durch den Krampf des Lernens durchgekämpft. Wir haben das Privileg, unseren Abschluss am liechtensteinischen Gymnasium machen zu dürfen. Die Jahre wurden durch die Wandertage, Sporttage – wobei die Absenzen an diesen Tagen das Amüsanteste waren –, durch die Projektwochen, Besinnungen, Theaterstücke und vor allem durch die Ursibollas geprägt. Selbstverständlich auch durch die Freundschaften, die in der Oberstufe entstanden sind.

Und während wir jetzt den nächsten Schritt in Richtung Zukunft machen, lasst uns nicht vergessen, wo alles begann. Lasst uns diejenigen ehren, die uns auf diesem Abenteuer begleitet haben – unsere Lehrerinnen und Lehrer, die uns nicht nur Algebra und Gedichtinterpretation beigebracht haben, sondern auch wichtige Lebenslektionen. Ein riesiges Dankeschön an die Lehrer, die nicht nur unsere Geduld, sondern auch ihre eigene gelegentlich verloren haben. Ihr habt uns gelehrt, dass das Leben kein Multiple-Choice-Test ist, sondern ein offenes Buch voller Überraschungen.

Ebenso möchten wir den Eltern unseren tiefsten Dank aussprechen – für ihre bedingungslose Liebe, ihre Geduld und ihren unermüdlichen Beistand, der uns durch diese Jahre begleitet hat. Ihr seid unsere grössten Unterstützer, sogar in den Momenten, in denen wir glaubten, dass «mathematische Logik» und «sinnvoller Widerspruch» Synonyme seien. Euer Einfluss wird in unseren Herzen immer präsent sein. Ohne euch wären wir nicht die Menschen, die wir heute sind.

Wir wollen uns ebenfalls bei allen Schulorganisationen, der Verwaltung und Eugen Nägele persönlich für die grosse Mühe und Aufmerksamkeit zum Detail bedanken. Dies hat es uns ermöglicht,

die Zeit am Gymnasium reibungslos zu geniessen und uns ausschliesslich auf die Bildung konzentrieren zu können.

Doch bevor wir uns all den aufregenden Möglichkeiten der Zukunft zuwenden, möchte ich innehalten und an diejenigen erinnern, die diesen Weg nicht bis zum Ende mit uns gehen konnten. Dieses Jahr haben wir zwei wichtige Menschen verloren: Frau Crossley und Tamara Gassner. Ihre Abwesenheit hinterlässt eine Lücke in unserer Gemeinschaft, die nicht so leicht gefüllt werden kann. Mögen ihre Erinnerungen in unseren Herzen weiterleben, und mögen wir ihr Andenken durch unsere Taten und unsere Worte ehren.

In diesen Jahren haben wir viel gelernt, nicht nur aus den Büchern, sondern auch voneinander. Wir haben uns gegenseitig unterstützt, gelacht, geweint und zusammen Herausforderungen gemeistert. Unsere Schulzeit war eine Zeit des Wachstums und der Entwicklung, eine Zeit, die uns geprägt hat und uns auf die kommenden Abenteuer vorbereitet hat.

Als wir unsere Reise begannen, war dieser Tag noch so weit entfernt, den wir sehnsüchtig anstarrten. Doch nun ist er da, und wir stehen am Beginn eines neuen Kapitels. Ein Kapitel, das mit Ungewissheit, aber auch mit unendlichen Möglichkeiten gefüllt ist. Jeder von uns wird seinen eigenen Weg gehen, seine eigenen Träume verfolgen und seine eigenen Siege und Niederlagen erleben. Doch egal, wohin uns das Leben führen mag, lasst uns niemals vergessen, dass wir gemeinsam diesen Meilenstein erreicht haben und dass wir immer Teil dieser besonderen Gemeinschaft sein werden.

Wir hoffen, eure weiteren Geschichten verfolgen zu dürfen und die Engsten nicht aus den Augen zu verlieren, denn wie wir wissen: Das Land ist zwar klein und fein, kann aber auch grösser sein, als man meint.

Daher, lasst uns mit einem Herzen voller Dankbarkeit, einem Geist voller Entschlossenheit und einem Blick voller Hoffnung in die Zukunft blicken. Möge jeder von uns seinen Platz in der Welt finden und seinen Beitrag leisten, um sie zu einem besseren Ort zu machen. Mögen wir uns immer an die Werte erinnern, die uns diese Schule vermittelt hat, und mögen wir stets stolz darauf sein, Teil dieser wunderbaren Gemeinschaft zu sein.

Heute schliessen wir ein Kapitel und öffnen ein neues Tor voller Möglichkeiten. Unsere Reise hier endet nicht – sie beginnt erst richtig. Mögen eure Träume euch leiten und eure Bildung euch stärken, während ihr die Welt erobert. Herzlichen Glückwunsch zum Abschluss – möge eure Zukunft hell und voller Erfolg sein!

Vielen Dank.

Geniesst den Abend weiterhin in vollen Zügen.

*Vellory Feger und Monet Gassner*



Vellory Feger und Monet Gassner bei der Ansprache für die Maturaklassen



Die LG-Band unter der Leitung von Markus Hobi umrahmt die Maturafeier.

# Jahresbericht der Sportschule am LG Vaduz

**Im Schuljahr 2023/2024 besuchten 28 Sportschülerinnen und Sportschüler die vier Sportklassen am Liechtensteinischen Gymnasium. Die Athletinnen und Athleten betrieben die Sportarten Fussball, Radfahren, Volleyball, Tennis, Wettkampfschwimmen, Judo, Skifahren und Langlauf.**

**A**uch in diesem Schuljahr haben unsere Sportschülerinnen und Sportschüler mit grossartigen Leistungen in verschiedenen Sportarten und Disziplinen beeindruckt. Ob auf nationaler oder internationaler Bühne, sie haben mit Einsatz, Talent und Leidenschaft zahlreiche Erfolge gefeiert und unsere Schule sowie das Land stolz vertreten. Von Podiumsplätzen bei Staats- und Landesmeisterschaften bis hin zu Teilnahmen an Europa- und Weltmeisterschaften sowie den Olympischen Spielen – das Jahr war geprägt von sportlichen Höhepunkten und beeindruckenden Erfolgen.

## **Debüt zweier Schüler aus der 6Ws in der Fussball A-Nationalmannschaft**

Ein besonderes Highlight des vergangenen Schuljahres war das beeindruckende Debüt von Fabio Luque Notaro und Jonas Weissenhofer aus der 6Ws in der A-Nationalmannschaft. Die jungen Talente, die ihre Fähigkeiten stetig weiterentwickelt haben, wurden aufgrund ihrer aussergewöhnlichen Leistungen in die Nationalmannschaft berufen. Sie konnten sich nicht nur in den Trainingseinheiten beweisen, sondern wurden auch in wichtigen Spielen eingesetzt. Ihr Engagement, ihre Disziplin und ihre Leidenschaft für den Sport haben sie zu Vorbildern für ihre Mitschülerinnen und Mitschüler gemacht und zeigen, welches Potenzial in der Nachwuchsarbeit steckt.

## **Sensationelles Unentschieden des LFV gegen Schweden bei der Fussball U19-EM-Qualifikation**

Ebenfalls bemerkenswert war das sensationelle Unentschieden der Auswahlmannschaft mit zahlreichen aktuellen und ehemaligen Sportschülern gegen Schweden im Rahmen der U19-Europameisterschafts-Qualifikation. Die Partie, die von vielen als Herausforderung für das junge FL-Team angesehen wurde, endete mit einem überraschenden 0:0. Dabei zeigten die Spieler eine hervorragende Teamleistung und verteidigten mutig gegen die schwedische Mannschaft, die als Favorit ins Spiel gegangen war. Dieses Ergebnis stellt einen grossen Erfolg für den Nachwuchsfussball dar und ist ein weiterer Beweis für die Qualität der Ausbildung und Förderung junger Talente.

## **Tennis: Überraschender Sieg im Davis-Cup gegen Island im Doppel**

Ein weiteres sportliches Highlight war der überraschende Sieg im Davis-Cup, bei dem zwei unserer talentierten Schüler der Sportschule Liechtenstein im Doppel gegen Island antraten. In einem spannenden und nervenaufreibenden Match gelang es Leo Hanke aus der 7Ws und Moritz Glauser von der Sportschule RSS, die isländischen Favoriten nach einem umkämpften Spiel zu besiegen.

## **Annina Uehli siegt beim HNT-Finale und glänzt bei Schweizer Langlauf-Meisterschaft**

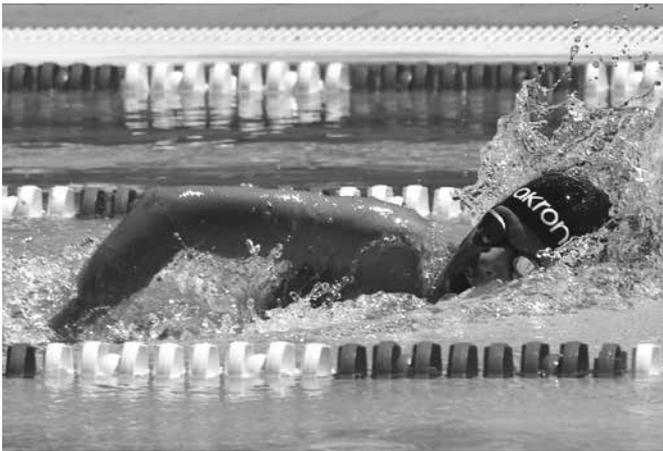
Annina Uehli aus der 4Ws konnte in der Wintersaison herausragende Erfolge feiern. Beim HNT-Finale in Realp triumphierte sie über die Distanz in der freien Technik und sicherte sich den 1. Rang. Diese beeindruckende Leistung krönte ihre Saison und zeigte einmal mehr ihr enormes Talent im Langlauf. Zusätzlich erreichte Annina bei der HNT-Schweizer-Meisterschaft in Realp über die Distanz in der klassischen Technik (C) einen starken 3. Rang. Ihre Podiumsplatzierung in einem hochkarätigen Teilnehmerfeld unterstreicht ihre



Fabio Luque Notaro – Fussball



U19 LFV – Fussball



Luka Rohr – Schwimmen



Annina Uehli – Langlauf



Nora Fischer – Rad



Romano Püntener – Rad

konstant guten Leistungen in verschiedenen Disziplinen.

### **Janik Brunhart überzeugt bei internationalen Langlauf-Wettkämpfen**

Janik Brunhart, Schüler aus der 6Ws, einer unserer talentierten Nachwuchssportler, nahm in diesem Schuljahr an mehreren internationalen Wettkämpfen teil und konnte dabei solide Ergebnisse erzielen. Bei den Youth Olympic Games (YOG) vertrat er unser Land im Sprint und Distanzlauf und erreichte Platzierungen im Mittelfeld. Diese Leistungen zeigen sein Potenzial und seine kontinuierliche Entwicklung auf höchstem Niveau. Darüber hinaus trat Janik bei den FESA Games (Continentalcup) im italienischen Schilpario an. Auch hier konnte er sich im Distanzrennen mit einer Platzierung im Mittelfeld behaupten. Diese internationalen Wettkämpfe sind wichtige Erfahrungen für Janik, die ihm helfen, sich weiterzuentwickeln und an der internationalen Spitze zu etablieren.

### **Schwimmen: Luka Rohr qualifiziert sich für die Kleinstaatenspiele 2025 in Andorra**

Ebenfalls bemerkenswert war die Leistung von Luka, der sich bereits jetzt die Qualifikation für die Kleinstaatenspiele 2025 in Andorra gesichert hat. Luka, ein Schüler aus der 4Ws, zeigte über das gesamte Schuljahr hinweg bemerkenswerte Fortschritte im Schwimmen und beeindruckte sowohl bei nationalen als auch internationalen Wettkämpfen mit konstant starken Leistungen. Durch hartes Training und Entschlossenheit gelang es ihm, die anspruchsvollen Qualifikationszeiten zu erfüllen und sich so einen Platz bei diesem prestigeträchtigen Event zu sichern.

### **Nora Fischer aus der 7Ws beeindruckt mit starken Leistungen im Rad Querfeldein**

Ein herausragender Erfolg gelang Nora Fischer, die bei den Staatsmeisterschaften im Radquer in der Elite-Kategorie den hervorragenden 2. Platz

belegte. Mit ihrem enormen Einsatz und technischer Finesse konnte sie sich gegen eine starke Konkurrenz durchsetzen und das Podium erklimmen.

Darüber hinaus nahm Nora im November und Februar an der Europameisterschaft sowie der Weltmeisterschaft im Radquer teil. Beide Teilnahmen unterstrichen ihre kontinuierliche Entwicklung auf internationalem Niveau. Wir gratulieren Nora herzlich zu diesen grossartigen Erfolgen und wünschen ihr weiterhin viel Erfolg auf ihrem sportlichen Weg!

### **Ehemaliger Sportschüler Romano Püntener glänzt bei den Olympischen Sommerspielen in Paris im Mountainbike-Rennen**

Ein besonderer Moment des Jahres war die erfolgreiche Teilnahme des ehemaligen Sportschülers Romano Püntener an den Olympischen Sommerspielen in Paris. Romano, der seine sportliche Laufbahn an unserer Sportschule begonnen hat, konnte sich auf der grössten internationalen Bühne beweisen und beeindruckte mit einer starken Leistung. Sein Einsatz, sein Ehrgeiz und seine Hingabe zum Sport haben ihn bis zu diesem prestigeträchtigen Wettbewerb geführt, bei dem er unser Land würdig vertreten hat.

Sein grossartiger 28. Rang bei den Olympischen Spielen ist nicht nur ein persönlicher Triumph, sondern auch ein Beweis für die hohe Qualität der sportlichen Ausbildung an der Sportschule. Wir sind stolz auf Romanos Leistungen und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg in seiner sportlichen Karriere!

### **Urs Graf geht nach neun Jahren in den Ruhestand**

Nach neun erfolgreichen Jahren an der Sportschule verabschieden wir unseren geschätzten Trainer Urs Graf in den wohlverdienten Ruhestand.

Urs Graf hat in seiner Zeit als Trainer des Liechtensteinischen Radsportverbands (LRV) den Radsport in Liechtenstein massgeblich geprägt und eine Vielzahl erfolgreicher Sportlerinnen und Sportler hervorgebracht. Unter seiner Leitung wurden zahlreiche Meistertitel sowie internationale Erfolge erzielt. Besonders hervorzuheben ist, dass es ihm gelang, Athletinnen und Athleten zu Teilnahmen an Europa- und Weltmeisterschaften sowie Olympischen Spielen zu führen.

Durch seine engagierte und fachkundige Arbeit hinterlässt Urs Graf eine grosse Lücke in der Sportschule und im Liechtensteinischen Radsport. Sein Vermächtnis wird jedoch durch die vielen von ihm geförderten Talente weiterleben, die er auf ihrem Weg zu sportlichen Höchstleistungen begleitet hat. Wir danken ihm herzlich für sein Engagement und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute!

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass das Schuljahr somit geprägt war von herausragenden sportlichen Ereignissen, die sowohl die Schule als auch die gesamte Gemeinschaft stolz machen. Wir freuen uns auf die kommenden sportlichen Erfolge und wünschen unseren Sportschülerinnen und Sportschülern weiterhin viel Erfolg und Ehrgeiz, damit sie ihre Ziele erreichen.

*Christian Fischer*  
Sportschulkoordinator



**Sportschultrainer Urs Graf – Rad**

# Jahresbericht des Gymnasiallehrerinnen und -lehrervereins (GLV)

**Ein ereignisreiches Vereinsjahr liegt hinter uns. Die regelmässigen Vorstandssitzungen sind zu einem festen Bestandteil unserer Agenda geworden, genauso wie die schon längst etablierten Treffen mit dem Rektorat. Aufgrund wichtiger politischer Entscheide bildete der Austausch mit den anderen Vereinen, dem Schulamt und der Regierung den zweiten Schwerpunkt des Vereinsjahres.**

## Verabschiedung des neuen Lehrpersonalgesetzes

Ende August 2023 lud die Schulamtsleiterin Rachel Guerra zu einem Treffen ein, bei welchem das final ausgearbeitete Lehrpersonalgesetz gesichtet und die einzelnen Änderungen besprochen wurden. Dabei ging Robert Stecher, der Jurist im Schulamt, auf jeden Gesetzesartikel ein, zeigte die konkreten Veränderungen zum bisher geltenden Gesetz auf und stellte sich den Fragen der Anwesenden. Dieses Treffen markierte den Abschluss einer intensiven Zusammenarbeit zwischen dem Schulamt und den Lehrervereinen. Mit der Verabschiedung des neuen Gesetzes durch den Landtag wird dieses auf das Schuljahr 2024/2025 in Kraft treten.

## Treffen mit Regierungsrätin Dominique Hasler

Nebst dem regelmässigen Kontakt mit dem Schulamt ist es seitens der VereinsvertreterInnen ein grosser Wunsch, ebenfalls einen direkten und fortwährenden Austausch mit der Regierung zu pflegen. So haben wir uns über die Einladung ins Regierungsgebäude sehr gefreut, wo wir mit Regierungsrätin Dominique Hasler, mit Rachel Guerra und Hubert Eberle vom Schulamt über die aktuell wichtigsten Anliegen der LehrerInnen im Land gesprochen haben. Dies sind:

- Die Frage nach der Attraktivität des Lehrberufs im Kontext eines drohenden Lehrpersonalmangels.

- Lohnperspektiven und Lohnerhöhungen, um die Nullrunden der vergangenen Jahre auszugleichen.
- Die Herausforderung der Inklusion und die Frage nach Klassenhilfen, Ergänzungslehrpersonen oder persönlichen Betreuern.

Mit diesen Herausforderungen sind auch unsere Nachbarländer konfrontiert und daher ist es für uns als Land und als Gesellschaft nicht nur von grosser Bedeutung, gutes Lehrpersonal zu gewinnen, sondern auch, dass wir diese Personen langfristig an unseren Schulen halten können.

## Die Machergruppe

Vor diesem Hintergrund haben wir Vereinsvertreterinnen und -vertreter den Wunsch geäussert, dass Seitens des Schulamtes konkrete Initiativen ergriffen werden, um unseren Beruf attraktiv zu halten beziehungsweise attraktiver zu gestalten. Daraufhin hat das Schulamt eine sogenannte Machergruppe – bestehend aus Lehrpersonen und Schulleitungsmitgliedern – ins Leben gerufen, in welcher wir durch Monica Derungs gut vertreten sind. Jeden Monat trifft sich diese Gruppe, bespricht aktuelle Probleme, blickt in andere Länder und arbeitet konkrete Vorschläge zuhanden des Schulamtes aus.

## News aus der Personalvorsorge

Ein nicht zu unterschätzender Faktor im Kampf gegen den drohenden Fachkräftemangel bildet eine stabile und attraktive Pensionskasse. So haben wir mit grossem Interesse die Pläne zur Abänderung des Gesetzes über die betriebliche Personalvorsorge verfolgt, deren Ziele einerseits eine nachhaltige Sicherung der Pensionskasse und andererseits die Verhinderung der Umverteilung von den Aktivversicherten zu den Pensionisten sind. Für die Aktivversicherten relevant ist, dass ein geschlossenes Vorsorgewerk für Rentner mit Rentenbeginn vor dem 1. Juli 2014 geschaffen werden soll. Damit soll unsere Pensionskasse nicht mehr durch ihre



Die Mitglieder befürworten die Anträge.



Rahel Schönenberger präsentiert den Tätigkeitsbericht.

Pensionen belastet werden und in unserer Pensionskasse sind dann nur noch Pensionisten, die nach dem 1. Juli 2014 pensioniert wurden und dem Beitragsprimat unterstehen. Zudem sollen die Sparbeiträge der Versicherten um 2 % erhöht werden. Damit erhöht jeder Versicherte sein angespartes Kapital, was zu einer Erhöhung der Altersrente führen wird. Die Erhöhung des Sparbeitrages bedeutet einen höheren Lohnabzug, dieser wird aber kompensiert durch den Wegfall des Solidaritätsbeitrages im Juni 2024.

#### **Ausbau der Schulsozialarbeit am Gymnasium**

Nebst diesen grossen politischen und schulhausübergreifenden Themen ist der Gymnasiallehrerinnen und -lehrerverein auch bemüht, direkt am Gymnasium aktiv zu sein und neue Prozesse anzustossen. So freuen wir uns sehr, dass seit Anfang des Schuljahres 2023/2024 Bettina Keller als Unterstützung für Marcel Roth bei uns in der Schulsozialarbeit tätig ist. Aufgrund der überraschenden Kündigung von Andrea Heeb war es uns ein grosses Anliegen, das Gespräch mit den Verantwortlichen beim Schulamt zu suchen und den Wunsch nach einem Ausbau der Schulsozialarbeit am Gymnasium vorzubringen. Uns war und ist es sehr wichtig, dass den Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrpersonen dieses nieder-

schwellige, schulhausinterne Angebot zur Verfügung steht, und dies in einem zur Grösse unserer Schule adäquaten Rahmen.

#### **Arbeitsschwerpunkt langfristige Absenzen**

Immer wieder eine grosse Herausforderung für das Rektorat, aber auch das Kollegium stellen Unfälle oder plötzliches Erkranken einer Lehrperson dar, zumal in vielen Fällen nicht absehbar ist, wie lange die betroffene Lehrperson ausfällt. Daher setzte der Vorstand hier einen Themenschwerpunkt und definierte zusammen mit dem Rektorat drei zentrale Themenfelder:

- Schutz der sich im Krankenstand befindenden Lehrperson
- Schutz der Fachschaftsmitglieder vor einer langfristigen Überlastung
- Aufrechterhaltung des Schulbetriebs und guter Unterricht für die Schülerinnen und Schüler

Es steht ausser Frage, dass jeder Fall einzeln und individuell betrachtet werden muss. Dennoch sollen unabhängig von der betroffenen Fachschaft oder dem zuständigen Rektoratsmitglied gewisse Abläufe harmonisiert werden. Eine Arbeitsgruppe wird hierzu ein Konzept erarbeiten.

*Rahel Schönenberger, Präsidentin*

# Jahresbericht der Schülerinnen- und Schülerorganisation (SOS)

**Die Schülerinnen- und Schülerorganisation des Liechtensteinischen Gymnasiums, «Schüler organisieren Schule», (kurz: SOS) setzt sich jedes Jahr aufs Neue für die Anliegen der Schülerschaft ein. Zum Veranstalten von gewissen schulinternen Anlässen gehört auch das Agieren und Kommunizieren im Hintergrund mit wichtigen Organen der Schule. So auch im Schuljahr 2023/2024.**

## Der Jahresbeginn

Den Auftakt machten Joël Nägele, Layla Kieber und Mia Biedermann mit den Eröffnungsreden am ersten Schultag des neuen Schuljahres. Wichtig zu betonen war, dass die Schülerorganisation sehr aktiv und tätig ist, vor allem im Hintergrund. Sie übernimmt viel Verantwortung und agiert mit verschiedenen Gruppen am LG (Rektorat, Lehrerschaft, Schülerschaft). Kurz darauf folgte der alljährliche «LG-Check», an dem die Schülerinnen und Schüler der 1. Stufen in den Alltag am LG eingeführt werden. Mit einem klugen Spiel, das die Neulinge zum Nachdenken bringen soll, stellte sich auch die Schülerorganisation vor.

Im Rahmen der allerersten Sitzung des 1. September 2023 stellte sich Bettina Keller, die neue Schulsozialarbeiterin, dem Vorstand vor. Sie wird die Rolle von Marcel Roth übernehmen, bei den Sitzungen anwesend sein und als Ansprechperson in Causa Schülerorganisation agieren. Ebenfalls im September fand der Informationsabend der 1. Stufe statt, an dem die Schülerorganisation für reichlich Verpflegung sorgte. Die gesammelten Spenden wurden wie üblich für die Finanzierung des Projekts «kostenlose Hygieneartikel» verwendet.

## Neue Methoden und Strategien

Im Verlaufe des Schuljahres arbeitete die Schülerorganisation an der Repräsentation und an neuen Methoden, um auf sich mehr aufmerksam zu

machen – ein Slogan, den es zuvor so nicht gab: «Gemeinschaft und Engagement – Gemeinsam etwas für das LG morgen bewirken», soll dabei helfen. Die Schülerorganisation erklärt sich bei den anderen Wahlfachgruppen bereit dazu, bei neuen Projekten und Ideen mitzuwirken.

## Dezember 2023 – ein ereignisreicher Monat

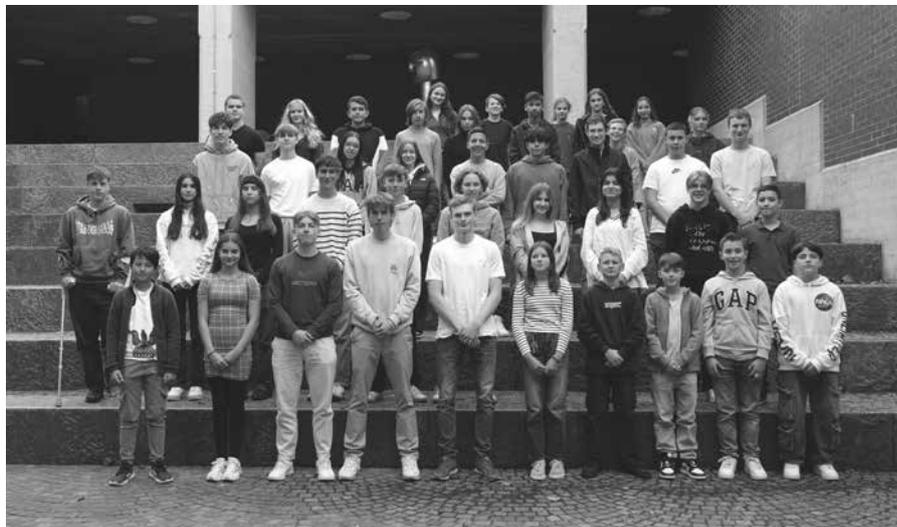
Traditionellerweise fand am 6. Dezember 2023 der Nikolausbesuch in den 1. Klassen statt. Ebenfalls wurde anlässlich des 75-jährigen Jubiläums der Deklaration der Menschenrechte, in Zusammenarbeit mit Amnesty International Liechtenstein und Peter Mennel, seitens der Schülerorganisation ein attraktives Angebot am 11. Dezember 2023 angeboten – ein Informationsstand und Workshops, jeweils nach Anmeldung von Amnesty International Liechtenstein durchgeführt, sollen die Schülerinnen und Schüler über das Thema informieren. Dank einer Kuchenaktion der 3B gewann der Informationsstand an Aufmerksamkeit.

Doch das war nicht die einzige Neuigkeit. Zum ersten Mal fand die herkömmliche Weihnachtsbesinnung in einem neuen Format statt – ein Adventskonzert, organisiert von den drei (Wahlfach-) Gruppen «Gymi For Change», der Schülerorganisation und «Friends of Larguta», fand einerseits am Donnerstag, 21. Dezember 2023, für die Öffentlichkeit und am Freitag, 22. Dezember 2023, für die Schulfamilie statt. Die Zusammenarbeit gelingt gut und die Rückmeldungen waren positiver denn je.

Der Dezember 2023 war für uns alle ein ereignisreicher Monat voller neuer Ideen und Projekte – wir bedanken uns bei allen Beteiligten für die Unterstützung und Umsetzung.

## Rösleaktion 2024

Im neuen Jahr startete die Schülerorganisation wieder motiviert und es standen gleich schon die Vorbereitungen für das Highlight des Jahres, die



Die Klassensprecherinnen und Klassensprecher am LG



Die SOS bringt den Valentinstag ans LG.



Raphael Hofbauer und Joël Nägele leiten die Vollversammlung.



Der Vorstand der SOS: Lilly Rudloff, 6Ma; Mia Biedermann, 7Ws; Sophie Kaiser, 6Sb; Giulia Müller, 6Ma; Nina Berry, 4Wa; Joël Nägele, 6Sb; Layla Kieber, 4Sb; Alice Kaiser, 6Sb; Raphael Hofbauer, 6Wa (v.l.)

«Rösleaktion», an. Die Konzepterstellung erfolgte bereits Wochen im Voraus. Mit 220 Rosenbestellungen schauen wir positiv auf die Aktion am Valentinstag zurück. Durch die Preissenkung von CHF 5 auf CHF 3.50 verzeichneten wir in diesem Jahr keinen Selbstbehalt. Eine Preisänderung für die Rösleaktion 2025 wird bereits diskutiert.

### Ein positiver Blick in die Zukunft

Durch die Methode, die Schülerorganisation attraktiver zu machen, konnten wir eine hohe Bilanz an Neuanmeldungen und Interessenten beobachten. So durfte der Vorstand am Planungstag, am 29. Juni 2024, sechs neue Mitglieder begrüßen. Während des Tages wurden administrative Punkte geklärt, auf das Schuljahr 2023/2024 zurückgeschaut und positiv in das neue Schuljahr 2024/2025 mit einem Vorstand von 15 Mitgliedern geblickt. Nach dem traditionellen Jahresessen, finanziert von der Elternvereinigung (EVLG), verabschiedete sich der Vorstand in die wohlverdiente Sommerpause.

Folgende Anlässe wurden ebenfalls durchgeführt, aber nicht im Text namentlich erwähnt:

- Vollversammlungen aller Klassensprecherinnen und Klassensprecher (25. Oktober 2023, 23. Februar 2024, 5. Juni 2024)
- Neuigkeiten in der Mensa: Salz- und Pfefferstreuer, Wasserkocher
- Vertretung der Schülerschaft bei Sitzungen bezüglich der «Umfrage zur Psychischen Gesundheit am LG»

### Verabschiedung und Dank

Wir möchten uns herzlichst bei Mia Biedermann für ihren langjährigen Dienst und ihr Engagement bei der Schülerorganisation bedanken. Wir werden dich vermissen und wünschen dir alles Gute auf deinem Weg!

*Joël Nägele und Raphael Hofbauer*

# Jahresbericht der Elternvereinigung des Liechtensteinischen Gymnasiums (EVLG)

**Auch in diesem Vereinsjahr hielt der Vorstand der Elternvereinigung neben der Generalversammlung zahlreiche weitere Arbeits- und Projektsitzungen ab. Hinzu kamen Gespräche und E-Mail-Verkehr mit dem Schulamt bezüglich Sprachaufenthalt, der Bildungsstrategie und der Betriebskommission Mensa.**

**N**eu gewählt in den Vorstand wurde an der letzten Generalversammlung Barbara Gurschler-Zai. Barbara Matt, Doris Kindle-Theiner, Florian Marxer und Natascha Nad wurden an dieser GV wieder für zwei Jahre gewählt. Zur Wiederwahl stellten sich Maylin Roth und Thomas Vogt. Neu zur Wahl zur Verfügung gestellt haben sich Kerstin Appel-Huston, Franz Lückl, Dominik Risch und Daniel Schreiber.

## **Jahresrechnung**

Der Kassier Franz Lückl erstellte die Jahresrechnung 2023/2024. Diese schliesst mit einem Verlust von CHF 4706 ab. Der Verlust ist auf die Verschiebung der Erhebung der Mitgliederbeiträge auf Ende August und nicht wie bisher Anfang Juli zurückzuführen. Auch fielen einige Posten höher aus als budgetiert. Neu kam auch der EVLG-Award hinzu und eine Kostenbeteiligung am Stand für «Gymi For Change». Ebenso wurde vom Vorstand ein Beitrag für die Klassenkassen der 3. Klassen bestimmt, um auch die Unterstufen zu berücksichtigen. Das Vermögen beträgt per 31. August 2024 CHF 38197. Die Jahresrechnung wurde anhand der vorgelegten Belege vollumfänglich überprüft und für richtig befunden.

## **Schokoladenkäferaktion**

Wie bereits seit zwei Jahren wurde am ersten Schultag den Erstklässlerinnen und Erstklässlern

ein Schokoladenkäfer mit guten Wünschen zum Schulstart von der EVLG auf das Pult gelegt.

## **Vorstellung der Fachschaften**

In unserer November-Vorstandssitzung hat sich die Fachschaft Gestalten vorgestellt. Zwei Lehrpersonen führten mit uns diverse praktische Arbeiten durch und stellten uns die Fachschaft Gestalten eindrücklich vor. Wir waren sehr beeindruckt von der Vielfalt und der Art des Unterrichts dieser Fachschaft.

## **Kohle für Bücher**

Bereits zum fünften Mal konnte die Bücheraktion «Kohle für Bücher» durchgeführt werden. Das Sekretariat und der Hausdienst haben uns tatkräftig unterstützt. Vielen Dank an Edy Kindle und sein Team. Da jedoch die Nachfrage nach Büchern das Angebot stark übersteigt, ist es nicht möglich, eine gerechte Durchführung zu gewährleisten, was zu Unzufriedenheit führte. Dazu kommt, dass es schwierig ist, im Juni schon zu sagen, welche Bücher in eineinhalb Jahren gebraucht werden. Da das Thema aber ökonomisch und ökologisch sinnvoll ist, wird überlegt, wie man eine neue Lösung finden könnte.

## **Gymi-Ball**

Der Gymi-Ball fand dieses Jahr in Triesen statt. Vom OK wurde auf einen Shuttle-Dienst wie in den vorherigen Jahren verzichtet. Die EVLG sponserte stattdessen eine Fotowand und einen Fotografen mit dem Betrag von CHF 2053.

## **Konfliktlösung am Liechtensteinischen Gymnasium**

Zu unserer Februar-Sitzung haben wir die Vertrauenslehrpersonen eingeladen. Peter Mennel und Anja Hoch berichteten ausführlich über ihre wertvolle Arbeit als Vertrauenslehrpersonen und die Aufgaben der Vertrauensschüler. Eines unserer Anliegen war zu klären, wie bei Konfliktsituationen zwischen Schülerinnen und Schülern mit Lehr-

personen sinnvoll vorgegangen werden soll.

Die Vertrauenslehrpersonen und Eugen Nägele erklärten uns das Konfliktlösungsmodell, das am Liechtensteinischen Gymnasium angewendet wird. Im Sinne einer Kaskade wird empfohlen, zuerst das Gespräch mit der betreffenden Lehrperson zu suchen. Bei weiterhin offenen Punkten soll die Klassenlehrperson dann die Schulsozialarbeit und als letzte Instanz, falls vorher keine Lösung gefunden werden konnte, das Rektorat ansprechen.

### **Schulsozialarbeit**

Die beiden Schulsozialarbeiter Marcel Roth und Bettina Keller informierten uns in unserer Mai-Sitzung über ihre Arbeit. Wir erhielten so einen interessanten Einblick in ihre Tätigkeiten. Wir einigten uns darauf, dass wir sie jährlich zu einem kurzen Austausch in eine Sitzung einladen werden. Ebenfalls wird Marcel Roth jeweils eine Kopie unserer Traktanden erhalten.

### **EVLG-Award**

Jeweils in der 6. und 7. Klasse verfassen die Schülerinnen und Schüler eine aufwändige Facharbeit, die über mehrere Monate von einer Lehrperson begleitet wird. Die höchste Bewertung für eine Facharbeit ist das Prädikat «ausgezeichnet». Die EVLG hat beschlossen, ab diesem Jahr eine solche ausserordentliche Leistung für Facharbeiten der 7. Klassen mit dem EVLG-Award und einem Barbetrag von CHF 200 zu anerkennen. Rückblickend erreichte meist nur eine Facharbeit pro Jahr diese hohe Auszeichnung. Auch möchten wir die Schülerinnen und Schüler mit unserem Award motivieren, sich für eine ausgezeichnete Facharbeit einzusetzen. Dieses Jahr erreichte Diana Oresková mit der Herstellung einer Ikone und der Dokumentation über ihre Arbeit die höchste Auszeichnung. Am Matura-Apéro überreichten wir Diana unseren EVLG-Award.

### **Matura-Apéro**

Der Matura-Apéro fand in feierlichem und gebührendem Rahmen statt und es konnte auf die Matura 2024 angestossen werden. Bei sommerlichem Wetter fand er im Aussenbereich vor der Mensa statt. Ganz herzlich möchten wir uns bei allen Vorstandsmitgliedern, insbesondere bei Doris Kindle und den freiwilligen Helferinnen und Helfern für den grossen Einsatz bedanken.

### **Maturafeier 2024**

Nach einem besinnlichen Auftakt mit diversen Beiträgen von Maturandinnen und Maturanden in der Schaaner Kirche fand die Maturafeier wieder im SAL Schaan statt, wo nach mehreren Reden vom Rektorat, der Bildungsministerin Dominique Hasler und der Maturakommission die Maturazeugnisse übergeben wurden. Bereits Tradition ist das EVLG-Geschenk: ein mit dem Namen gravierter Kugelschreiber, der bei diesem Anlass jeder Maturandin und jedem Maturanden überreicht wird.

### **Vorträge**

Zum ersten Mal führten wir einen Zoom-Vortrag durch. Ronja Shiftan, Psychologin, spezialisiert auf Medien- und Gesundheitspsychologie, referierte zum Thema «Social Media und Gesundheit – Chancen und Risiken». Leider stiess der Vortrag nicht auf grosses Interesse. So wurde vom Vorstand entschieden, vorerst keine weiteren Vorträge mehr durchzuführen.

### **Betriebskommission Mensa (BeKoMe)**

Unser Vorstandsmitglied Doris Kindle nimmt regelmässig an Sitzungen dieser Kommission teil. Gemeinsam wird laufend versucht, die Mensa optimal auf die Bedürfnisse der Schüler unter Berücksichtigung der Möglichkeiten anzupassen. Aktuelle Themen sind u. a. Vegi-Tage, die Nachhaltigkeitsswoche und die Planung einer Umfrage.



Anja Hoch und Peter Mennel stellen die Vertrauenslehrpersonen vor.



Florian Marxer gratuliert im Namen der EVLG.



Barbara Geyer und Rebecca Brizuela-Noser stellen die Fachschaft Gestalten vor.



Diana Oreskovà gewinnt den EVLG-Award.

## **Sprachaufenthalt**

An unserer letzten Sitzung wurden wir von Roland Hilti über den Ablauf der beiden Sprachaufenthalte informiert. Verschiedene Schwierigkeiten wurden von den Schülerinnen und Schülern aufgeführt. Spontan entschlossen sich die beiden SOS-Vertreterinnen Lilly und Giulia, gemeinsam mit anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen Flyer mit Tipps zu verfassen, was man selbst dazu beitragen könnte, um speziell die Hin- und Rückreise angenehmer zu gestalten. Sie werden diesen Flyer an unserer nächsten Vorstandssitzung vorstellen.

## **Austausch Schulumt – Elternorganisationen**

Am jährlichen Austausch vom 11. Juni 2024 nahm Barbara Gurschler-Zai seitens des EVLG-Vorstands teil. Anlässlich dieses Treffens informierte das Schulumt über aktuelle Projekte. Im Anschluss fand ein Austausch über Themen seitens der Elternorganisationen statt.

## **Bildungsstrategie 2025+**

Am 26. März 2024 fand die Follow-up-Veranstaltung zur Bildungsstrategie 2025+ statt. Die EVLG wurde seitens der Regierung eingeladen. Barbara Gurschler-Zai nahm an dieser Veranstaltung teil. Nach einem kurzen Update zum aktuellen Umsetzungsstand der Bildungsstrategie führte Bildungsexperte Roger Spindler unter dem Motto «Talente, Toleranz und Technologie: Skills und Kompetenzen für die Zukunft» durch den Abend.

## **Pilotstudie «Psychische Gesundheit von SchülerInnen»**

Anlässlich der Pilotstudie seitens des Schulumts vertrat Barbara Gurschler-Zai die EVLG an den diversen Treffen. Am Pretest nahmen EVLG-Vorstandsmitglieder teil. Die Umfragen wurden seitens der Schülerinnen und Schüler, der Lehrpersonen und der Eltern durchgeführt. Der diesbezügliche Schlussbericht wird vor den Herbstferien vorliegen. Anschliessend werden die entsprechenden Massnahmen und Empfehlungen durch die

Schulleitung in Zusammenarbeit mit dem Schulumt geplant.

## **Danke**

Wir danken den Vorstandsmitgliedern der Elternvereinigung für die engagierte und spannende Zusammenarbeit im vergangenen Schuljahr. Annette Huber hat im vergangenen Vereinsjahr noch zehn Monate die Funktion als Kassiererin übernommen. Ganz herzlichen Dank! Ab Juli hat sich Franz Lückl bereit erklärt, die Funktion des Kassiers zu übernehmen. Ganz herzlichen Dank, Franz, auch für deine hoch geschätzte Arbeit. Es freut uns sehr, dass die EVLG durch vier neue Mitglieder unterstützt wird: Daniel Schreiber, Franz Lückl, Kerstin Appel-Huston und Dominik Risch haben sich bereit erklärt, in den Vorstand gewählt zu werden. Herzlich willkommen und vielen Dank für eure Bereitschaft. Auch allen anderen Vorstandsmitgliedern ein grosses Dankeschön für eure sehr geschätzte Mitarbeit im Vorstand.

Im Namen des Vorstandes und aller Eltern danken wir dem Rektor Eugen Nägele, den Prorektoren Roland Hilti und Gregor Vogt, den Lehrpersonen, Edy Kindle und dem Sekretariat für die konstruktive Zusammenarbeit mit der EVLG und für ihren Einsatz, den sie tagtäglich aufbringen, um die Qualität am Liechtensteinischen Gymnasium hochzuhalten und stetig zu verbessern.

Auch vielen Dank an Lilly Rudloff und Giulia Müller vom SOS für die Teilnahme und sehr konstruktive Mitarbeit an unseren Vorstandssitzungen.

Zum Schluss möchten wir uns auch bei den Mitgliedern der EVLG für das uns entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Herzlichen Dank!

*Barbara Matt, Präsidentin EVLG Vaduz*

# Jahresbericht des Vereins LG Ehemalige (LGE)



Daniel Risch und Sabine Monauni geben spannende Einblicke in den Alltag eines Regierungsmitglieds.

**Das Berichtsjahr 2023/2024 konnte der Verein LG Ehemalige (LGE) mit einem spannenden Anlass abschliessen: dem Besuch bei Regierungschef Daniel Risch und Regierungschefstellvertreterin Sabine Monauni, beide Ehemalige des Gymnasiums.**

## **11. Generalversammlung des Vereins LG Ehemalige (LGE)**

Die Traktanden der 11. Generalversammlung konnten wieder speditiv abgehandelt werden, womit mehr Zeit für den Vortrag von Ennio Lardi (Cavegn Architekten) blieb, der die Neubauten Schulzentrum Mühleholz anhand von Bildmaterial detailliert erörterte. Im Anschluss begutachteten die Anwesenden die vom Verein gespendete

Boulderwand, bevor der Abend mit interessanten Gesprächen bei Speis und Trank beim Minigolfplatz endete.

## **Ehemaligen-Mensa/Mittag-Essen (EME)**

Bereits seit sechs Jahren (Start war im Jahre 2018) begrüßen wir einmal pro Quartal Ehemalige in der Mensa zum gemeinsamen Mittagessen. Beim gemütlichen Mittagessen kann man so bekannte und neue Gesichter sehen und ungezwungen über vergangene Geschichten oder aktuelle Gegebenheiten diskutieren. Ein gemütlicher und lustiger Anlass in altbekannter Umgebung, der traditionell mit einem Kaffee im Lehrerzimmer abgeschlossen wird.

## **Alte Maturaprüfungen anschauen (AMA)**

Auch in diesem Vereinsjahr durfte der «Klassiker» schlechthin nicht fehlen. Ein kleines Grüppchen Ehemaliger traf sich am 24. Oktober 2023 in



Die Ehemaligen im Landesarchiv



Kurzweiliges und stimmungsvolles Treffen in der Mensa

freudiger und gespannter Erwartung beim Landesarchiv, um ihre eigenen schriftlichen Maturaarbeiten einzusehen. Amos Kaufmann weihte die Anwesenden in die diversen Hintergründe des Archivs ein und erklärte den staunenden Ehemaligen, dass die früheren Maturaprüfungen gemäss Aktenplan sogar als «Regierungsakten» aufbewahrt werden (also an einem anderen Ort als die nachfolgenden späteren bzw. jetzigen Maturaprüfungen). Mit Matura-Abschlussjahr 1951 wurde für unser Mitglied Bernhard Buchmann seine alte Maturaprüfung aus den Archivakten geholt – das war für ihn ein sehr erfreuliches Ereignis und im Vergleich zu den neueren Maturaprüfungen hoch interessant für alle!

#### **Besuch bei der Regierung**

Ein aussergewöhnliches Wiedersehen erwartete am 14. März 2024 die Ehemaligen beim «Kamingespräch» der besonderen Art im Fürst-Johannes-Saal unter dem Dach des Regierungsgebäudes. An der vom Verein der «LG Ehemaligen» initiierten Veranstaltung reflektierten Regierungschef Daniel Risch zusammen mit seiner Stellvertreterin Sabine Monauni über die vergangene Legislaturperiode, die aktuellen Herausforderungen und Pläne bis zu den nächsten Landtagswahlen und gewährten einen detaillierten und spannenden Einblick in den

Alltag eines Regierungsmitglieds. Es war, nebst Einblicken in den enormen Arbeitsaufwand eines Regierungsmitglieds, auch eine Zeitreise in ihre Tage am Liechtensteinischen Gymnasium. Ihre Geschichten und Anekdoten sorgten für einige Lacher im Publikum. Abgerundet wurde der Abend mit persönlichen Anekdoten aus ihrer Schulzeit am LG Vaduz sowie interessanten Gesprächen in kleiner Runde am anschliessenden Apéro.

#### **Ausblick**

Das Vereinsjahr wurde mit der 12. Mitgliederversammlung abgeschlossen, welche in Kombination mit einer Führung durch das Logistikzentrum der Liechtensteinischen Post AG stattfand. Doch dazu mehr im nächsten Bericht.

Weitere Informationen sowie Kontakte sind über die Website [www.lge.li](http://www.lge.li) erhältlich.

*Beatrice Ortler-Hilti, Präsidentin*



Die ehemalige Klasse 8A feiert das 20. Maturajubiläum am LG.



Ein Gruppenfoto vor der Boulderwand nach der GV am LG

# IMPRESSUM

## **Herausgeber**

Liechtensteinisches Gymnasium  
Marianumstrasse 45  
FL-9490 Vaduz  
T +423 236 06 06  
[www.lg-vaduz.li](http://www.lg-vaduz.li)

## **Redaktion**

Eugen Nägele, Rektor  
Roland Hilti, Prorektor  
Gregor Vogt, Prorektor

## **Sekretariat**

Edy Kindle  
Carmen Elkuch  
Marion Negele  
Sandra Schädler  
Sonja Strauss

## **Fotos**

LG-Schularchiv (Eugen Nägele)  
Heinz Biedermann  
Julian Konrad  
Eddy Risch  
Paul Trummer  
Martin Walser

## **Gestaltung**

beck grafikdesign est., Planken

## **Druck**

Druckerei Gutenberg AG, Schaan

## **Auflage**

1200 Exemplare

